

<https://www.btc-echo.de/lamourex-prognostiziert-bitcoin-preis-von-25-000-dollar/>

Lamourex prognostiziert Bitcoin-Preis von 25.000 Dollar 13. Februar 2017 | [Philipp Giese](#)

Makroökonomien bei Lamourex & Co sind davon überzeugt, dass Bitcoin langfristig 25.000 Dollar und mehr wert sein wird.

Dank der Zwischenfälle hinsichtlich der Bitcoinbörsen in China, über die wir [an anderer Stelle](#) berichteten, ist der Kurs um fast zehn Prozent, d.h. um 100 Dollar, gefallen. Aktuell scheint der Kurs sich aber wieder zu erholen.

Gemäß Yves Lamourex ist das erst der Anfang. In einem aktuellen [Artikel](#) macht er an verschiedenen Stellen fest, dass wir uns in einer Bitcoin-Blase befinden. Investoren, die ansonsten eher in harte Assets wie Gold oder andere Edelmetalle investieren und Venture Capitalists wittern nun das große Geschäft.

Bitcoin als weltweite Leitwährung

Diese Annahme wird auch vom CEO von Netcoins geteilt: Michael Vogel ist der Meinung, dass Bitcoin bis 2020 zu einer weltweiten Leitwährung werden könnte. Sollte das wirklich geschehen ist damit zu rechnen, dass der Kurs dramatisch ansteigt.

Auch Tim Draper, seines Zeichens ein sehr hochkarätiger Investor, dessen Investments im Multimillionen-Dollar-Bereich liegen, denkt in eine ähnliche Richtung und meint, dass Bitcoin dramatisch an Wert gewinnen wird. Er vermutet dahinter jedoch einen anderen Mechanismus: Viele Investoren scheinen aktuell eher in Bitcoin Startups denn in Bitcoin investieren zu wollen. Sie sind der Überzeugung, dass diese Startups an Bedeutung gewinnen werden – und dadurch auch der [Bitcoin-Kurs](#) rapide ansteigt.

Vor drei Jahren stellte Tim Draper die gewagte Prognose auf, dass im Jahr 2017 ein Bitcoin 10.000 Dollar wert wäre. Auch wenn man davon weit entfernt ist vertraut er darauf, dass dies auch für das Ende des Jahres gilt und bleibt seiner Prognose treu.

In einem [älteren](#) Artikel behauptete Lamourex, dass eine von den Zentralbanken gesteuerte Hyperinflation in wenigen Jahren initiiert wird, wobei Bitcoin und andere Kryptowährungen Profiteure dieser Hyperinflation wären.

Aktuell vertritt er jedoch eine differenzierte Position: den projizierten Anstieg des Wertes von Bitcoin vergleicht er mit dem von Gold: Als Gold für 300 Dollar gehandelt wurde, investierten Leute primär, um damit der Geldentwertung zu entkommen.

In der Hinsicht hat sich seit hundert Jahren nicht viel am Trading-Verhalten geändert: Leute investieren, wenn sie einen Profit erhoffen können. Damit das jedoch passiert, muss man einen Großteil potentieller Investoren davon überzeugen, dass sich ein [Investment](#) lohnt.

“Ob es sich um Tulpen, Immobilien oder Aktien von Tech-Giganten handelt: Blasen brauchen aktive Investoren. Mit immer mehr Use-Cases wird die [Blockchain-Technologie](#) allgegenwärtig – was wiederum der Technologie hinter Bitcoin Vertrauen und Investoren schenkt. Wir glauben, dass Kryptowährungen wie Bitcoin aktuell in einem solchen Zyklus sind.

https://news.bitcoin.com/can-the-bitcoin-economy-help-greeks-hide-their-wealth/?utm_source=OneSignal%20Push&utm_medium=notification&utm_campaign=Push%20Notifications

Tragische Entwicklung in Griechenland..., kann jetzt der Bitcoin endlich helfen, trotz Kapital-Verkehr-Kontrolle?

Griechenland leidet weiterhin unter wirtschaftlichen Turbulenzen, da europäische Kreditgeber und der Internationale Währungsfonds (IWF) kämpfen, um Sparmaßnahmen im ganzen Land zu verhängen. Darüber hinaus haben die Bürger innerhalb von mehr als einem Monat trotz der griechischen Beschränkungen der Kapitalkontrolle 2,5 Mrd. Euro von den regionalen Banken zurückgezogen. Die turbulente Konjunktur in Griechenland dürfte erneut zu einer erhöhten Nachfrage nach Bitcoin als sicherem Hafen führen.

Lesen Sie auch: 10.000 + EU-Geldautomaten zu Cash Out Bitcoin

Wird das Haunting von Grexit die Griechen zurück zu Bitcoin bringen?

Kann die Bitcoin Economy helfen Griechen ihren Reichtum zu verstecken? Griechischen Staatsbürgern ist es nur erlaubt, 1.800 Euro pro Monat aufgrund von Kapital-Kontrolle Einschränkungen zu entziehen. Allerdings hat die Hauptstadt Kapitalflucht Politik nicht aufgehört haben eine riesige Menge von griechischen Einwohner aus ihren Mitteln aus den Banken im vergangenen Monat. Im Laufe der Jahre der wirtschaftlichen Depression um Griechenland, ist Bitcoin eine weit vorgeschlagene alternative Währung für die Bürger des Landes geworden. Die Nachfrage nach den Schuldenproblemen der Nachbarrepublik Zypern hatte scheinbar einen Preisanstieg für Bitcoin im Jahr 2013 verursacht. Im Juli 2015 dürfte auch der berühmte Grexit die Nachfrage nach dem Cryptocurrency verstärkt haben.

Während der 2015 Sommer Grexit, Bitcoins Fiat-Wert ging von einem Tief von US \$ 225 pro Bitcoin zu einem Höchststand von \$ 309. Damals hatten die ausländischen Kreditgeber und die griechischen Behörden weiterhin Probleme, die volatile Wirtschaft des Landes zu erhalten. Bestimmte Banken schlossen, Geldautomaten waren inoperabel, und Kreditkarten wurden abgeschaltet, alarmierende griechische Bürger.

GRIECHENLAND WAR NIE EIN GROSSER MARKT FÜR BITCOIN, JEDOCH HABEN SICH IM LETZTEN HALBEN JAHR DIE BTC-ACCOUNTS UM CA. 350% ERHÖHT!

Bitstamp Mitbegründer und CEO, Nejc Kodrič während der 2015 Grexit.

Während der Grexit-Krise begannen Bitcoin-Befürworter, die Griechen dazu zu bringen, sich der Bitcoin-Wirtschaft anzuschließen. Thanos Marinos, der Gründer der Bitcoin-Börse BTCGreece, sagte, die Nachfrage sei um 400 Prozent gestiegen. Andere Firmen, wie Coinbase, verzichteten Gebühren für diesen Monat für Europäer und krypto-exchange Shapeshift CEO Erik Voorhees bat die Bitcoin Gemeinschaft, kleine Transaktionen an die griechischen Bürger zu senden. Außerdem stellte Coinbase zu der Zeit fest, dass die griechischen Nutzer, obwohl sie nicht in der Lage waren, ihre Plattform zu nutzen, eine große Nachfrage in den europäischen Ländern sahen.

Bitcoin Storage ist sicherer als die Matratze

Laut der Veröffentlichung Eidiseis hat die jüngste Spike in griechischen Abhebungen die regionale Bankengemeinschaft erschüttert. Die Quelle der Quellen sagt, dass die Union der griechischen Banken glaubt, dass "die Zeit nicht zu ihren Gunsten arbeitet." Die Bürger können wieder auf die Speicherung von Reichtum in Wohnungen, Safes, Matratzen und möglicherweise wandeln sie in

alternative Währungen wie Bitcoin. Es gibt nur wenige Möglichkeiten für Griechen, über das dezentrale Geld zu lernen und Bitcoins zu erhalten. Localbitcoins ist voll funktionsfähig in Griechenland und die Preise sind derzeit 30 Dollar höher als Bitcoin der globale Durchschnitt. Daneben gibt es eine regelmäßige Bitcoin Meetup Gruppe in Athen und die Stadt hat auch zwei Bitcoin Geldautomaten.

Bisher hat die weltweite wirtschaftliche Turbulenz in Ländern wie Venezuela, Indien, Großbritannien und Italien mehr Nachfrage nach Bitcoins Nutzen hinzugefügt. Die Sackgasse zwischen Griechenland und den Gläubigern scheint nicht weg zu gehen bald bald und die Bürger wie die griechischen Landwirte werden müde von Sparmaßnahmen. Die Möglichkeit von Griechen und Bürgern in den Nachbarländern, Trost in der Wertschöpfungskette der digitalen Währung zu finden, ist wahrscheinlich. Zudem ist die digitale Speicherung von Bitcoins sicher wesentlich sicherer als die Speicherung von Euros unter der Matratze.

Glauben Sie, dass die zweite Grexit-Krise die Griechen gegen Bitcoin anspornen könnte?

Can the Bitcoin Economy Help Greeks Hide Their Wealth?

By [Jamie Redman](#) - February 19, 2017

Greece continues to suffer from economic turmoil as European lenders and the International Monetary Fund (IMF) struggle to impose austerity measures across the country. Furthermore, in just over a month, in spite of Greek capital control restrictions, citizens have [withdrawn](#) 2.5 billion euros from regional banks. The turbulent economy in Greece may once again cause more demand for bitcoin as a safe haven.

Also read: [10,000+ EU ATMs to Cash Out Bitcoin](#)

Will the Haunting of Grexit Bring Greeks Back to Bitcoin?

Greek citizens are only allowed to withdraw 1,800 euro per month due to capital control restrictions. However, the country's capital flight policies have not stopped a vast amount of Greek residents from taking their funds out of the banks this past month. Throughout the years of economic depression surrounding Greece, bitcoin has become a widely suggested alternative currency for the country's citizens. Demand stemming from the neighboring Republic of Cyprus's debt problems had seemingly caused a spike in bitcoin's price in 2013. In July 2015, the infamous [Grexit](#) also may have spurred demand for the cryptocurrency.

During the 2015 summer Grexit, bitcoin's fiat value went from a low of US\$225 per bitcoin to a high of \$309. At the time, foreign lenders and Greek authorities continued to have problems maintaining the country's volatile economy. Certain banks closed, ATMs were inoperable, and credit cards were shut off, alarming Greek citizens

During the Grexit crisis, Bitcoin proponents began enticing Greeks to join the Bitcoin economy. Thanos Marinos, the founder of the bitcoin exchange BTCGreece, said demand had risen by 400 percent. Other companies, such as Coinbase, waived fees that month for Europeans and crypto-exchange Shapeshift CEO Erik Voorhees asked the Bitcoin community to send small transactions to

Greek citizens. Furthermore, Coinbase noted at the time that even though Greek users were unable to use their platform, they saw a large spike in demand from surrounding European countries

Bitcoin Storage is Safer than the Mattress

According to the publication [Eidiseis](#), the latest spike in Greek withdrawals has shaken up the regional banking community. The publication's sources say that the Union of Greek Banks believes that "time is not working in their favor." Citizens once again may pivot back to storing wealth in homes, safes, mattresses, and possibly convert it to alternative currencies like bitcoin. There are few options for Greeks to learn about the decentralized money and obtain bitcoins. [Localbitcoins](#) is fully operational in Greece and prices are currently thirty dollars higher than bitcoin's global average. Alongside this, there is a regular [Bitcoin Meetup group](#) in Athens and the city has [two](#) Bitcoin ATMs as well.

So far, worldwide economic turbulence in countries like Venezuela, India, Britain, and Italy has added more demand for Bitcoin's benefits. The deadlock between Greece and creditors doesn't seem to be going away anytime soon and citizens like Greek farmers are growing tired of austerity measures. The possibility of Greeks and citizens within neighboring countries finding solace in the digital currency's store of value is probable. Moreover, digitally storing bitcoins securely is probably far safer than storing euros under the mattress.

Do you think this economic crisis could spur more Greeks towards Bitcoin? Let us know in the comments below

<https://cointelegraph.com/news/governments-and-banks-push-bitcoin-price-to-new-levels-experts>

Neben dem globalen Zustrom neuer Nutzer scheinen Regierungskriege und Beschränkungen gegen Bitcoin die Widerstandsfähigkeit und den Charakter der Krypto-Währung zu verstärken.

Bitcoin hat im Jahr 2017 trotz einer Reihe von Rückschlägen einen sehr starken Preischarakter ausgestellt. Dies wird durch die Art und Weise ausgedrückt, in der sein Preis immer eine gute Wiederherstellungsstärke gezeigt hat.

Alena Vranova, Mitbegründerin von SatoshiLabs / TREZOR, sagt:

"All diese Rückschläge, Hürden und Regierungsbeschränkungen sind ein Segen, was Bitcoin widerstandsfähiger macht. Die Tatsache, dass Bitcoin zum zweiten Mal in seiner kurzen Geschichte \$ 1000 geschlagen hat, hat seine Position noch mehr gestärkt und die Erwartungen für dieses Jahr recht hoch eingestellt. "

Zwei Faktoren, die den Bitcoinwert aufladen

Simon Dixon, [BnkToTheFuture.com](#) CEO, glaubt, dass die anhaltende Stärke von Bitcoin als globaler Wertschöpfungswert von zwei Faktoren im Jahr 2017 aufgeladen wurde.

Erstens, Dixon stellt fest, dass Banken und Finanzanweisungen rund um den Globus die

Blockchain-Flagge im Jahr 2016 winkte und viele mehr beginnen zu erkennen, dass Blockchains sind ziemlich nutzlos ohne Bitcoins Arbeitsnachweis.

Das Ergebnis, nach Dixon wurde eine Welle von Blockchain-Anwendungen, die schlechter sind als ihre bestehenden Lösungen und eine Erkenntnis, dass Bitcoin ist eigentlich die einzige interessante Sache über Blockchain.

Zweitens behauptet Dixon, dass die Regierungen das Wachstum von Bitcoin im Wesentlichen fördern, indem sie die Menschen dazu zwingen, indem sie den Krieg gegen ihre nationale Bargeldversorgung führen und in ihrem Krieg gegen Geldwäsche immer mehr Reibungen gegen die Geldwäsche hinnehmen, die alltägliche Menschen betrifft, die niemals wissen..., wie man Geld wäscht.

"Diese zwei Faktoren treiben immer mehr Leute, um etwas Bitcoin zu kaufen und zu erleben, wie es ist, ihr eigenes Geld zu besitzen", schließt Dixon.

Bitcoin erobert neue Level

Michael Vogel, CEO von Netcoins, beschreibt Bitcoin als ein Breakout Jahr in Bezug auf neue Benutzer und die fortgesetzte Annahme auf globaler Ebene.

Vogel teilt Cointelegraph mit, dass 2017 für Bitcoin ein sehr spannendes Jahr ist, obwohl es in China große regulatorische Ungewissheiten gegeben hat, wobei einige Börsen den Rückzug stoppen.

Vogel erklärt:

"Meiner Ansicht nach bei Netcoins ist ein großer Teil unserer Kundenbasis weiterhin neue Kunden, die Bitcoin zum ersten Mal entdecken und die Entscheidung getroffen haben, ihre neue Bitcoin-Brieftasche zu laden. Tatsächlich war der Januar ein Rekordmonat für den Verkehr an unseren virtuellen Bitcoin-Geldautomaten. "

Vogel ist der Auffassung, dass der allgemeine Aufwärtstrend bei Bitcoin-Preisen durch den weltweiten Zustrom neuer Nutzer entsteht. Dies liegt daran, dass trotz der Schluckauf und der negativen Presse die weltweiten Handels- und Transaktionsvolumina von Bitcoin weiter wachsen. Dies spiegelt sich in der 24-Stunden-Bandgeschichte der wichtigsten Bitcoin-Börsen im vergangenen Jahr wider.

Bitcoin erobert neue Level

DAS IST DAS SICHERE ZEICHEN; DASS BITCOIN DIE RETTUNG DER BÜRGER IN SOGENANNTEN "KAPITAL-KONTROLLIERTEN-LÄNDER" DARSTELLT, WIE IN INDIEN, GRIECHENLAND, VENEZUELA UND ARGENTINIEN, SO AUCH IN TUNESIEN:

<https://cointelegraph.com/news/bitcoin-price-in-tunisia-20-higher-than-in-the-us-due-to-capital-controls-bitcoin-entrepreneur>

Bitcoin Preis in Tunesien 20% höher als in den USA, aufgrund der Capital Controls: Bitcoin Entrepreneur

Es scheint, das nordafrikanische Land Tunesien, die der Ursprung des Arabischen Frühlings war im Jahr 2010 hat keine Lektionen gelernt. Die Revolution, die sich auf andere arabische Länder ausdehnte, ist in der Abwesenheit der wirtschaftlichen Freiheit verwurzelt. Paradoxiertweise unterdrückt das Regime, das als Ergebnis der Revolution für die Freiheit an die Macht kam, nun Bitcoin.

Tunesier Bitcoin Unternehmer und Enthusiasten, Mohamed Jaziri, teilte seine Sicht auf die Situation mit Cointelegraph:

"Tunesien ist ein Land, das Kapitalkontrollen anwendet." Wir haben eine inflationäre Währung, die ständig nach unten tendiert. Die Tunesier haben kein Recht, irgendeine Art von Devisen zu besitzen (kein Dollar kein Euro, kein Yen ...) Bitcoin ist eine große Chance für Tunesier, ihre finanzielle Freiheit zurückzuerobern und sich vor Inflation zu schützen. "

Allerdings ist der tunesische Staat weiterhin ein Schmerz im Hals von Bitcoin Benutzer durch die Aufrechterhaltung einer lackadaisical Haltung.

Im November 2015 hatte die Bitcoin-Gemeinschaft in Tunesien eine Konferenz mit Regierungsbeamten, um Bitcoin zu diskutieren.

Jaziri zufolge sieht die Regierung es als eine Bedrohung nicht als eine Technologie, vor allem Zentralbankbeamte, die sich vehement gegen sie stellen und es noch als ein Hindernis sehen.

Naziri sagt:

"Sie sind nicht dabei, ein Gesetz zu erlassen, um es verboten zu machen, aber sie werden auch keine Geschäfte zulassen, um in diesem Bereich zu arbeiten." Ich startete einen Austausch, der sehr gut funktionierte, aber ich musste ihn wegen des Drucks der Regierung schließen. "

Unabhängig von all diesen Regierungsunterwerfungen und der Verweigerung der Wirtschaftsfreiheit sehen die Tunesier Bitcoin als eine rechtzeitige Lösung ihres finanziellen Ausschlusses. Viele tunesische Nutzer verlassen sich darauf als Wertschöpfung, für Überweisungen und Online-Glücksspiele.

Von allen Indizien sahen die Tunesier keine Reformen nach dem Arabischen Frühling und den darauffolgenden Regimewechsel. Das Land hat 50 Prozent seiner Wirtschaft im informellen Sektor. Es ist noch weniger, dass in den meisten afrikanischen Volkswirtschaften, die 80 bis 90 Prozent des

Handels auf dem Schwarzen Markt durchgeführt haben.

Bitcoin Preis hier ist rund 20 bis 30 Prozent mehr als in anderen Ländern wegen der lokalen Währung, der Dinar, ist keine freie Währung, daher bitcoin Händler 20 bis 30 Prozent Prämie, um diese Nicht-Konvertierbarkeit Risiko des Dinar auszugleichen.

"In jedem Land, das Kapitalkontrollen anwendet, ist die Nachfrage nach Bitcoin hoch und wird im Laufe der Zeit zunehmen", erklärt Jaziri.

Auf der Suche nach Möglichkeiten

Die Situation scheint unsinnig, aber der Satoshi-Geliebte glaubt, dass der unerschütterliche Geist des tunesischen Volkes nicht unterdrückt werden kann und Bitcoin in der arabischen Liga weiter blühen wird:

"Tunesien haben keinen Zugang zu PayPal und." Tunesien haben keinen Zugang zu PayPal und Kreditkarten: Neteller war zwar noch nicht verfügbar, aber die einzige Alternative für uns ist Bitcoin. "

Jaziri ist auch sicher, dass sein Land an der Spitze der Bitcoin-Penetration auf dem Kontinent stehen kann, der mit so vielen wirtschaftlichen, politischen und sozialen Quandären gesattelt wird. Derzeit sind die Jugendlichen, die mit Fähigkeiten und Ideen ausgestattet sind, nicht in der Lage, alle ihre Fähigkeiten freizugeben und Projekte und Projekte zu starten.

"Ich denke, es ist möglich, wir haben großes Potenzial in der Jugend, sie wissen viel über Bitcoin und alle aufkommenden Technologien, leider haben sie Angst vor ihrer Regierung, Bitcoin ist immer noch grau und Regierungsbeamte mögen es so" Schlussfolgerte er.

Anleihekäufe Steht die EZB vor ihrem letzten Tabubruch?

Von [Holger Zschäpitz](#) | Stand: 17.02.2017 |

Mit Niedrigzinsen und dem Anleihenkaufprogramm verschaffte EZB-Chef Mario Draghi verschuldeten Ländern mehr Zeit. Doch nicht alle Staaten haben die Gelegenheit genutzt, um ihre Finanzen zu sanieren.

Quelle: N24

Normalerweise sind die EZB-Protokolle eher langweilig. Doch das jüngste Papier hat es in sich. Die Währungshüter scheinen am nächsten Masterplan zu arbeiten. Die Idee wäre für Deutschland verheerend.

[138 Kommentare](#)

Anzeige

Die Sitzungsprotokolle der Europäischen Zentralbank (EZB) sind in der Regel nur etwas für eingefleischte Geldpolitik-Fans. Sie zeigen, dass die Ratstreffen der europäischen Währungshüter nach einem starren Muster ablaufen.

Das hat sich nun schlagartig geändert. Das am Donnerstag veröffentlichte Papier hat es durchaus in sich. Da lassen die Ratsmitglieder durchblicken, dass bald das letzte Tabu fallen könnte. Es geht um [das billionenschwere Anleihekaufprogramm](#). In Zukunft könnten die Notenbanker ihr Kaufverhalten verändern und mehr italienische oder spanische Titel und weniger Bundesanleihen kaufen, sprich: das sogenannte QE-Programm zugunsten der schwachen Peripherieländer und zulasten Deutschlands umbauen.

Portugiesische und italienische Anleihen geben nach

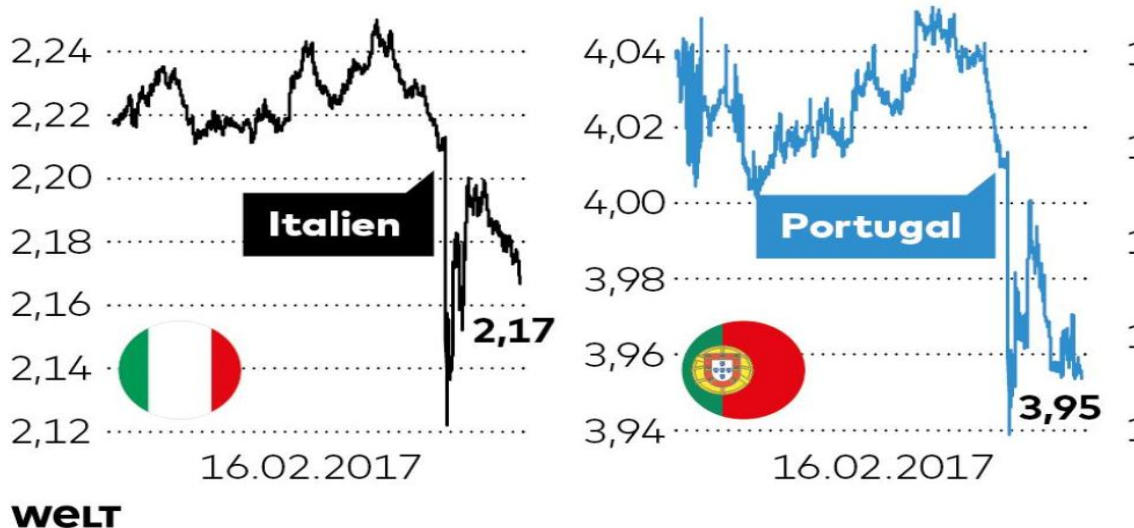
Zwar sollen diese Änderungen lediglich vorübergehend und limitiert sein, allerdings werteten die Akteure die Diskussionen als ersten Schritt zum Umbau des Anleihekaufprogramms. Entsprechend fiel die Reaktion an den Märkten aus. Zwei Minuten nach Veröffentlichung des Protokolls purzelten die Renditen der Peripherieanleihen kräftig. Bei zehnjährigen portugiesischen und italienischen Titeln ging es acht Basispunkte nach unten, bei italienischen Papieren fielen die Renditen um immerhin sieben Punkte. Dagegen blieb die Verzinsung der Bundesanleihen unverändert.

„Es ist das erste Mal, dass die EZB in dieser Form einen gewissen Spielraum bei Abweichungen vom Kapitalschlüssel eingeräumt hat. Diese Diskussionen unter den EZB-Ratsmitgliedern sind alles in allem gute Nachrichten für die Peripherieländer“, sagt Norbert Aul, Anleiheexperte bei der Schweizer [UBS](#) in London.

Derzeit sind die Anleihekäufe effektiv an die Größe der Volkswirtschaften gebunden. Deshalb werden am häufigsten deutsche Staatsanleihen gekauft. Die EZB lässt über die nationalen Notenbanken der Euro-Zone Monat für Monat [Anleihen](#) in einem Volumen von 80 Milliarden Euro kaufen, rund ein Viertel der Käufe entfällt dabei auf Bundesanleihen. Das entspricht in etwa dem Kapitalschlüssel der EZB, also dem Anteil, den die einzelnen Euro-Länder an der Zentralbank halten.

Renditen zehnjähriger Staatsanleihen

Intraday in Prozent



Quelle: Infografik Die Welt

Bundesanleihen werden knapp

Diese Regel könnte Draghi nun schleifen und anderen Ländern wie Italien den Vorrang geben, die wegen der hohen Verschuldung die EZB-Unterstützung dringender gebrauchen können. Ein weiteres Problem könnte gelöst werden. Momentan existieren nicht genügend Bundesanleihen, um das Anleihekaufprogramm unendlich fortzusetzen. Es sieht so aus, als ob die EZB irgendwann keine deutschen Papiere mehr zu sinnvollen Renditen erwerben kann. Denn die EZB darf nur bis zu 33 Prozent einer Anleihe erwerben, um nicht den Anschein einer Schuldenfinanzierung der Staaten zu erwecken.

Wegen der Knappheit bei Bundesanleihen notieren schon jetzt viele Titel mit hohen Minusrenditen. Zweijährige Titel etwa weisen eine aktuelle Verzinsung von -0,77 Prozent aus. Nun muss die EZB abwägen, ob sie an ihrem Kapitalschlüssel festhält und Bundesanleihen mit immer niedrigeren Zinsen kauft oder aber Änderungen ihrer Kaufregeln vornimmt. Genau diesen "trade-off" haben die Ratsmitglieder auf ihrer Sitzung Mitte Januar laut Protokoll debattiert. „Diskutiert wurden jetzt lediglich vorübergehende und limitierte Abweichungen. Den Kapitalschlüssel ganz abzuschaffen bleibt weiterhin schwer durchsetzbar“, sagt UBS-Banker Aul.

Verschuldete Staaten würden Anreize für Reformen verlieren

Ob es so weit kommt, hängt davon ab, ob die EZB ihr Kaufprogramm ein weiteres Mal über Dezember 2017 verlängern wird. Ein Abschied vom Kapitalschlüssel hätte insbesondere für

Deutschland verheerende Nebenwirkungen. Dann würde die EZB mit ihren Käufen die Renditeunterschiede zwischen den einzelnen Nationen weiter nivellieren und politische Risiken zwischen den Ländern, die sich heute noch in Risikoaufschlägen niederschlagen, eibebnen.

Hoch verschuldete und politisch wackelige Staaten wie Italien hätten bei niedrigen Zinsen keinen Anreiz, Reformen umzusetzen. Auch auf die deutschen Steuerzahler kämen neue Risiken hinzu. Zwar haften die nationalen Notenbanken für die aufgekauften Anleihen, zehn Prozent der Anleiherisiken werden jedoch gemeinsam getragen. Es könnte sich daher in Zukunft auch für normale Bürger lohnen, die kommenden EZB-Protokolle zu studieren

=====

Die "un-demokratische" Demokratie! (2)
von Guido Grandt

DIESER WAHNSINN KOSTET ALLEINE DIE HOLLÄNDISCHE BÜRGER-SCHAFT CA. € 20.000 PRO KOPF! WAS DIE DEUTSCHEN UND DIE ANDEREN BÜRGER DER EU-LÄNDER?

MALE ICH HIER SCHWARZ? NEIN — DAS SIND FAKTEN!

Niederländische Journalisten und Akademiker starteten unlängst eine Online-Petition in der sie die Einsetzung einer parlamentarischen Untersuchungskommission über die Umstände der Euro-Einführung fordern. Denn durch die Gemeinschaftswährung sei nicht nur die nationale Souveränität ausgehebelt worden, sondern auch finanzielle und wirtschaftliche Risiken entstanden, die verschwiegen worden seien. Im Zuge dessen gaben Politiker zu, diese Risiken nicht erkannt zu haben. Das eigentliche Ziel sei ohnehin gewesen, aus der EU eine politische Union zu formen. Und genau das werfen Kritiker nun vor, wurde den Bürgern eben nicht kommuniziert!

Das niederländische Parlament erweist sich als "undemokratisch"

Die Zweite Kammer des niederländischen Parlaments wies diese Online-Petition nun zurück. Damit auch eine Untersuchungskommission und das mit, wie ich finde, fadenscheinigen Argumentationen. Denn anstatt den Vorwürfen nachzugehen, wird das Thema parteipolitisch "zerpflückt" und für Grabenkämpfe missbraucht.

Den Initiatoren und Euroskeptikern, die einen Austritt der Niederlande aus der Währungsunion wollen, wird von den anderen Parteipolitikern vorgeworfen, die Petition für eigene politische Zwecke zu missbrauchen. Sie wollten lediglich einen "politischen Schauprozess". Denn im März stehen Parlamentswahlen an.

Der Euro - eine politische "Kamikaze-Aktion!"

Doch die Kritiker halten weiter an ihrem Standpunkt fest, bezeichnen den Euro als die "größte politische Kamikaze-Aktion der Geschichte". Mehr noch: Aufgrund der Tatsache, dass die Europäische Zentralbank (EZB) Staatsanleihen der südeuropäischen Länder aufkauft, müsse jeder

arbeitende Niederländer mit 20.000 Euro bürden! Mit der Gemeinschaftswährung hätten die Niederlande jegliche Kontrolle über ihre Geld- und Finanzpolitik verloren.

Auch der niederländische Finanzminister und Chef der Euro-Gruppe, Jeroen Dijsselbloem, hält nichts, aber auch gar nichts von der Einsetzung einer Untersuchungskommission hinsichtlich der Euro-Einführung. Die Bürger seien nicht über die Absichten getäuscht worden, ließ er verlauten. Und über die Risiken sei man sich bereits zum Zeitpunkt des Euro-Beitritts bewusst gewesen.

So stehen also Aussagen gegen Aussagen - Euroskeptiker gegen Eurokraten. Fakt jedenfalls ist, dass das niederländische Parlament durch die Ablehnung der Petition bewiesen hat, wie "undemokratisch" es ist. Klar, es geht ans Eingemachte und vielleicht würden auch einige Köpfe rollen!

<https://cointelegraph.com/news/bitcoin-price-will-surge-to-1645-in-march-if-winklevoss-etf-gets-green-light-research>

Bitcoin Preis steigt zu \$ 1645 im März Wenn Winklevoss ETF grünes Licht erhält:

DAS BEDEUTET, DASS DIESE BTC-PREIS-EXPLOSION NUR AUFGRUND DER GENEHMIGUNG ENTSTEHEN KÖNNTE. ANDERE FAKTOREN TUN AUCH DAS IHRIGE DAZU!

Spekulationen über die Winklevoss Zwillinge 'Bitcoin ETF mögliche Zulassungsverfahren weiterhin. Am 11. März sollte die US-amerikanische Börsenaufsichtsbehörde nach fast vierjährigem Warten zu ihrem "Ja" oder "Nein" -Geschenk kommen.

Es kann vorkommen, dass zwei der weltgrößten Bitcoin-Börsen mit Sitz in China - Huobi und OKCoin - ihre volle Entnahme wieder aufgenommen haben.

Die meisten Kommentatoren sind sicher, dass der erste Bitcoin Exchange Trader Fund oder ETF wahrscheinlich nicht genehmigt werden. Allerdings sind Kommentare immer noch über das Thema geteilt und keiner der Stakeholder ausschließen die Genehmigung vollständig. Die Konsequenzen einer positiven Entscheidung könnten riesig sein.

Also, wenn es passiert, was würde die ETF auf dem Markt?

Ja bedeutet +68 Prozent Rendite

Durch die bemerkenswerte Aussicht im Moment, ist die Chance der Bitcoin ETF genehmigt sehr schlank.

Die Analystenfirma Needham & Company, am 10. Februar, bestätigte ihre vorherige Schätzung, dass sie eine "Sub-25 Prozent" Chance der Genehmigung für die Winklevoss Bitcoin ETF sieht. Aber, wenn genehmigt, sagt es, daß die ETF wahrscheinlich mehr als \$ 300 mln in den Markt in seiner ersten Woche alleine anziehen würden.

Willy Woo, ein Kryptoanalyse-Marktanalytiker, setzt auch die Genehmigungswahrscheinlichkeit auf 25 Prozent und spekuliert, dass 500 Millionen Dollar und 1 Milliarde Dollar in den Markt injiziert werden.

Quantitative Analyse und Value Research Unternehmen, Emerita Capital, eine Wahrscheinlichkeit von 35 Prozent für die Genehmigung gegen 65 Prozent Wahrscheinlichkeit der Ablehnung, die unsere endgültige durchschnittliche erwartete Preis \$ 1645,45 oder eine +67,8 Prozent erwartete Rendite über dem aktuellen Preis.

Chinesisch kann unvorbereitet gefangen werden

Bis zu dem Zeitpunkt hätten zwei der weltgrößten Bitcoin-Börsen - Huobi und OKCoin - ihre volle Entnahmeservices wieder aufgenommen, in einem Monat des KYC / AML-System-Upgrades (es könnte weniger sein), könnte die erste Bitcoin-ETF in den USA sein genehmigt.

Laut Spencer Bogart von Needham & Company ist dieses laufende Upgrade ein Plus für das Zulassungsgebot der Bitcoin ETF, da der Handel nun einigermaßen gleichmäßiger geografisch verbreitet ist.

Angesichts der Tatsache, dass die ETFs eine lange Geschichte haben, in neue und gelegentlich unerschlossene Investitionsbereiche einzudringen, dürfte die Genehmigung für chinesische Spieler anfällig sein, unvorbereitet für den ersten Vorteil, den sie bringen würde.

Dies ist entscheidend, vor allem jetzt, da die letzten Berichte sagen, dass der PBoC eine striktere Geldpolitik beobachten würde, da Chinas Inflationsmaßnahmen im Januar mehrjährige Höchststände um 6,9 Prozent verzeichneten und der Verbraucherpreisindex um 2,5 Prozent stieg.

Dollar schwankt

Es sollte auch in Betracht gezogen werden, dass Bitcoin-Transaktionen in US-Dollar spät noch vor der Reihe von regulatorischen Maßnahmen durch chinesische Börsen eingeführt haben und es hat eine relative Preisstabilität um die \$ 1000-Bereich auch ohne die volle Beteiligung der beliebtesten chinesischen Börsen. Der frühe Benutzervorteil wird sich zu Beginn der ETF-Operation weiter auf die US-Dollar-Transaktionen auswirken, obwohl, wie besser die Erfahrung sein wird, bestimmt, wie lange der Fokus auf dem Markt sein würde.

Kurzschließende Bitcoin

Shorting Bitcoin ist eine gängige Praxis. Mit einem Großteil der ETF-Operation ausschließlich auf Bitcoin basiert, könnte es verhindern oder erleichtern für diese Praxis weiter.

Es könnte auch den Preis beeinflussen. Needham & Company beobachtet einen leichten Nachteil im Preis von Bitcoin im Falle einer Mißbilligung, während Emerita Capital einen Bitcoin-Preis von \$ 3.678 anstrebt, wenn die ETF im Jahr 2017 genehmigt wird

By [Olusegun Ogundeji](#) Bitcoin Price Will Surge to \$1645 in March If Winklevoss ETF Gets Green Light: Research

[Speculation](#) about the [Winklevoss twins](#)' Bitcoin ETF possible regulatory approval continues. On March 11, the US Securities and Exchange Commission should come to its "yes" or "no" verdict after almost four years of waiting.

It may happen by the time two of the world's top Bitcoin exchanges that are based in China - [Huobi](#) and [OKCoin](#) - would have resumed their full withdrawal services.

Most commentators are certain that the first Bitcoin [exchange traded fund or ETF](#) is not likely to be approved. However, commentaries are still divided over the issue and none of the stakeholders rule out the approval completely. The consequences of a positive decision [could be huge](#).

So if it happens, what would the ETF mean to the market?

Yes means +68 percent return

Going by notable views at the moment, the chance of the Bitcoin ETF being approved is very slim.

Analyst firm [Needham & Company](#), on Feb. 10, confirmed [its prior estimate](#) that it sees a "sub-25 percent" chance of approval for the Winklevoss Bitcoin ETF. But, if approved, it says the ETF would likely attract more than \$300 mln into the market in its first week alone.

[Willy Woo](#), a cryptocurrency market analyst, also puts the approval probability at 25 percent and [speculates](#) that \$500 mln and \$1 bln will be injected into the market.

Quantitative analysis and value research firm, Emerita Capital, [assigned a probability](#) of 35 percent for approval against 65 percent probability of rejection, making our final average expected price \$1645.45 or a +67.8 percent expected return above the current price.

Chinese may be caught unprepared

By the time two of the world's top Bitcoin exchanges - Huobi and OKCoin - would have resumed their full withdrawal services, in about a month of its KYC/AML system upgrade (it could be less), the first US-based Bitcoin ETF could be approved.

According to Spencer Bogart from Needham & Company, this [ongoing upgrade](#) is a plus for the approval bid of the Bitcoin ETF as trading is now somewhat more evenly spread geographically worldwide.

However, considering that ETFs have a [long history](#) of penetrating new and occasionally untapped investment areas, it's likely that approval may dawn on Chinese players, unprepared for the first-mover advantage it would bring.

This is crucial, particularly now that the latest reports say the PBoC would be eyeing a [tighter monetary policy](#) as China's inflation measures hit multi-year highs in January, up by 6.9 percent, and the consumer price index rose 2.5 percent.

Dollar sways

It should also be considered that Bitcoin transactions in US dollars have spiked of late even before the series of regulatory measures introduced by Chinese exchanges and there has been a relative price stability around the \$1000 range even without the full participation of the most popular Chinese exchanges. The early user advantage will sway further to the US dollar transactions at the commencement of the ETF's operation, though how better the experience gets would determine how long the focus on the market would be.

Shorting Bitcoin

Shorting Bitcoin is a common practice. With much of the ETF's operation solely based around Bitcoin, it could either prevent or make it easier for this practice to continue.

It could also affect the price. Needham & Company observe a slight downside in the price of Bitcoin in the event of a disapproval, while [Emerita Capital](#) targets a Bitcoin price of \$3,678 if the ETF is approved in 2017 and \$551 if rejected.

<https://deutsch.rt.com/newsticker/46372-in-wien-erste-bitcoin-bank-eroffnet/>

In Wien hat erste Bitcoin Bank eröffnet

10.02.2017 • 17:54 Uhr

In der Wiener Einkaufsmeile, Mariahilfer Straße, kann man nun in der "Bitcoin Bank" Bargeld gegen Bitcoin wechseln, berichtet das Magazin Local. Die Wechselrate beträgt zurzeit etwa 1.000 US-Dollar für einen Bitcoin. Die eher bedächtigen Bankenkunden können sich dort über die digitale Währung informieren lassen.

Die Regierung Israels will Kryptowährungen als immaterielle Vermögensgegenstände und nicht als Devisen einstufen. Folglich wird man den Verkauf oder Mining digitaler Währungen, darunter auch Bitcoin, mit einer Kapitalertragsteuer belegen. Der Steuersatz beträgt dabei 25 Prozent, meldete btc-echo.de im Januar

US-Amerikaner kauft Haus für Bitcoin und verdient unverhofft eine Million Dollar

28.01.2017 • 08:47 Uhr

Ein Bürger des US-Bundesstaates Kalifornien nahm sich vor, sich eine Villa anzuschaffen. Für das etwa vier Millionen Dollar teure Haus zahlte er mit Bitcoin, berichtet das Bitcoin Magazine. Die Immobilienfirma beauftragte die Plattform Bitpay, das Geschäft zu betreuen. Zum Anfang der Finanzoperation betrug die Wechselrate ungefähr 750 Dollar für einen Bitcoin. Dann erlebte sie eine drastische Aufwärtsbewegung. Zum Abschluss des Geschäfts machte die Differenz circa 1.000 Dollar aus. Weil die Summe des Geschäfts vor der Finanzoperation festgelegt worden war, sparte der Kalifornier 1,3 Millionen Dollar.

Bitnation, die Zukunft der Welt? Bitnation-Gründerin Susanne Tarkowski Tempelhof im Gespräch

30.11.2016 • 06:45 Uhr <https://youtu.be/koToHKKefFE>

Bitnation wurde offiziell vor mehr als zwei Jahren gegründet. Bitnation ist eine Online-Plattform, deren erklärtes Ziel es ist, die Nationalstaaten abzulösen. Doch, wie soll das funktionieren? Gründerin und CEO von Bitnation, Susanne Tarkowski Tempelhof, im Gespräch mit RT Deutsch-Reporter Stefan Dyck

http://www.computerwoche.de/a/ibm-und-dubai-starten-grosse-blockchain-initiative,3329758?utm_source=Software%20%26%20Cloud&utm_medium=email&utm_campaign=newsletter&r=266623527627493&lid=635763&pm_in=21

Dubai will weltweiter Knotenpunkt der Blockchain-Entwicklung werden: IBM arbeitet gemeinsam mit verschiedenen Regierungsbehörden in Dubai sowie mit internationalen Konzernen an einem umfassenden Blockchain-Projekt. Ziel ist die Entwicklung einer übergreifenden Finanz- und Logistikh Lösung, um die Im- und Export-Handelsprozesse effizienter zu managen

Wie [IBM](#) und Behörden aus Dubai mitteilen sind insgesamt acht Unternehmen und Organisationen involviert, um die Nachverfolgung von Import- und Export-Warenströmen in Dubai zu verbessern. Zu den Teilnehmern gehören neben IBM die Zoll- und Handelseinrichtungen Dubai Customs und Dubai Trade, die Bank Emirates NBD, der Mobilfunk- und Technologie-Provider du, der Logistiker Aramex und die Banco Santander

IBM arbeitet intensiv mit dem IT-Dienstleister von Dubai Trade und Dubai Customs, DUTECH, zusammen, um die Blockchain-Technologie einsatzfähig für Finanz- und Logistikh Lösungen zu machen. Dabei geht es vor allem um eine Verbesserung der Import- und Re-Export-Prozesse, wie es in der [Mitteilung](#) heißt. Die Lösung, die auf dem [Open-Source](#)-Projekt [Hyperledger](#) und der IBM Cloud aufsetzt, soll allen an einer Lieferkette beteiligten Stakeholdern in Echtzeit Informationen zum Lieferstatus und Zustand der Güter übermitteln.

Frisches Obst aus Indien - immer im Blick

IBM nennt das Beispiel einer Lieferung von frischem Obst: Die Früchte verlassen Indien auf dem Seeweg in Richtung Dubai, werden dort zu Säften verarbeitet und per Luftfracht weiter nach Spanien transportiert. Das Blockchain-basierte Tracking-System soll dafür sorgen, dass alle an dieser Supply Chain Beteiligten jederzeit Updates über den Status der Waren einholen können.

Die Lösung zielt darauf, Fracht- und Lieferpapiere komplett durch sogenannte Smart Contracts zu ersetzen und damit viel Zeit und Aufwand zu sparen. Für die Erfassung von Sensordaten rund um die Fracht kommt IBMs "Watson IoT" zum Einsatz. Die Lösung soll alle Prozessbeteiligten integrieren, angefangen im Stadium der Auftragserteilung, in der ein Importeur von seiner Bank den Kreditbrief erhält, über die Intermediäre im Bereich Verschiffung und Fracht bis hin zum Kunden und dem Zahlvorgang.

Dubai will weltweiter Blockchain-Hub sein

Dubai hatte vor rund einem Jahr offiziell erklärt, man wolle ein internationaler "Blockchain-Hub" werden und im Rahmen der "Dubai Blockchain Strategy" alle Handelstransaktionen mit der Technologie abwickeln. Die "Dubai Museum of the Future Foundation" berief dazu das "Global Blockchain Council" ein, in dem IBM Mitglied ist

"IBM glaubt, dass die Blockchain für Transaktionen tut, was das Internet für Informationen getan hat", sagt Amr Refaat, General Manager bei IBM für den Großraum Naher Osten und Pakistan.

"Unsere Zusammenarbeit mit führenden Organisationen in Dubai über verschiedene Sektoren in Handel, Finanzen und Logistik hinweg wird zeigen, wie die Blockchain-Technologie die Art und Weise revolutionieren wird, wie Unternehmen untereinander sowie mit Kunden und Lieferanten interagieren werden."

Was ist die Blockchain?

Mit der Blockchain-Technologie werden sichere, direkte Transaktionen im weltweiten Web möglich. Dabei kann es sich beispielsweise um Transportpapiere oder Finanztransaktionen, aber auch um Verträge, Testamente, Beglaubigungen etc. handeln. Kommen heute etwa im Zahlungsverkehr vorwiegend kostenpflichtige Angebote vertrauenswürdiger Vermittler wie Banken, Kreditkartenunternehmen oder PayPal zum Einsatz, könnte die Blockchain theoretisch dafür sorgen, dass sich Lieferanten und Konsumenten direkt und für jedermann nachvollziehbar im Netz verbinden, ohne dass ein Third-Party-Player nötig ist.

Die Blockchain basiert technisch auf einer dezentralen Datenbank, die in einem Peer-to-Peer-Netzwerk von Computern verteilt ist, also allen gemeinsam oder auch niemandem gehört. Sie wird auch als "Digitales Hauptbuch" (Digital Ledger) bezeichnet. Da dieses System von keinem Angreifer mehrheitlich zu kontrollieren ist, lässt es sich auch nicht manipulieren oder hacken. In diesem Netzwerk können Parteien an einer Blockchain-basierenden Lösung teilhaben und den Regeln dieser Blockchain folgen.

Was die Technik letztendlich für die weltweiten Märkte bedeuten wird, ist noch unklar. Man stelle sich etwa eine Versicherung vor, die mit einem Autofahrer tarifliche Regeln vereinbart. Das Fahrverhalten wird dann über die Blockchain analysiert, die Beiträge ändern sich ständig je nach Fahrstil. Vorsichtige Fahrer werden belohnt, risikobereite Fahrer zur Kasse gebeten. Solche Smart Contracts, deren Einhaltung kein Aufseher überwachen muss, sind in vielen Branchen und Nutzungsszenarien denkbar - eben auch in der Welt des Handels und Transports.

Ein oft genanntes Beispiel ist das "[Brooklyn Microgrid](#)" in New York, wo zehn Haushalte entlang der President Street andere Straßenbewohner mit Strom versorgen, der über Solarpanels gewonnen wird. Abrechnung und Bezahlung erfolgen ohne zwischengeschalteten Versorger direkt zwischen Erzeuger und Empfänger - über die Blockchain. In diesem Szenario ist die Vermittlung über Stadtwerke, Energieversorger oder Strombörsen überflüssig. Auch der Zustand der Photovoltaik-Installationen oder von Smart Metern könnte über die Blockchain kontrolliert werden.

Wie die Bestseller-Autoren Don und Alex Tapscott in ihrem Buch "Die Blockchain-Revolution" schreibt, wird auch das Internet of Things, in dem "Billionen von Transaktionen" abgewickelt und dokumentiert werden, von der Blockchain-Technologie beeinflusst. "Stellen wir uns vor, dass vernetzte Glühbirnen Strom von einer Stromquelle ersteigern - das wird wohl kaum über bestehende Kanäle abgerechnet werden", so die Autoren [im Gespräch mit "brand eins"](#).

Mehr zum Thema Blockchain erfahren Sie in unserem [kostenlosen PDF "Insider Blockchain"](#).

http://www.computerwoche.de/a/bundesbank-sieht-chancen-in-der-blockchain-technologie,3329725?tap=e09998a2081fabe3e5937d026daa7a6f&utm_source=Software%20%26%20Cloud&utm_medium=email&utm_campaign=newsletter&r=266623527627493&lid=635763&pm_ln=14

Projekt mit Deutsche Börse AG

Bundesbank sieht Chancen in der Blockchain-Technologie

Gemeinsam mit der Deutschen Börse AG hat die Deutsche Bundesbank einen ersten Prototyp für die Abwicklung von Finanztransaktionen mit der Blockchain-Technologie entwickelt. Das Ergebnis ist ermutigend, aber noch ist es für ein klares Bekenntnis zu früh.

[Bundesbank](#)-Vorstand Carl-Ludwig Thiele ist vorsichtig zuversichtlich. Gemeinsam mit der [Deutschen Börse](#) hat die Zentralbank einen ersten Prototyp für die Blockchain-basierte Abwicklung von Finanztransaktionen entwickelt, um die Chancen und Risiken für die Infrastrukturen im Finanzmarkt zu verstehen. Dieser Prototyp wickelt Zahlungen ab, transferiert Wertpapiere, nimmt einfache "Delivery-versus-Payment-Transaktionen" vor, bei denen Wertpapierkäufe gegen gleichzeitige Zahlung abgewickelt werden, und er kann einfache "Corporate Actions" ausführen. Damit sind etwa Zinszahlungen für Wertpapier und Rückzahlungen bei Fälligkeit eines Wertpapiers gemeint

Wie Thiele anlässlich eines Branchendialogs zum Thema "Distributed Ledger Technology - Potential benefits and risks" auf der G20-Konferenz ausführte, geht es in dem Projekt darum, eine Reihe grundsätzlicher Fragen zu beantworten: Wie funktioniert die Blockchain und wie sicher und zuverlässig sind die Transaktionen? Wie effektiv und effizient sind die Prozesse, wie steht es um die Kosten und wie lassen sich bestehende Prozesse verbessern?

Laut Thiele ist letzteres besonders verlockend: Könne eine gemeinsame Datenbasis über alle Entitäten hinweg genutzt werden, dürften sich die heute aufwändigen Prozesse der Geschäftskontrolle standardisieren und stark vereinfachen lassen. Eine gemeinsame Datenbasis in Kombination mit einem flexiblen Konzept für die Zugriffsrechte-Verwaltung schafft laut Thiele die Voraussetzung dafür, regulatorische Anforderungen sowie die der internen Revision mit weniger Aufwand und auch sicherer gestalten zu können. Thiele sagte, in dem gemeinsamen Projekt habe man sich auf der Basis einer Hyperledger-Blockchain für ein geschlossenes Netzwerk entschieden, eine sogenannte permissioned Blockchain, auf der nur zugelassene Nutzer aktiv werden könnten. Dabei werden die Identitäten der handelnden Parteien sowie jede einzelne Transaktion verschlüsselt.

Erst die "Vorstufe zu einer Testanwendung"

Dem Banker zufolge funktionieren zumindest in der Konzeptstudie die Anpassungen der Blockchain an die Bedürfnisse und Erfordernisse des Finanzsystems, doch von einer einsatzbereiten Anwendung sei man noch weit entfernt. "Wir befinden uns zunächst auf der Vorstufe zu einer Testanwendung, mit der Wertpapiergeschäfte gegen Geld in großen Volumina simuliert werden können", schreibt der Bundesbank-Manager in einer Mitteilung. Es sei noch nicht absehbar, ob sich die Anwendung massentauglich und zu vertretbaren Kosten darstellen lasse. Man habe lediglich eine "erste einfache Blockchain-Anwendung entwickelt", die die grundsätzlichen Anforderungen des Finanzsektors abdecke. Nun soll ein technisch ausgereifter Prototyp folgen, der einen Vergleich mit der heute installierten Abwicklungsinfrastruktur ermöglichen soll

https://news.bitcoin.com/bitcoin-transactions-declared-vat-exempt-in-norway/?utm_source=OneSignal%20Push&utm_medium=notification&utm_campaign=Push%20Notifications

Bitcoin Transactions Declared VAT-Exempt in Norway

By [Kevin Helms](#) -
February 10, 2017

The Norwegian Tax Administration changed its stance and declared Bitcoin transactions exempt from Value Added Tax (VAT) this week. Previously, they were not exempt from VAT, and some claim Bitcoin adoption in the country has been stifled due to the high tax rate.

Also read: [High Tax Slows Bitcoin Development In Norway](#)

Bitcoin Trade Subject to VAT

In November 2013, the Norwegian [Tax Administration](#) issued a statement that bitcoins will be treated as capital property, not a currency, for tax-related purposes. The tax authority found in the case of ‘*Bruk av bitcoins – skatte- og avgiftsmessige konsekvenser, supra*’ (translates into “usage of bitcoins – tax and fee consequences”) that:

Any trade in bitcoins is subject to the 25% Norwegian VAT.

EU Considers Bitcoin VAT Exempt

The European Court of Justice (ECJ) ruled in October 2015, however, that Bitcoin exchange



transactions are exempt from VAT.

On Monday, the Norwegian Ministry of Finance sent a [letter](#) to the country’s Tax Administration, asking them to reconsider their position regarding the Bitcoin VAT.

The letter refers to the EU’s judgment to exempt Bitcoin transactions from VAT obligation under the EU’s VAT Directive and urges the tax authority to follow the ECJ’s decision in their interpretation of VAT. The translated letter reads:

We pray that the directorate makes the necessary adjustments and clarifications to earlier statements about this, so that these are in line with the practice in force in the EU.

Adoption Obstacle Removed



Minister of Finance Siv Jensen

Following the letter by the Ministry of Finance on Wednesday, the Tax Administration changed its stance and ruled Bitcoin transactions VAT-exempt.

The Minister of Finance, Siv Jensen (FRP), [commented](#) on the tax authority's decision that "some have experienced uncertainty about the tax treatment of Bitcoin. I am very pleased that it has now come to a clarification on this question. This safeguards equal treatment and predictability."

VAT has reportedly slowed Bitcoin adoption in Norway. In December, a board member of the Norway Bitcoin Association, Therese Helland, [told](#) Bitcoin.com that local merchant adoption slowed down, and that there was "a largely untapped market within remittance." At the same time, she named six different exchanges that Norwegians could buy bitcoins from. She noted that:

The main obstacle [for mainstream Bitcoin adoption in Norway] is that there is a 25% VAT being charged for exchanging between NOK and BTC, and this must be removed.

And now it has

<https://news.bitcoin.com/pakistan-set-to-become-a-major-bitcoin-hub/>

Pakistan Set to Become a Major Bitcoin Hub

By [Kevin Helms](#) -

January 19, 2017

Pakistan is currently the [seventh](#) most populous country in the world with approximately 202 million residents. Today, the country exhibits many traits ripe for accelerated bitcoin adoption. Bitcoin.com discussed bitcoin trends in Pakistan with Danyal Manzar, the co-founder of Pakistan's first and largest bitcoin trading platform, Urdubit.

Also read: [Polish Bitcoin Adoption Escalating with Strong Ecosystem](#)

Huge Freelance Market, but Payment Solutions Lacking

Despite having [no access to Paypal](#), Pakistan still ranks among the [top countries](#) for freelance



outsource workers. In fact, “Pakistan is ranked 3rd on freelance websites,”

Manzar told Bitcoin.com. According to the *New York Times*, [10,000 IT graduates](#) in Pakistan are estimated to enter the Pakistan job market every year.

Remittances are also a “very big market” in Pakistan, Manzar described. “We see about 20 billion USD coming in annually,” he said of his country. “Since there are not enough jobs, the major remittance is seen from the UAE and Saudi Arabia followed by western countries.”

Despite the lack of jobs, however, life in Pakistan has been modernizing in recent years. Rapid lifestyle change, technological innovations, and increasing broadband access in Pakistan have all accelerated the number of Pakistani freelancers. However, “the payments are always a problem,” Manzar said, adding that:

Since the job market is also limited we see many freelancers turning to bitcoin, there is no Paypal in the country and no proper payment processor which could aid payments.

High Broadband Subscription Growth

Mobile broadband use is growing very fast in the country. The World Bank [describes](#) Pakistan as “leading the way in South Asia in digital finance” with 6% of adults having mobile accounts,



compared to South Asia’s average of less than 2.6%.

Last June, the number of 3G/4G subscribers in the country had reached [29.53 million](#), up from 14.6 million in July 2015. Total broadband subscribers grew 92% to 32.41 million from 16.88 million, according to the Pakistan Telecommunication Authority (PTA).

The World Bank also notes that about 100 million adults in Pakistan are unbanked, without access to formal and regulated financial services. Only 13 percent of adults there have a formal account and 27.5 million adults said the distance to a financial institution is a barrier to opening a financial account.

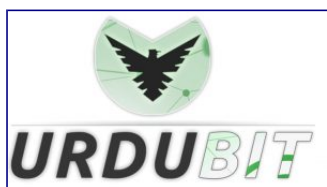
With so many unbanked, no access to Paypal, a huge freelancing industry, a major remittance destination, and so many subscribed to a high-speed mobile account, Bitcoin could find a huge home market in Pakistan.

Pakistan's Bitcoin Market

Admittedly, the bitcoin market in Pakistan "is still very new," but it is fast growing, Manzar said. Citing low banking penetration and "very limited POS terminals in the country," he explained:

Bitcoin provides a cross-board payments system, as well as local payment solution at a much cheaper cost.

Manzar's [Urdubit](#) is a real-time bitcoin exchange using the blinktrade engine. According to [Coinhills](#), Urdubit's trading volume has been growing steadily in the last few weeks, and the exchange has the largest bitcoin trading volume in the country, twice that of



Localbitcoins in a 24-hour period. "I would say our market share is 1/3 of the total market," he explained. If he's correct, that indicates Pakistan trades around 40 bitcoins each day, putting it somewhere around 27th place among all currencies in volume rankings.

However, he also admitted that there are still not many shops accepting bitcoin. Online, the situation is a bit better, since many websites in the country have started accepting bitcoin as a payment "due to quicker payment times and no charge backs." Manzar noted:

We believe it's only a matter of time before we see Pakistan follow India and become a major user of bitcoin.

Meanwhile, the Pakistan government "hasn't taken any stance on bitcoin as of yet," Manzar added. His company has been approved by the State Bank Of Pakistan. "They believe that bitcoin is a commodity and not a currency," he noted

Nigerians laufen zu Bitcoin über um mehr Sicherheit gegenüber ihrer Währung zu bekommen/erhalten, auch die Nigerianer nehmen das Stichwort Erlebnisse/Hyper-Inflation der Venezolanern an, rette sich wer sich retten kann durch den Bitcoin!

Die Fähigkeit von Bitcoin, der Inflation zu widerstehen, seine charakteristische Unabhängigkeit gegenüber der Gesetzgebung der Regierung unter anderen Qualitäten macht es zu einem automatischen sicheren Hafen für gekriegte Volkswirtschaften.

Am Montag, den 6. Februar 2017, nahmen Jugendliche in verschiedenen Städten Nigerias auf die Straße, um gegen die Führung der Nation zu protestieren. Einer der Hauptgründe für den bundesweiten Protest ist die hohe Inflation der nationalen Währung.

Nigerianer sind widerlich gegen Regierung

Zum Zeitpunkt des Schreibens ist der Wechselkurs der nigerianischen Naira zum US-Dollar im

Parallelmarkt etwa NGN 500 bis \$ 1. Für ein importabhängiges Land führt dies automatisch zu einer erhöhten Härte, da der Preis für Grundgüter und Waren in die Höhe geschneit ist.

Ein typisches Beispiel ist ein 50kg Beutel Reis, der verwendet wurde, um für NGN 9,000 verkaufend jetzt für über NGN 22,000 zu verkaufen.

Mehrere Gründe sind für die bestehenden Schwierigkeiten im Land verantwortlich gemacht worden, oben auf der Liste ist der Einbruch des Preises von Rohöl, das die primäre Exportware von Nigeria ist. Einige Experten bestehen darauf, dass jenseits des Rohölpreises die Wirtschaftspolitik der derzeitigen Führung fehlerhaft ist.

Dies wird durch den derzeitigen Einbruch der Wirtschaft in die Rezession unterstrichen, wobei keine Zeit in Sicht ist, wenn das Land aus ihm herauskommen kann, und es scheint auch kein robuster Plan zu sein.

Das venezolanische Beispiel

Verglichen mit der venezolanischen Situation sind beide Länder mit ähnlichen Umständen geplagt, wobei Rohöl die Hauptquelle der internationalen Einnahmen für sowohl Nigeria als auch Venezuela ist. Allerdings ist die venezolanische Situation kritischer, wahrscheinlich, weil ihr Einbruch länger gedauert hat.

Venezuela steht derzeit als eines der Länder, in denen Bitcoin in einem sehr großen Umfang umarmt wurde. Die Gründe dafür können nicht weit hergeholt werden. Mit einer Inflationsrate, die als die höchste in der Welt steht, können technisch gesehen sowohl die Regierung als auch das Volk armgedreht werden, um einen sicheren Hafen zu suchen.

Eine Kurve, die sich in Nigeria entwickelt, weist in die gleiche Richtung wie das, was in Venezuela geschieht, vielleicht aber in geringerem Ausmaß.

Ein vertrauter/familiärer Trend entwickelt sich

Die Nutzung von Bitcoin ist in Nigeria, wo die Google-Suche in Bitcoin ist definitiv die höchste, auch. Die Entwicklung der Bitcoin-Technologie in Nigeria folgt dem regelmäßigen Muster der bisherigen Innovationen.

Zuerst fing es als ein Flüstern an, sehr wenige Einzelpersonen hatten eine Idee der Technologie und wurden entweder ignoriert oder lächerlich bei jeder gegebenen Gelegenheit. Dann kam die zweite Phase, als die Menge in die Arena stürzte trotz wenig oder keine Kenntnis des Begriffs beteiligt.

Mit so vielen unangenehmen Ausbrüchen aus der zweiten Phase, als eine Menge Leute entstanden Verluste durch Investitionen in die falschen Ventures aus Unwissenheit, die dritte Phase, die staatliche Intervention hat sich entwickelt. Wenn die Zeiger so korrekt sind, wie sie scheinen, dann sollte die Welt eine Bitcoin-Revolution aus der bevölkerungsreichsten schwarzen Nation der Welt erwarten.

Nigeria ist bekannt für seine Tradition des Extremismus in was auch immer Venture, die von ihren Menschen umarmt ist, deshalb ist der Suchscheinwerfer der Tech-Welt sollte sich auf die Sub-Sahara-Nation. Mit der Wert-Wiederherstellung für die Nationswährung, die nicht einen hellen Ausblick noch darstellt, wollen Bürger nicht mehr unversehens genommen werden.

Der Fokus ist stark, und ja der Fokus liegt auf Bitcoin.

<https://cointelegraph.com/news/nigerians-run-to-bitcoin-for-safety-take-the-cue-from-venezuelans>
EB 08, 2017 By [Iyke Aru](#) Nigerians Run To Bitcoin For Safety, Take The Cue From Venezuelans

The ability of Bitcoin to [resist inflation](#), its characteristic independence towards government legislation among other several qualities makes it an automatic safe haven for embattled economies.

On Monday, Feb. 6, 2017, youths across different cities of Nigeria took to the streets to protest against the leadership of the nation. One of the major reasons for the nationwide protest is the high level of inflation of its national currency.

Nigerians are revolting against government

At the time of writing, the [exchange rate](#) of the Nigerian Naira to the US dollar in the parallel market is about NGN 500 to \$1. For an import-dependent country, this automatically gives rise to increased hardship as the price of basic goods and commodities have skyrocketed.

A typical example being a 50kg bag of rice which used to sell for NGN 9,000 now selling for over NGN 22,000.

Several reasons have been blamed for the existing hardship in the country, top on the list being the slump in the price of crude oil, which is the primary export commodity of Nigeria. Some experts insist that beyond the price of crude oil, that [the economic policies of the present leadership](#) is faulty.

This is further emphasized by the current slump of the economy into recession, with no time in sight when the country may get out of it, neither does there appear to be a robust plan.

The Venezuelan example

Compared with [the Venezuelan situation](#), both countries are plagued with similar circumstances, with crude oil being the major source of international revenue for both Nigeria and Venezuela. However, the Venezuelan situation is more critical, probably because its slump has lasted longer.

Venezuela currently stands as one of the countries where Bitcoin has been embraced to a very large extent. The reasons for this may not be far-fetched. With an inflation rate which stands as the highest in the world, technically both the government and the people can be said to have become arm-twisted into seeking a safe haven.

A curve that is developing in Nigeria points in the same direction as what is happening in Venezuela, maybe to a lesser extent, though.

A familiar trend is developing

[Usage of Bitcoin has surged in Nigeria](#), where Google search interest in Bitcoin is definitely the highest, as well. The development of the Bitcoin technology in Nigeria has followed the regular pattern of previous innovations.

First, it began as a whisper, very few individuals had an idea of the technology and were either ignored or ridiculed at every given opportunity. Then came the second phase, when the crowd rushed into the arena despite having little or no knowledge of the concept involved.

With so many unpleasant fallouts from the second phase, as a lot of people incurred losses by [investing into the wrong ventures](#) out of ignorance, the third phase which involves government intervention has evolved. If the pointers are as correct as they seem then the world should expect a Bitcoin revolution out of the most populous black nation in the world.

Nigeria is known for its tradition of extremism in whatever venture that is embraced by her people, this is why the searchlight of the tech world should focus on the sub-Saharan nation. With the value restoration for the nation's currency not presenting a bright outlook yet, citizens do not want to be taken unawares anymore.

The focus is strong, and yes [the focus is on Bitcoin](#)

Ne, Hajo!!! Das ist der Grund warum die Difficulties unaufhörlich steigen. Kein Mensch weiß, warum die in ein "Minus-Geschäft" einsteigen. Diese tausende von Mining-Prozessoren werden dafür sorgen, dass in wenigen Monate eine Menge Betreiber wieder aussteigen! Dann wäre der Markt wieder sauber!

Bitcoin Kurs stürzte um 9 Prozent über Nacht, von \$ 1.060 bis \$ 959 in wichtigen globalen Bitcoin Börsen rückläufig. Der kurzfristige Preisrückgang wurde durch die Ankündigung von Huobi und OKCoin wahrscheinlich verursacht vorübergehend Bitcoin und Litecoin Entnahmen für einen Monat zu deaktivieren.

MEINER EINSCHÄTZUNG NACH, WERDEN DIE CHINESEN ZWAR IHRE GEPARKTEN BTC (für einen Monat) NICHT BEWEGEN KÖNNEN....ABER WEITERE KÄUFE ÜBER INTERNATIONALE BÖRSEN ABWICKELN...UND DAS SCHNELL! EINE MASSNAHME WIE DIESE IN CHINA HÄLT DEN BTC IN SEINEM WACHSTUM NICHT AUF!

Der Bitcoin Preis stürzte um 9 Prozent über Nacht und sank von \$ 1.060 bis \$ 959 über große globale Bitcoin-Börsen. Der kurzfristige Preisverfall wurde wahrscheinlich durch die Ankündigung von Huobi und OKCoin zur vorübergehenden Deaktivierung von Bitcoin- und Litecoin-Auszahlungen für einen Monat verursacht.

Huobi und OKCoin sind zwei der größten Bitcoin-Börsen in China, die etwa 25 Prozent des weltweiten Bitcoin-Marktes kontrollieren. Die beiden Bitcoin-Börsen verarbeiten rund \$ 55 Millionen im Wert von Bitcoin und Litecoin auf einer täglichen Basis.

Am Morgen des 9. Januar, fast unmittelbar nach einem Treffen zwischen neun chinesischen Bitcoin-Börsen und der chinesischen Volk Bank (PBoC), Huobi und OKCoin abrupt deaktiviert Auszahlungen für Bitcoin und litecoin Fonds für bis zu einem Monat. OKCoin und Huobi sagten den Anwendern, dass sie aufgefordert wurden, ihre Anti-Geldwäsche-Systeme zu aktualisieren, um sicherzustellen, dass sie den lokalen Finanz- und Geldübertragungsbestimmungen entsprechen.

Benutzer von OKCoin und Huobi erhielten keine Benachrichtigungen oder Warnschreiben vor der abrupten Ansage. Der Rückgang der Bitcoin- und Litecoin-Mittel im chinesischen Bitcoin-Markt führte dazu, dass der gesamte globale Bitcoin-Markt in Panik geriet und den Bitcoin-Preis stürzte, der sich von dem anfänglichen Rückgang der chinesischen Bitcoin-Börsen durch die Volksbank Chinas erholte.

Benutzer von OKCoin und Huobi erhielten keine Benachrichtigungen oder Warnschreiben vor der abrupten Ansage. Der Rückgang der Bitcoin- und Litecoin-Mittel im chinesischen Bitcoin-Markt

führte dazu, dass der gesamte globale Bitcoin-Markt in Panik geriet und den Bitcoin-Preis stürzte, der sich von dem anfänglichen Rückgang der chinesischen Bitcoin-Börsen durch die Volksbank Chinas erholte.

Sowohl OKCoin als auch Huobi lieferten identische Aussagen zu ihren Benutzern. OKCoin und Huobi erklärten, dass Kreditlinien und Cryptocurrency-Geschäfte beider Börsen sofort eingefroren werden und dass die Nutzer nicht in der Lage sein werden, irgendwelche Mittel außer RMB-Guthaben zurückzuziehen, bis das AML-System-Upgrade abgeschlossen ist.

Während die beiden Börsen erwarten, dass die Überholung der AML-Infrastruktur bis zu einem Monat dauert, bestätigte ein lokaler Nachrichtensender CnLedger, dass OKCoin und Huobi den Benutzern erlauben können, Guthaben zurückzuziehen, wenn das Upgrade innerhalb der einmonatigen Roadmap abgeschlossen ist.

Am 22. Januar wurden Huobi und OKCoin von der Volksbank von China kritisiert, um Kryptorechanismus-Unternehmen auf einem AML-System zu betreiben, das nicht den lokalen Vorschriften entspricht. Der PBoC hat speziell die zwei Bitcoin-Börsen von neun Bitcoin-Börsen angesprochen, die aktiv im Land aktiv sind und sie darüber informiert haben, wie das AML-System verbessert oder geändert werden kann, um mit den lokalen Gesetzen konform zu bleiben.

Zu der Zeit, die lokale Veröffentlichung Shanghai Observer berichtet:

"Die vorläufige Inspektion von" OKCoin "und" Huobi "zeigte, dass diese Plattformen den Margin-Handel vorsahen, der gegen Regeln verstieß, was zu anomalen Preisschwankungen auf dem Markt führte. Während der Inspektion wurde auch entdeckt, dass diese Plattformen kein solides Geldwäsche-System gemäß den Vorschriften geschaffen hatten. "

Obwohl Huobi Margin Handel nach der Ankündigung von PBoC gekündigt, scheiterten sie, die AML-System-Problem der PBoC aufgeworfen während der vorläufigen Inspektion und Besuche. Infolgedessen drückte der PBoC die zwei Bitcoin-Börsen, um das AML-System sofort zu überholen und die Entnahmen und Operationen vorübergehend zu deaktivieren, bis das Upgrade abgeschlossen ist.

<https://cointelegraph.com/news/bitcoin-price-falls-9-overnight-as-2-chinese-exchanges-stop-withdrawals>

FEB 09, 2017 By [Joseph Young](#) Bitcoin Price Falls 9% Overnight As 2 Chinese Exchanges Stop Withdrawals

The Bitcoin price plunged by 9 percent overnight, declining from \$1,060 to \$959 across major global Bitcoin exchanges. [The short-term drop](#) in price was likely caused by the [announcement of Huobi and OKCoin](#) to temporarily disable Bitcoin and litecoin withdrawals for one month.

Huobi and OKCoin are two of the largest [Bitcoin exchanges in China](#) that control approximately 25 percent of the global Bitcoin exchange market. The two Bitcoin exchanges process around \$55 mln worth of Bitcoin and litecoin on a daily basis.

In the morning of Jan. 9, almost immediately after a meeting took place between nine Chinese Bitcoin exchanges and the People's Bank of China (PBoC), Huobi and OKCoin abruptly disabled withdrawals for Bitcoin and litecoin funds for up to one month. OKCoin and Huobi told users that

they were asked to upgrade their Anti-Money Laundering systems to ensure they are in compliance with local financial and money transmission regulations.

Users of OKCoin and Huobi didn't receive any notifications or warning letters prior to the abrupt announcement. The halt of withdrawal of Bitcoin and litecoin funds in the Chinese Bitcoin market led the entire global Bitcoin exchange market to panic, plunging the Bitcoin price which was recovering from its initial decline caused by the People's Bank of China's meeting with Chinese Bitcoin exchanges.

Both OKCoin and Huobi provided identical statements to their users. OKCoin and Huobi [stated](#) that credit lines and cryptocurrency operations of both exchanges will be frozen immediately and that users will not be able to withdraw any funds apart from RMB balances until the AML system upgrade is completed.

While the two exchanges expect the overhaul of AML infrastructure to take up to one month, a local news outlet CnLedger [confirmed](#) that OKCoin and Huobi may allow users to withdraw balances if the upgrade is completed within the one-month roadmap.

On Jan. 22, Huobi and OKCoin were criticized by the People's Bank of China for operating cryptocurrency businesses on top of an AML system that isn't compliant with local regulations. The PBoC specifically addressed the two Bitcoin exchanges out of nine Bitcoin exchanges operating actively within the country and informed them on how to improve or change the AML system in order to remain compliant with local laws.

At the time, the local publication Shanghai Observer [reported](#):

“Preliminary inspection of “OKCoin” and “Huobi” showed that these platforms provided margin trading which violated rules, resulting in abnormal price fluctuations in the market. During the inspection, it has also been discovered that these platforms had not established sound anti-money laundering system according to regulations.”

Although Huobi terminated margin trading after the announcement of PBoC, they failed to address the AML system issue the PBoC brought up during the preliminary inspection and visits. As a result, the PBoC pressured the two Bitcoin exchanges to immediately overhaul the AML system and temporarily disable withdrawals and operations until the upgrade is completed

Was genau ist die Ursache zum derzeitigen Fallen des btc?

Bitcoin stürzte heute als OKCoin eine Überraschung Ankündigung, dass sie BTC- und LTC-Abhebungen für eine Zeitschätzung von einem Monat pausieren, um "relevante nationale Anti-Geldwäsche, Zahlung und Abwicklung des Devisenmanagements und andere finanzielle Gesetze und Vorschriften zu entsprechen. "Huobi machte eine ähnliche Ankündigung.

Die Börsen erklären, dass, um in Übereinstimmung mit den einschlägigen Gesetzen und Verordnungen, in einer gemeinsamen Anstrengungen mit Industrie-Kollegen, ein umfassendes Upgrade der Plattform effektiv zu verhindern und zu bekämpfen, die Verwendung von Bitcoin für Geldwäsche, Devisen-, Pyramidensysteme und andere illegal Werden. Um mögliche illegale Transaktionen zu vermeiden, die fortgesetzt werden können, bevor die Systemaktualisierung

abgeschlossen ist, haben die Börsen beschlossen:

- 1) Sofort von diesem Augenblick an, Bitcoin- und Litecoinentnahmen auszusetzen;
- 2) RMB Bargeldabhebung und andere Operationen sind nicht betroffen;
- 3) Die Umsetzung des Systems ... wird geschätzt auf 1 Monat zu nehmen, kann aber auch erheblich vor dieser Zeit Schätzung.

Wir haben eine Reihe von Börsen erreicht, aber noch keine Antwort erhalten.

Es gab vorherige Berichte heute von westlichen Bitcoinern, dass sie nicht aus OKCoin zurückziehen, aber diese Berichte sind nicht vollständig bestätigt.

Die Maßnahmen folgen einem Treffen mit PBOC von neun kleineren chinesischen Bitcoin-Börsen - CHBTC, BtcTrade, HaoBTC, Yunbi, Yuanbao, BTC100, Jubi, BitBays und Dahonghuo - wo sie gewarnt wurden, um Gesetze im Zusammenhang mit Geldwäsche, , Besteuerung und Werbung. In seiner stärksten Sprache noch, wenn es einen Verstoß gibt, kann PBOC eine Empfehlung an die zuständigen Behörden für den Austausch heruntergefahren werden, sagte die Aussage gestern.

Die Formulierung von PBOC ist etwas zweideutig, da es nicht klar ist, ob sie den Austausch jetzt strikt einhalten, und wenn nicht, können sie sogar heruntergefahren werden oder ob sie frühere Verstöße enthält.

Der Preis fiel scharf wie beim Schreiben. Die Leser sind jedoch gewarnt diese Geschichte entwickelt sich. Obwohl sorgfältig darauf geachtet wurde, die Genauigkeit des obigen Inhalts sicherzustellen, können unbeabsichtigte Fehler gemacht werden, so dass Vorsicht geboten ist, bis weitere Details entstehen.

Bitcoin-Preis abstürzt als OkCoin und Huobi Pause Entnahmen von Bitcoin und Litecoin. Chart-Höflichkeit: Cryptowatch.CCN folgt dieser Entwicklung.

<https://www.cryptocoinsnews.com/bitcoin-price-is-crashing-as-chinese-exchanges-pause-withdrawals/>

Bitcoin crashed today as OKCoin made a surprise [announcement](#) stating they are to pause BTC and LTC withdrawals for a time estimate of one month to comply with “relevant national anti-money laundering, payment and settlement of foreign exchange management and other financial laws and regulations.” Huobi made a similar [announcement](#).

The exchanges state that in order to strictly comply with relevant laws and regulations, in a joint effort with industry counterparts, a comprehensive upgrade of the platform to effectively prevent and combat the use of Bitcoin for money laundering, foreign exchange, pyramid schemes and other illegal activities will be undertaken. In order to avoid possible illegal transactions that may continue before the system upgrade is complete, the exchanges decided:

- 1) Immediately from this moment, to suspend bitcoin and litecoin withdrawals;
- 2) RMB cash withdrawal and other operations are not affected;
- 3) The implementation of the system... is estimated to take 1 month, but may also be substantially ahead of that time estimate.

We have reached out to a number of exchanges, but have not yet received any response. According to unconfirmed reports, BTCC is allowing bitcoin withdrawals. They have not issued an announcement and it is currently unclear if they are taking the same measures.

There were previous reports today by western based bitcoiners that they could not withdraw from OKCoin, but those reports are not fully confirmed.

The measures [follow a meeting](#) with PBOC by nine smaller Chinese bitcoin exchanges – CHBTC, BtcTrade, HaoBTC, Yunbi, Yuanbao, BTC100, Jubi, BitBays and Dahonghuo – where they were [warned to comply](#) with laws related to money laundering, foreign currency payment and management, taxation and advertisement. In its strongest language yet, if there is a violation, PBOC may make a recommendation to the relevant authorities for the exchange to be shut down, the statement said yesterday.

The wording of PBOC is somewhat ambiguous as it is not clear whether they are warning exchanges to strictly comply from now on and if not they may even be shut down or whether it includes past violations.

Price sharply fell as of writing. Readers are however warned this story is developing. Although great care has been taken to ensure the accuracy of the above content, inadvertent mistakes may be made, thus caution is urged until further details emerge

wenn Sie Geld in Aktien und Wertpapieren haben, dann sind Sie einer Gefahr ausgesetzt, über die NIEMAND redet. Ich meine damit nicht den drohenden Kollaps der Euro-Zone... einen Handelskrieg mit den USA... oder sogar Enteignungsmaßnahmen der EU.

All diese Faktoren sind brandgefährlich... aber sie sind uns zumindest bekannt (und es gibt wirkungsvolle Schutzmaßnahmen).

Aber niemand - und ich meine wirklich NIEMAND - weiß genau, was die Hedgefonds dieser Welt treiben. Diese "Schattenmächte der Finanzwelt" kontrollieren unvorstellbare Geldsummen.

Allein die fünf größten Hedgefonds Bridgewater Associates, JP Morgan, Brevan Howard, Man Group und Bluecrest Capital kontrollieren zusammen 252 MILLIARDEN US-Dollar! Das entspricht der Wirtschaftsleistung von Griechenland.

Die Wirtschaftsmacht der Hedgefonds ist nahezu unvorstellbar. Laut Industrie-Insidern werden rund ein Drittel aller Aktien heute von Hedgefonds getradet. Mit so viel geballtem Kapital steigt das Risiko für eine Finanz-Katastrophe jedes Jahr an. Wie hoch ist dieses Risiko aktuell?

Niemand weiß es! Denn...

Hedgefonds sind so undurchsichtig wie ein Profi-Pokerspieler.
Die Washington Post schreibt dazu:

"Die größten und einflussreichsten Hedgefonds sind abgeschirmt von Gesetzgebern und operieren

im Dunkeln. Sie platzieren Wetten, die das gesamte Finanzsystem gefährden."

Den letzten Satz sollten Sie sich noch einmal auf der Zunge zergehen lassen...

Denn dass Hedgefonds das Finanzsystem an den Rand des Kollaps bringen, ist kein Fantasieszenario. Genau das ist schon MEHRFACH passiert.

Im September 1998 zum Beispiel organisierte der Vorsitzende der US-Notenbank Alan Greenspan einen Wall Street Bailout für einen 130 MILLIARDEN US-Dollar Hedgefonds. Dieser Bailout stellte die globale Finanzwelt auf den Kopf.

2008 sind wir ein weiteres Mal knapp an einer Katastrophe vorbeigeschliddert. Damals verzockten sich zwei Bear Sterns Hedgefonds mit massiven Subprime-Darlehen und dubiosen Derivaten. Bear Sterns gibt es heute nicht mehr.... doch die Auswirkungen der Krise von 2008 spüren wir noch heute.

Im Zweifelsfall blecht der Steuerzahler

Das Problem ist nicht nur, dass die Hedgefonds undurchsichtig agieren... sondern dass die Politiker die Hedgefonds sogar anstacheln, riskante Zockergeschäfte einzugehen.

Stellen Sie sich vor, Ihnen bietet jemand folgende Wette an:

Wenn Sie gewinnen, dann verdienen Sie Millionen und Abermillionen Euros. Aber wenn Sie verlieren... dann kostet Sie das NICHTS.

Würden Sie diese Wette annehmen?

Selbstverständlich!

Und genau so sehen es die Hedgefonds. Denn wenn diese sich einmal verzocken, ist das kein Problem - zur Not schreiten die Politiker ein und kommen für den Schaden mit Steuergeldern auf.

Deutsche Anleger sind besonders betroffen

Denken Sie nicht, dass bei Bailout amerikanischer Hedgefonds der deutsche Steuerzahler außen vor bleibt. Im Gegenteil! In der Finanzkrise 2008 - bei der amerikanische Hedgefonds eine wichtige Rolle spielten - entstand der deutschen Volkswirtschaft ein Schaden von 3,8 BILLIONEN Euro.

Das ist knapp die Hälfte des finanziellen Schadens, den die Finanzkrise weltweit angerichtet hat.

Wenn die Hedgefonds mit ihren zügellosen Zockergeschäften einen Finanz-Tsunami auslösen, dann wird der Staat Sie nicht vor den Folgen beschützen. Im Gegenteil, man wird Sie dann noch zur Kasse bitten!

OneCoin führt die Top 3 Scam Coin Liste an, S-Coin und EarthCoin sowie Andere folgen:

Viele Einzelpersonen sind Opfer von cryptocurrency Betrug gefallen, indem sie in das investieren, was sie für echte und echte Cryptocurrencies hielten. Trotz zahlreicher Kampagnen von Enthusiasten bereits bewährter Verschlüsselungen haben Altcoin-Anbieter und Investoren auf die Echtheit ihrer bevorzugten Münzen bestanden.

Beliebtheit und Treue zu den falschen Networker sind definitiv nicht unter den Eigenschaften, die eine gegebene Entität als eine echte Cryptocurrency qualifizieren. In der Tat zeigen diese Merkmale, inwieweit diese altcoins negativ bewertet werden können auf ihre Betrugsniveaus.

Mach deine Hausaufgaben

Lead Consultant bei One27 Global Consult, sagt Solomon Barnabas Cointelegraph über seine Prüfung von Händlern von Scam-Münzen.

Barnabas sagt, dass solche Coins Verkäufer immer mehr Empfehlungsprogramme an ahnungslose Mitglieder mit Behauptungen verkauften, dass das crowdfunding für Adoption notwendig ist. Dies sagte er hat ihm eine Menge Verluste sowohl in bar und Glaubwürdigkeit verursacht.

Barnabas sagt:

"Das Problem mit solchen Programmen ist, Dass sie nicht nur am Ende-DM VERLUST Ihres Geldes MIT, sie verwirren Ihre Beziehung mit Freunden und Liebenden. Menschen sterben, sterben Sie Beziehen Sich Auf die Meisten von Diesen Programmen Sind vor Allem diejenigen, sterben Beitreten, Weil sie vertrauen und Sie glauben Jahr. Stellen Sie sich vor zu kämpfen, um EINEN Ruf, der über fast ein Leben ganzes Gebaut Würde wieder aufzubauen. "

Angelina Lazar, ein Schurkenstaat-Ökonom, Ideologe und Krypto-Währungsrevolutionär, empfiehlt Jedem, der beabsichtigt, Sich einer Firma anzuschließen, sterben in irgendeiner Altcoin investiert oder investiert, um haben keinen Einfluss auf ernsthaft zu erforschen, war sterben Krypto-Währung ist, Dann studieren alle Aspekte Münze der Selbst. Zum beispiel Würde solche Selbst-Bildung und zur verfügung Erschwinglich Wie von Institutionen Nexxus Universität Gestellt.

1 OneCoin

Für Angelina Lazar, OneCoin nimmt den Tag als aktuelle Nummer eins des sterbenden Scam-Coin in der Welt ein. Angelina Lazar, der für Krieg durch Empfehlung: Ihren OneCoin populär machen wollten. So TEILT Cointelegraph mit, dass sie in Monaten schlagkräftige Informationen über den nächsten sterbenden Coin "OneCoin" veröffentlicht hat. Offensichtlich haben die OneCoiner sich in Ihrer Vervielfältigung nicht stören lassen!

Dies ist im Nachhinein ein böser Krieg den die OneCoin Anstifter betreiben. IHREM Lager OneCoin, laut Lazar gelang es IHREM Lager alle Bankkonten von OneCoin zu schließen und sogar ist Chinas UnionPay interessiert, sich mit einem weiteren Verbot zu befassen.

Ein Standpunkt der Propagandisten von OneCoin, der in kurzer Zeit sterben muß. Behauptung gemeinsamer Beweis-Sammlung, dass OneCoin noch keineKryptowährung ist. Dies taucht immer auf, sobald immer mehr OneCoiner schließlich erkennen, dass ihr sterbendes Produkt keine grundlegenden Eigenschaften eines echten Kryptokurses besitzt. Wie diese Anhänger dazu neigen , sterben sie auch aufgrund der selbst erlegten Ursache OneCoin wie eine Religion zu verfolgen. Sie Alle werden dann vor der für sie bitteren Wahrheit stehen!

Zu diesem Zweck weist Lazar darauf hin, dass die sterbenden Führer bei OneCoin nicht nachgelassen hABEN, sich darum bemühen, Ihren ganzen Downlines immer wieder davon zu überzeugen weitere Anhänger zu rekrutieren. Sie haben alles dafür getan, dass die jetzt im Sterben liegende OneCoin/Organisation weiter belebt wird und nichts an die Öffentlichkeit gerät!

Sie erklärt Cointelegraph:

"Welcher Austausch auf dem Planeten neben Nibiru würde diese Firma öffentlich nehmen, wenn ihre gesamte Management-Team untersucht wird und ihr CEO ist sowohl auf Kautions- und auf Bewährung gleichzeitig. Das sind zwei verschiedene Fälle in zwei verschiedenen Ländern, denken Sie daran. Und wenn sie nicht ein Bankkonto in ihrem Namen und sogar alle ihre tertiären Konten, die sie für Geldwäsche in verschiedenen anderen Namen verwendet wurden alle auch heruntergefahren? "

2, S-Münze, OneCoin Surrogat

Zweitens ist S-Coin (Coinspace). Pakete für S-Coin reichen bis zu 12.000 Euro. Lazar erzählt Cointelegraph, dass dies ein weiteres Pyramidensystem ist, wie sie glaubt, einen nicht nachhaltigen Vergütungsplan, genau wie OneCoin.

Ein weiteres Merkmal der S-Münze, das der von OneCoin ähnelt, ist das Versprechen der Hoffnung. Die Coinspace-Community führt, was man leicht als Pyramidensystem mit dem Versprechen der Freigabe einer cryptocurrency in der Zukunft. Ein großes Versprechen von ihnen, das einen gewissen Verdacht aufwirft, ist der Akt der Anheftung eines Preises von einem Euro an die besagte Verschlüsselung. An dieser Stelle steht die Frage der Wertschöpfung an eine Entität ohne die Grundlagenforschung von Angebot und Nachfrage im Vordergrund.

Sie bitten die Öffentlichkeit, KEINE Bitcoins für S-Coins zu bezahlen und behaupten, sie würden die Münzen an ihre Kunden schicken, ein Szenario, das Lazar für lächerlich hält, weil Cryptocurrencies digitale Münzen sein sollen. Lazar sagt, wenn sie echt und legitim wären, wären sie Teil eines realen Blockchain und seien nur digital, so dass sie gesprochen, verschlüsselt, letztendlich sicher, transparent und sicher und sichtbar sind.0

3, EarthCoin: Vorsicht vor dem Setup

Die dritte Top-Scam-Münze, die von Lazar identifiziert wird, ist EarthCoin. Obwohl eine schnelle Suche auf coinmarketcap.com zeigt eine Marktkapitalisierung von \$ 935,638 und ein verfügbares Angebot von 9.346.468.332 EAC, scheint Lazar nicht überzeugt, dass die Münze echt ist.

Diese Münze hat auch ihre Superblöcke, deren Münzen waren weitgehend vorabgemint und sogar instamiert, was darauf hindeutet, dass einige oder alle der ursprünglichen Versorgung einer Münze wird automatisch durch den Entwickler bei oder vor dem öffentlichen Start, sondern als im Laufe der Zeit generiert durch eine Form des Bergbaus. Solche Tricks werden gewöhnlich in einem Pumpen- und Dump-Aufbauprogramm angewendet.

Nawaf Abdullah, CEO eines Ghana-basierten Bitcoin Austausch eBitcoinics, erzählt Cointelegraph über seine Abneigung gegen die Annahme von EarthCoin.

Abdullah sagt:

"Es ist nur eine dieser Pump- und Dump-Münzen, die wahrscheinlich ihre HYIPs und alle haben, gleich nach dem Erhalten der Anerkennung, die sie braucht, sie einfach wegwerfen und es ist zurück zum Nichts, das ist, was es ist."

Mit keiner guten Website, weder eine robuste Information zu erzählen, was die Münze wirklich ist oder beabsichtigt zu erreichen und ein aktuelles Volumen, Nawaf sagt, dass alle sichtbaren Faktoren die Münze als Element, das zu einem bestimmten Zeitpunkt entladen werden kann rechtfertigen.

"Im Ernst, wenn Sie mich fragen, ich habe keine lebendigen Informationen, was Sie sogar sagen, eher als was es wirklich ist und das ist ein großer Betrug eine Münze ist es. Nicht jeder Cryptocoin ist der Versuch wert und EarthCoin ist ein bleiben weg von der Art ", schließt er.

Wir sehen vielleicht nicht die letzten Schöpfungen, die durch unklare Prozesse gekennzeichnet sind. Allerdings liegt es in der Verantwortung jedes einzelnen oder Gruppe von Investoren, eine ordnungsgemäße Due Diligence vor dem Wagen in neue Bereiche der Investition

<http://www.planetsol.eu/members/ubuntu/mediapress/2017-02-06-bargeldverbot-und-neue-digitalwaehrungen-mit-peter-mayer-gernot-gauper/>

<https://cointelegraph.com/news/onecoin-leads-top-3-scam-coins-list-s-coin-earthcoin-follow>

FEB 07, 2017 By [Iyke Aru](#) OneCoin Leads Top 3 Scam Coins List, S-Coin, EarthCoin Follow

A lot of individuals have fallen victim to cryptocurrency scams by investing in what they thought were real and genuine cryptocurrencies. Despite several campaigns by enthusiasts of [already proven cryptocurrencies](#), altcoin vendors and investors have insisted on the genuineness of their preferred coins.



Popularity and followership are definitely not among the properties that qualify a given entity as a real cryptocurrency. As a matter of fact, these characteristics reveal the extent to which these altcoins can be negatively rated at their levels of scam.

Do your homework

Lead Consultant at One27 Global Consult, [Solomon Barnabas](#) tells Cointelegraph about his ordeal at the hands of vendors of scam coins.

Barnabas says that such coin vendors always sold more referral programs to unsuspecting members with claims that the crowdfunding is necessary for adoption. This he said has caused him a lot of losses both in cash and credibility.

Barnabas says:

“The problem with such programs is that they do not only end up with losing your money, they mess up your relationship with friends and loved ones. The people that you refer to most from these programs are predominantly those who join because they trust

and believe in you. Imagine having to struggle to rebuild a reputation that was built over almost a lifetime.”

[Angelina Lazar](#), a rogue economist, ideologue and cryptocurrency revolutionary, advises anyone who intends to join a company that acquires or invests in any altcoin, to first seriously research what the cryptocurrency is, then study all the aspects of the coin itself. For example, such self-education has been made available and affordable by institutions such as Nexxus University.

#1, OneCoin

For Angelina Lazar, [OneCoin takes the day](#) as the current number one scam coin in the world. Lazar, who has become popular for her war on OneCoin, tells Cointelegraph that she is expecting conclusive information on OneCoin’s dealings within the next month.

This is after, what she refers to as, [a nasty war between her camp and that of OneCoin](#). According to Lazar, her camp succeeded in getting all of OneCoin’s bank accounts shut down and even China's UnionPay is not interested in dealing with them anymore.

One common position adopted by the propagandists of OneCoin in recent times is the claim that OneCoin is not a cryptocurrency yet. This argument always seems to arise as soon as they realize that their product does not possess the fundamental characteristics of a genuine cryptocurrency. How these followers tend to pursue the cause of OneCoin like a religion is a development that is becoming a subject of keen interest.

To this effect, Lazar points out that [the leaders at OneCoin](#) have not relented in making efforts to convince their followers around the world that they are now going public.

She explains to Cointelegraph:

“Which exchange on the planet besides Nibiru would take that company public when their whole management team is being investigated and their CEO is both on bail and on probation simultaneously. That's two different cases in two different countries, mind you. And when they have not one bank account in their name and even all their tertiary accounts which they used for money-laundering in various other names were all shut down as well?”

#2, S-coin, OneCoin surrogate

Second is S-Coin (Coinspace). Packages for S-Coin range up to 12,000 euros. Lazar tells Cointelegraph that this is yet another pyramid scheme with, as she believes, an unsustainable compensation plan, just like OneCoin.

Another characteristic of S-Coin which resembles that of OneCoin is the promise of hope. The Coinspace community run what could be easily referred to as a pyramid scheme with the promise of releasing a cryptocurrency in the future. One major promise of theirs that raises some suspicion is the act of attaching a price of one Euro to the said cryptocurrency. At this point, the question of attaching value to an entity without the basic science of supply and demand comes to the forefront.

They ask the public to [pay Bitcoins](#) for S-Coins and claim they will mail the coins to their clients, a scenario that Lazar considers ridiculous because cryptocurrencies are supposed to be digital coins. Lazar says that if they were real and legit, they would be part and parcel of a real Blockchain and be only digital, so that they're spoken for, encrypted, ultimately secure, transparent, and safe and visible.

#3, EarthCoin: beware the set-up

The third top scam coin identified by Lazar is EarthCoin. Although a quick search on [coinmarketcap.com](#) reveals a market cap of \$935,638 and an available supply of 9,346,468,332 EAC, Lazar does not seem convinced that the coin is genuine.

This coin also has its superblocks, whose coins were vastly pre-mined and even instamined, suggesting that some or all of a coin's initial supply is generated automatically by the developer at, or prior to, the public launch, rather than being generated over time through a form of mining. Such tricks are usually applied in a pump and dump set-up schemes.

[Nawaf Abdullah](#), CEO of a Ghana-based Bitcoin exchange eBitcoinics, tells Cointelegraph about his reluctance towards accepting EarthCoin.

Abdullah says:

“It is just one of those pump and dump coins which probably would have its HYIPs and all, right after getting the recognition it needs, they just dump it and it's back to the nothing, that's what it is.”

With no good website, neither any robust information to tell what the coin really is or intends to achieve and a current volume, Nawaf says that all visible factors justify the coin as an element that can be dumped at any given moment.

“Seriously if you ask me I have no vivid info what to even tell you rather than what it is really and that's a big scam a coin it is. Not every cryptocurrency is worth the try and EarthCoin is a stay away from type,” he concludes.

We may not see the last of creations that are characterized by unclear processes. However, it is the responsibility of every individual or group of investors to carry out proper due diligence ahead of venturing into new areas of investment

Polen erkennt offiziell den Handel mit Bitcoin und andere offizielle KryptoCoins an!

Polen hat den Handel und den Abbau von virtuellen Währungen offiziell als "offizielle wirtschaftliche Aktivität" nach dem Zentralen Statistischen Amt Polens, nachstehend GUS, anerkannt. GUS ist die polnische Exekutivagentur, die sich mit nationalen Statistiken befasst und direkt dem Büro des polnischen Premierministers berichtet.

Eine neue Klassifizierung für Bitcoin und andere

Eine Erklärung, die auf Polnisch auf der GUS-Website und der maschinellen Übersetzung

veröffentlicht wurde, sagt, dass ab dem 1. Dezember 2016 die Ausgabe von elektronischer Währung und Kauf und Verkauf von elektronischer Währung über das Internet nach offiziellen Statistiken in Polen eingestuft wird.

Unternehmen, die in diesem Bereich tätig sind, können eine offizielle PKD 64.19.Z registrieren.

Regierung bewegt sich auf die Anerkennung Bitcoin

Die Position von Bitcoin in Polen unterliegt einem Sicht-Wechsel, während es im Jahr 2013 Berichte über einen Beamten des polnischen Finanzministeriums gab: "Was nicht verboten ist, ist erlaubt. Allerdings können wir sicherlich nicht betrachten Bitcoin eine legale Währung sein. "

Im September 2015 gab das polnische Finanzministerium eine Erklärung ab, in der es heißt: "Irgendwelche Regulierungsmaßnahmen, die die Probleme des Handels mit virtuellen Währungen behandeln. Sie sollten entweder als Folge von Initiativen auf EU-Ebene im Hinblick auf die grenzüberschreitenden Maßnahmen getroffen werden Art des Geschäfts oder als Folge einer Bedrohung Markt Ausfall Cryptocurrency. "

Polen war einer der Länder, die Bitcoin Gewinne steuern wollen und der unklare Status von Bitcoin in Polen war eine Quelle der Angst, wie Banken in engen Konten der Kunden in Bitcoin Handel bewegt haben.

Es wäre interessant zu sehen, ob Bitcoin als Währung in Polen oder ganz Europa akzeptiert werden kann, wie es beispielsweise schon in Japan war.

HALLO COINTELEGRAPH---HABT DAS URTEIL DES EUGH URTEIL NOCH NICHT MITBEKOMMEN?

<https://cointelegraph.com/news/poland-officially-recognizes-trading-in-bitcoin-and-other-cryptocurrencies>

Poland has officially recognized the trading and mining of virtual currencies as an 'official economic activity' according to the [Central Statistical Office of Poland](#), hereinafter GUS. GUS is Poland's executive agency dealing with national statistics and reports directly to the Polish Prime Minister's office.

A new classification for Bitcoin and others

A statement posted in Polish on the GUS website and machine translated says that starting Dec. 1, 2016, the issuance of electronic currency and purchase and sale of electronic currency via the internet stand classified by official statistics services in Poland.

Companies that are active in this area will be able to gain an official PKD 64.19.Z registration.

Government moving on recognizing Bitcoin

The position of Bitcoin in Poland has been undergoing a sea change, while way back in 2013 there were reports of an official from Polish Ministry of Finance as [saying](#), "What is not forbidden is permitted. However, we certainly cannot consider Bitcoin to be a legal currency."

Then in September 2015, the Polish Finance Ministry issued a [statement](#) to the effect, "Any regulatory action addressing the problems of trading virtual currencies. They should be taken either as a result of initiatives at the EU level with a view to the cross-border nature of the business or as a result of a threat market failure cryptocurrency."

Poland has been one of those countries that want to tax Bitcoin profits and the unclear status of Bitcoin in Poland has been a source of anxiety as banks in Poland have moved to [close accounts](#) of clients trading in Bitcoin.

It would be interesting to see if Bitcoin can be accepted as a currency in Poland or throughout Europe as it has already been in [Japan](#), for example

Bitcoin Preis fängt an, Regierungspolitik zu beeinflussen!!!

Der Preis für Bitcoin hat seit der Wende des Jahres 2017 eine Menge an Bewegung, bei Regierungen und Zentralbanken zu Fragen der störenden Technologie mehr Stimmengewalt haben.

Kaum ein Tag vergeht ohne Regierungserklärung auf Blockchain, Bitcoin oder Kryptocurrencies. Dabei handelt es sich um einen oder mehrere der folgenden Maßnahmen.

Anscheinend scheinen die Regulations unter Druck zu stehen, sich auf Bitcoin und Blockchain zu stellen, und die dort ihre Linien immer wieder überfluten.

Blockchain nicht in Panik

Ein wichtiger Faktor, der an dieser Stelle nicht verschwindet, ist die Geschwindigkeit des Fortschritts innerhalb des Ökosystems Blockchain. Jeder neue Tag bringt eine neue Innovation oder einen neuen Anfang mit großem Versprechen.

In Anbetracht der Unabhängigkeit der Blockchain-Industrie scheinen die Spieler den vermeintlichen Mangel an Unterstützung durch Regierungsbehörden so weit zu ignorieren. Deutsch - Übersetzung - [bab.la](#) Wörterbuch Deutsch Wörterbuch Vokabeltrainer Übersetzung>. Diese Philosophie erscheint auch auf der Seite der Regierungen zu erzeugen, auch ihre Verzweiflung.

Wie Regierungen über ihre Suche nachdenken. Mit Blick auf die Handlungen der verschiedenen Regulierungsbehörden auf der ganzen Welt, wurden mehrere widersprüchliche Aussagen freigegeben, manchmal auch von einer bestimmten Regierung in kurzen Intervallen, wie in den VAE und Nigeria beobachtet. Diese Maßnahmen deuten auf einen klaren Fall hin.

Bitcoin Preis Angelegenheiten

Präsident von Crypto Consultant, Jason Cassidy, identifiziert Bitcoin Preis als ein wichtiger Faktor, der die Aufmerksamkeit der Regierungen zieht.

Cassidy sagt:

"Die Preissetzung von Bitcoin und anderen Kryptokrisen macht die Regierungen aufmerksam. Aus dieser Perspektive erwarten mehr politische Diskussion während dieser Preisläufe, da das Thema konsequent das Radar der Beamten und Zentralbanker trifft. "

Laut Cassidy, Regierungen und Banken zu verstehen, dass wir jetzt schnell in eine digitale Welt, und das schließt unser Geld. Bitcoin und Blockchain sind in den letzten Jahren zu heißen Themen geworden und damit ein gewisser Druck, eine Haltung einzunehmen.

Cassidy stellt fest, dass dies ein Lernprozess für praktisch jede traditionelle Institution ist. Daher ist es normal, in den nächsten Jahren eine gegenseitige Haltung einzugehen, da politische Motivationen zusammen mit allgemeinem Bewusstsein die Banken- und Regierungspolitik bestimmen.

Gegen Ende des Jahres 2016 forderte der stellvertretende Gouverneur der Zentralbank von Nigeria, Adebayo Adedun, das National Electronic Fraud Forum (NeFF) auf, härter in einem Umfeld zu arbeiten, in dem die Spieler lernen müssen, zu schwimmen oder in der Neuheit dieses neuen Neuzugangs zu versinken Technologie. Diese Aussage macht deutlich, dass die Regierungen anerkannt haben, dass störende Technologien hier bleiben.

Trotz der gemischten Reaktionen von Regierungen verschiedener Nationen auf der ganzen Welt ist eine Sache, die konsistent geblieben ist, die Fortschritte der störenden Technologie. Es bewegt sich und es bewegt sich sehr schnell.

<https://cointelegraph.com/news/bitcoin-price-starts-to-influence-government-policies>

By [Iyke Aru](#) Bitcoin Price Starts to Influence Government Policies

Bitcoin price has experienced a lot of movement since the turn of 2017 while at the same time, governments and central banks have become more vocal on matters relating to the disruptive technology.

Barely does a day go by without a [government statement](#) on Blockchain, Bitcoin or cryptocurrencies. It is either the withdrawal of an initial ban, the introduction of a new ban, investigating the regulation or possible application of the technology among several other actions.

Apparently, governments seem to be under pressure to take a stand on Bitcoin and Blockchain, and this may have been the main reason why their regulators keep fluffing their lines over and over.

Blockchain does not panic

One major factor that cannot be overlooked at this point is the rate of advancement within the Blockchain ecosystem. Every new day gives birth to [another innovation](#) or a new startup with big promise.

Considering the independence of the Blockchain industry, players seem to ignore the perceived lack of support from government authorities so far. At the same time, events within the ecosystem create the idea of a self-sufficient and self-sustaining community. This philosophy seems to generate a level of apprehension on the side of governments, hence their desperation to find relevance within the system.

How governments are going about their quest for relevance or not is entirely another issue. Looking at the actions of different regulatory authorities across the globe, several [contradicting statements](#)

have been released, sometimes even by a particular government at short intervals, as observed in [the UAE](#) and [Nigeria](#). These actions suggest a clear case of working under pressure or playing catch-up.

Bitcoin price matters

President of Crypto Consultant, [Jason Cassidy](#), identifies Bitcoin price as a major factor which attracts the attention of governments.

Cassidy says:

“The price action of Bitcoin and other cryptocurrencies draws the attention of governments. From this perspective, expect more policy discussion during these price runs as the topic consistently hits the radar of officials and central bankers.”

According to Cassidy, governments and banks understand that we are now quickly moving into a digital world, and that includes our money. Bitcoin and Blockchain have become hot topics over the last few years and with that comes some pressure to take a stance.

Cassidy notes that this is a learning process for virtually every traditional institution, therefore it is normal to anticipate an about-face stance over the next few years as political motivations along with general awareness dictate banking and governmental policy.

Towards the end of 2016, the Deputy Governor of the Central Bank of Nigeria, Adebayo Adelabu, implored the National Electronic Fraud Forum (NeFF) to work harder in an environment where players must either learn to swim or sink in the novelty tide of this new technology. This statement clearly suggests that governments have recognized that disruptive technology is here to stay.

Despite the mixed reactions from governments of different nations across the world, one thing that has remained consistent is the progressiveness of the disruptive technology. It is indeed moving and it is moving very fast

Indiens Zentralbank und die darunter angegliederten Banken verbreiten wieder Schauer-Märchen, durch die Bitcoin-Akzeptanz der Bürger und Geschäfte!

IMMER MEHR NUTZT MAN DIE LÜGEN-PRESSE UM DAS MONOPOL
AUFRECHTZUERHALTEN: EGAL.....MIT WELCHEN MITTEL!

DABEI WAR ES DOCH DIE STAAT/BANKEN-REGIERUNG, DIE DEN INDER DAS LEBEN
ZUR HÖLLE MACHTE!

ICH SAGE: "WEG MIT DIESER MISCHPOKE"!

DENKT AN MEINE PAROLE: "NIMM DER REGIERUNG DIE MACHT ÜBER DAS GELD,
DANN WIRD ES UNS MENSCHEN BESSER GEHEN"!

Es gab eine Flut von Zentralbank-Aktivität, kürzlich spuckten sie wieder falsche Presse- Beratung aus..und warnten die Bürger über virtuelle Währungen wie Bitcoin.

Erstens war es PBOC und jetzt die kürzlich, die Reserve Bank of India (RBI), hat die indische

Zentralbank mit einer Pressemitteilung, die Indianer über die Gefahren der dabbling in virtuellen Währungen warnt kommen.

RBI warnt die Inhaber und Händler von Bitcoin

Am 1. Februar 2017 veröffentlichte die Reserve Bank of India eine kurze Pressemitteilung auf ihrer Website mit den Worten: "Die Reserve Bank of India hatte die Nutzer, Inhaber und Händler von Virtual Currencies (VCs), einschließlich Bitcoins, über die möglichen finanziellen, Betrieblichen, rechtlichen, kundenspezifischen und sicherheitsrelevanten Risiken, die sie sich stellen, ihre Pressemitteilung vom 24. Dezember 2013 bekannt geben. Die Reserve Bank of India berät, dass sie keine Lizenz / Genehmigung für eine Unternehmenseinheit / Firma erhalten hat Solche Systeme oder befassen sich mit Bitcoin oder einer virtuellen Währung. Jeder User, Inhaber, Investor, Trader, etc., der sich mit Virtual Currencies befasst, wird dies auf eigene Gefahr tun. "

Wie aus dem Kommuniqué der Zentralbank hervorgeht, hatten sie auch schon im Jahr 2013 eine ähnlich formulierte Vorsicht angeraten.

Das Timing ist der Schlüssel

Was ist interessant zu beachten, über die Pressemitteilung der indischen Zentralbank ist das Timing. Die Reserve Bank führte eine verpfuschte Demonetisierung am 8. November 2016 durch, die 86 Prozent der zirkulierenden Währung in Indien abwischte. Die indischen Bürger mussten Monate danach Schmerzen ertragen und es gab ein erneutes Interesse an Bitcoin.

In der Tat, extrahiert Bitcoin eine Prämie in Indien, zum Zeitpunkt des Schreibens dieses Artikels 1 BTC war im Wert von \$ 1041 auf Poloniex, sondern auf der indischen Bitcoin Austausch ZebPay 1 BTC wert INR \$ 72.790 oder \$ 1080 ca..

Vor kurzem präsentierte die indische Regierung ihren EU-Haushalt und der indische Finanzminister verkündete weitere Bordsteine auf Bargeld, die eine 100-prozentige Strafe für den Bargeldverbrauch über Rs. \$ 300.000 enthielten. Diese Warnung auf Bitcoin kommt nur wenige Tage nach der Bekanntgabe der Strafe.

Bitcoin ist nicht illegal in Indien

Es sollte absolut klar sein, dass jeder, der Bitcoin in Indien verwendet, dass die Nutzung von Bitcoin nicht gegen eine der Gesetze des Landes verstößt und die Reserve Bank Ankündigung keinen Einfluss auf Bitcoin oder andere virtuelle Währung nachteilig.

Wir sprachen mit Kumar Gaurav, CEO Cashaa.com, der sagt: "Es gibt keine großen Auswirkungen dieser Kommentar. Durchschnittliche Verbraucher sind noch nicht in Bitcoin in Indien beteiligt, ja ein wenig Pro Verbraucher mit extra Geld sind nur auf der Suche nach einer alternativen Investition, die sehr flüssig sein kann. Und da sie Pro sind, wissen sie, was sie tun und sind bereit, Risiken einzugehen. "

RBI trägt seinen Capital Control Hut

Indien hat sehr strenge Kapital-Kontrollen eingeführt. Das berüchtigte Foreign Exchange Management Act (FEMA) erlegt mehrere Einschränkungen für ansässige Indianer, die nicht halten können Devisen in bar über 2000 \$, in solchen Zeiten Bitcoin kann attraktiv für bestimmte Inder sein, die nicht wollen, unterliegen Indiens Bargeld Grenzen oder speichern Deren Reichtum in einer abwertenden Rupie, die seit März 2011 fast den halben Wert gegenüber dem Dollar verloren hat.

So kann die RBI-Warnung auch die Zentralbank sein, die ihre Kapitalsteuerverpflichtungen ausübt, wie Kumar Gaurav hervorhebt: "RBI hat viele Verantwortlichkeiten als nur Druckwährungen und einer von ihnen ist Kapitalsteuerungsmaßnahmen. Indien hat strenge Kapitalkontrollen und Regeln und alles, was es schwächer, offensichtlich nicht von der Zentralbank akzeptiert wird. Aber zur gleichen Zeit will Indien keine Innovation töten; Es will nicht Kryptowährungen verbieten - es will seine Wirkung genauer verstehen. "

Während der RBI in seinem Ansatz warnte, ist die Wahrheit, dass sich nichts in Indien verändert, wenn es um Bitcoin oder andere Verschlüsselungen mit Ausnahme der Tatsache, dass die Zentralbank Ihre eigenen Interessen an Alternativen zur Rupie angetrieben hat. Also einen eigenen Bank-Coin!! Dieser ist aber kontrollierbar. DAS IST ES WAS DIE BANKEN WOLLEN---UNS IMMER WIEDER IM "GRIFF" ZU HABEN!

<https://cointelegraph.com/news/indias-central-bank-cracks-down-on-bitcoin-again-cautions-citizen-against-it>

7.2.7 By [Shivdeep Dhaliwal](#) India's Central Bank Cracks Down on Bitcoin Again, Cautions Citizen Against it

There has been a flurry of central bank activity recently spewing advice and cautioning citizens about [virtual currencies like Bitcoin](#).

First, it was PBOC and now the recently, the Reserve Bank of India (RBI), India's central bank has come up with a [press release](#) that warns Indians about the dangers of dabbling in virtual currencies.

RBI cautions holders and traders of Bitcoin

On Feb. 1, 2017, the Reserve Bank of India posted a brief press release on their website saying, "The Reserve Bank of India had cautioned users, holders and traders of Virtual Currencies (VCs), including Bitcoins, about the potential financial, operational, legal, customer protection and security related risks that they are exposing themselves to, vide its [press release dated Dec. 24, 2013](#). The Reserve Bank of India advises that it has not given any license/ authorization to any entity/ company to operate such schemes or deal with Bitcoin or any virtual currency. As such, any user, holder, investor, trader, etc. dealing with Virtual Currencies will be doing so at their own risk."

As is clear from the central bank's communique, they had also earlier issued a similarly worded caution way back in 2013.

The timing is the key

What is interesting to note about the press release by the Indian central bank is the timing. The Reserve Bank carried out a [botched demonetization](#) on Nov. 8, 2016, which wiped out 86 percent of the circulating currency in India. Indian citizens had to endure months of pain afterward and there was a renewed interest in Bitcoin.

In fact, Bitcoin is extracting a premium in India, at the time of the writing of this article 1 BTC was worth \$1041 on Poloniex but on the Indian Bitcoin exchange ZebPay 1 BTC was worth INR\$72,790 or \$1080 approx.

Recently the government of India presented its Union Budget and the Indian finance minister announced further curbs on cash which included [a 100 percent penalty](#) on cash usage above Rs. \$300,000. This warning on Bitcoin comes just days after the penalty was announced.

Bitcoin is not illegal in India

It should be absolutely clear to anyone who is [using Bitcoin in India](#) that the usage of Bitcoin is not in violation of any of the country's laws and the Reserve Bank notice does not affect Bitcoin or any other virtual currency adversely.

We talked with [Kumar Gaurav](#), CEO Cashaa.com who says, "There is no major impact of this comment. Average consumers are still not involved in Bitcoin in India, yes a little pro consumers with extra cash are only looking for an alternate investment which can be highly liquid. And as they are pro, they know what they are doing and are willing to take risks."

RBI wearing its Capital Control Hat

India has very strict capital controls in place. The infamous Foreign Exchange Management Act (FEMA) imposes several restrictions on resident Indians who can't hold foreign exchange in cash beyond \$2000, in such times [Bitcoin may be attractive](#) to certain Indians who may not want to be subject to India's cash limits or store their wealth in a depreciating rupee that has lost nearly half its value since March 2011 against the dollar.

So the RBI warning may also be the central bank exercising its capital control duties as Kumar Gaurav points out, "RBI has many responsibilities than just printing currencies and one of them is capital control measures. India has strict capital control rules and anything which will make it weaker, obviously not accepted by the central bank. But at the same time, India does not want to kill innovation; it does not want to ban cryptocurrencies - it wants to understand its effect more closely."

While the RBI may have been cautionary in its approach, the truth is that nothing has changed in India when it comes to Bitcoin or other cryptocurrencies except the fact that the central bank's own actions have spurred more interest in alternatives to the Rupee

LIEBE MEMBER, HIER ERKLÄRT SICH DER STOPP DER BCA/SKYCOINLAB CORPORATION...UND DER GEPLANTE AUSSTIEG VON UNS! FÜR EUCH ZU FESTGELEGTEN, UNABRÜCKBAREN KONDITIONEN FÜR ALLE UNSERER ALTEN UND DEN LETZTEN NEUEN MINER!

DURCH DIESEN WAHNSINN FLIEGEN DIE DIFFICULTIES RASANT NACH OBEN:

DAS MAG SICH ANHÖREN----WIE "BÖHMISCHE-DÖRFER"----, IST ES ABER NICHT!

Wer steckt dahinter? DAS IST CHINA! UND UNSERIÖSE FIRMEN!

Was tun wir, wir werden Euch ein komplett neues technologisches "MINING-POTENTIAL" zur Verfügung stellen! TROTZDEM BLEIBT EUCH DER BTC ERHALTEN!!!!!!!!!!

Momentum für Bitcoin Unlimited weiter zu erhöhen, wie ein neuer Pool ist, um das Netz zu betreten. Chandler Guo, ein bekannter und beliebter Bitcoiner in China, soll seinen aktuellen Hashpunkt von rund 50P oder 1,5% des Netzwerks aus BW.com herausholen und in einen neuen Xpool, der mit Bitcoin Unlimited mischen wird.

Guo hat weiter einen Plan gezeigt, um 12 Millionen ETC in einem ICO zu erhöhen, um den Hashpunkt des Pools auf etwa 100 bis 120 Petahash zu erhöhen, was zu etwa 3,5-4 Prozent des Netzwerks führen würde. In Kombination, würde dies Bitcoin Unlimited auf fast 30%, eine signifikante psychologische Schwelle, die noch weiter BUs Impuls erhöhen können.

Der Preis von ETC sprang auf die Nachrichten und erreichte neue Höchststände, die er nicht gesehen hatte, seit er Poloniex im Sommer 2016 hinzugefügt wurde. Es wäre seine erste ICO mit 21 Millionen XBTC-Token, die morgen ausgegeben werden sollen. Als Dividende, werden einige der Pool-Gewinne in Richtung Rückkauf und Zerstörung der Token gehen, nach einer Google-Übersetzung. Eine englische Seite, die den Plan ausführlich darstellt, wird bald freigegeben, erklärte Guo CCN.

Die Schlacht am Hashrat

Nach einer zweijährigen Debatte über die Skalierbarkeit ist die Entscheidung nun auf die Hashrate mit Bitcoin Unlimited gestoßen, anscheinend ist der einzige Vorschlag, der als segwit steht, vollkommen ins Stocken geraten.

Der neue Graswurzelclient, der von gewöhnlichen Bitcoinern für Bitcoiners entwickelt wurde, hat eine Reihe von Entwicklern wie Peter Tschipper, Andrea Suisani, Andrew Stone, Tom Harding, Dagur Johannsson, Amaury Sèchet, Tom Zander, Jerry Chan, Ftrader und viele andere angezogen.

Es setzt die Transaktionskapazitätserhöhungsmethode Bitcoin fort, die für einen Großteil ihrer Existenz verwendet wird. Ohne jede zentrale Richtung erhöhten die Bergleute die Blockgrenze von 250kb auf 500kb im März 2013 zur scheinbaren Opposition von Peter Todd und Luke-Jr. Es folgte ein reibungsloser Anstieg auf 750kb und dann schließlich 1MB im Einklang mit der Nachfrage. Mit Bitcoin Unlimited können Bergleute die Transaktionskapazität in etwa gleicher Weise auf 2MB oder 4MB steigern, wie es die Nachfrage erfordert.

Es erschien im Sommer im letzten Jahr ein maxblocksize Anstieg war unwahrscheinlich, wie Bergleute fast checkmated, mit nur einem Schritt zu machen. Diese Bewegung wurde von Jiang Zhuoer, einem ehemaligen Mitarbeiter bei China Mobile und Gründer eines neuen Bergbaus - BTC.TOP gemacht. Als Reaktion auf Bedrohungen einer absichtlichen Kettenspaltung, wenn maxblocksize erhöht, erzählte er CCN vor drei Tagen, dass \$ 100.000.000 wurde beiseite gesetzt, um sicherzustellen, gibt es keine Kettenspaltung nach dem Upgrade der Transaktionskapazität.

Diese Aussage wurde von einigen als Schachmatt betrachtet. Preis gesprungen \$ 30, Bitcoin Unlimited überholte segwit in Hash-Anteil, und jetzt ist ein neuer Pool dazugekommen.

Kann es wirklich passieren?

Einige fragen sich, ob Bitcoin wirklich brechen kann und erhöhen seine sehr begrenzte Transaktionsfähigkeit und beenden die Rückstände, die zu einer großen Anzahl von Benutzerbeschwerden und erhöhte Frustration geführt haben.

Wir wissen es noch nicht. Was wir wissen, ist, dass die Befürworter von bitcoin unbegrenzt

scheinen sehr leidenschaftlich über den neuen Client. Sie glauben, dass sie von Nakamoto stehen.

Sie wurden zensiert, verboten, DDoS-ed, verschmiert, doxed. Tritt aus öffentlichen Diskussionsräumen, Mailinglisten, IRC - sogar Verpflichtungen beseitigt - aber da einige wurden zum Schweigen oder metaphorisch verbannt, neue Befürworter für Nakamoto Vision steigt.

Nakamoto wurde gesagt, dass Bitcoin kann nicht skalieren eine Reihe von Zeit und dass wir brauchen "Bitbanken" - jetzt als Siedlung Schicht bekannt. Er lehnte den Vorschlag jedesmal ab und beharrte, dass er VISA-Niveaus erreichen kann.

Die Wiederholung der Bitbanks Argument von Daniel Larimer kurz vor Nakamoto links sogar führte ihn zu verlieren sein kühl in einem seltenen Fall der öffentlichen emotionalen Anzeige. "Wenn du mir nicht glaubst oder es nicht bekommst, habe ich keine Zeit, dich zu überzeugen, sorry." - Nakamoto schloss schließlich.

Wenn Bitcoin Unlimited weiter an Dynamik zunimmt und mehr als 50% des Ehrgeizes gewinnt, können einige ihn als schlüssigen Beweis dafür sehen, dass seine Annahme, die sich auf die Ehrlichkeit von 51% stützt, solide ist und diesen 16 Milliarden Dollar Markt ohne jeden Schutz schützen kann Zentrale Steuerung.

Ob es tatsächlich so sein kann, bleibt abzuwarten, aber die Stimmung in vielen Ecken weicht langsam von der Furcht vor einer Fortsetzung der Zensur und der engen Kontrolle, die der Feier, wie es scheint die Wand, die Transaktionen begrenzt hält, kann tatsächlich herunterkommen.

<https://www.cryptocoinsnews.com/chandler-guo-open-new-bitcoin-unlimited-pool/>

Momentum for Bitcoin Unlimited continues to increase as a new pool is to enter the network. Chandler Guo, a well-known and liked bitcoiner in China, is to take his current hashrate of around 50P, or 1.5% of the network, out of BW.com and into a new Xpool which will mine with Bitcoin Unlimited.

Guo has further revealed a plan to raise 12 million ETC in an ICO to increase the pool's hashrate to around 100 to 120 petahash, which would translate to around 3.5-4 percent of the network. In combination, this would send Bitcoin Unlimited to nearly 30%, a significant psychological threshold which may increase even further BU's momentum.

ETC's price jumped on the news, reaching new highs it has not seen since it was added to Poloniex during summer 2016. It would be its first ICO with 21 million XBTC tokens to be issued tomorrow. As dividend, some of the pool's profits will go towards buying back and destroying the tokens, according to a google translation. An English page detailing the plan will soon be released, Guo told CCN

The Battle of the Hashrates

After a two-years debate on scalability, the decision has now come down to the hashrates with Bitcoin Unlimited apparently the only proposal standing as segwit has fully stalled.

The new grassroots client, created by ordinary bitcoiners for bitcoiners, has attracted a number of developers including Peter Tschipper, Andrea Suisani, Andrew Stone, Tom Harding, Dagur Johannsson, Amaury Sèchet, Tom Zander, Jerry Chan, trader as well as many others.

It continues the transaction capacity increase method bitcoin used for much of its existence. Without any centralized direction, miners increased the block limit from 250kb to 500kb in [March 2013](#) to the apparent opposition of Peter Todd and Luke-Jr. That was followed by a smooth increase to 750kb and then finally to 1MB in line with demand. With Bitcoin Unlimited, miners can increase transaction capacity in roughly the same manner to 2MB or 4MB as demand requires as well as technology progresses.

It appeared during summer last year a maxblocksize increase was unlikely as miners were almost checkmated, with just one move to make. That move was made by Jiang Zhuoer, a former employee at China Mobile and founder of a new mining pool – BTC.TOP. Responding to threats of an intentional chain split if maxblocksize is increased, he [told](#) CCN three days ago that \$100 million has been set aside to ensure there is no chain split after the upgrade of transaction capacity.

That statement was considered a checkmate by some. Price [jumped](#) \$30, Bitcoin Unlimited surpassed segwit in hashrate share, and now a new pool is to join.

Can It Really Happen?

Some are wondering whether bitcoin can really break free and increase its very limited transaction capacity, ending the [backlogs](#) that have led to a huge number of user complaints and increased frustration.

We do not yet know. What we do know is that supporters of bitcoin unlimited appear to be highly passionate about the new client. They believe they are standing by Nakamoto.

They have been censored, banned, DDoS-ed, smeared, doxed. Kicked out of public discussion spaces, mailing lists, IRC – even had commits removed – but as some were silenced or metaphorically exiled, new advocates for Nakamoto’s vision kept rising.

Nakamoto was told that bitcoin cannot scale a number of times and that we need “bitbanks” – now known as a settlement layer. He rejected the proposition each time, insisting it can reach VISA levels.

The repetition of the bitbanks argument by Daniel Larimer shortly before Nakamoto left even led him to lose his cool in a rare instance of public emotional display. “If you don’t believe me or don’t get it, I don’t have time to try to convince you, sorry.” – Nakamoto finally [concluded](#).

If Bitcoin Unlimited continues to increase in momentum and gains more than 50% of the hashrate, some may see it as conclusive proof that his assumption, which relies on the honesty of 51%, is sound and can indeed protect this \$16 billion market without any centralized control.

Whether it can actually do so remains to be seen, but the mood in many corners is slowly shifting from dreading a continuation of censorship and tight control, to that of celebration as it appears the wall that keeps transactions limited may indeed come down

Guten Tag liebe Member, nachdem nun Josef und Lizi sich auf dem Heim-Weg befinden----es waren tolle Tage mit diesen beiden tollen Menschen----habe ich jetzt wieder die Zeit..., Euch über die neuesten Erkenntnisse zu informieren!

Dieser Artikel fasst zusammen, wie "hinterfotzig" die EU uns in die Bargeldlosigkeit zwingt. Wie ein dummer Fisch-Schwarm werden wir in das EU-Netz getrieben. Normaler-Weise müsste dies nun der dümmsten Spezies des Homo-Sapiens auffallen. Mir reicht es schon, wenn Ihr versteht und es transportieren könnt. **HIER DIE KONKRETEN BEWEISE:**

https://www.finanzen100.de/finanznachrichten/wirtschaft/experten-warnen-die-eu-kommission-macht-im-kampf-um-die-abschaffung-des-bargeldes-den-naechsten-schritt_H2076976559_376046/?SOURCE=7000002

Bargeld ist ein wichtiger Schutz gegen die enormen Risiken des weltweiten Finanzsystems.

Experten warnen Die EU-Kommission macht im Kampf um die Abschaffung des Bargeldes den nächsten Schritt

06. Feb - Finanzen100

Die EU-Kommission hat sich ein Bargeldverbot auf die Fahnen geschrieben. Laut der Kommission geht es um die Bekämpfung von Terror und Kriminalität. Etliche Experten sind aber der Meinung, dass es um etwas ganz Anderes geht.

[Teilen Teilen Twitter E-Mail](#)

Der 23. Januar 2016 war ein wichtiger Tag auf dem Weg in eine bargeldlose Gesellschaft: An dem Tag hat die EU-Kommission eine sechsseitige Roadmap, also ein Strategiepapier vorgelegt, mit der die Bestrebung, das Bargeld abzuschaffen, im Jahr 2018 vorangetrieben werden soll. Laut dem Papier will die Kommission Geldwäsche und Terrorfinanzierung bekämpfen und schlägt deswegen vor, Obergrenzen für Bargeldzahlungen einzuführen, oder eine Meldepflicht. Da letztere aber wenig effizient und mit hohem bürokratischem Aufwand verbunden sei, genieße die Bargeldobergrenze klare Priorität. Derartige Obergrenzen gibt es bereits in etlichen Ländern, weshalb sie die Obergrenzen nun auf dem gesamten Kontinent eingeführt werden soll. So liegt sie in Frankreich ebenso wie in Italien bei 1.000 Euro und in Spanien bei 2.500 Euro. Bei Verstößen gegen die Obergrenze drohen empfindliche Strafen. Die EZB hatte im vergangenen Jahr angekündigt, die Herstellung des 500-Euro-Scheins einzustellen und will ihn ganz abschaffen. Das können Sie in dem Beitrag „Das ist der einzig wahre Grund für den Kampf gegen das Bargeld“ nachlesen

EZB-Chef Mario Draghi schafft den 500-Euro-Schein ab.

Bargeldobergrenzen sind der Einstieg in den Ausstieg aus dem Bargeld

Etliche Experten bezweifeln aber, dass es um die Bekämpfung der Kriminalität und des Terrors geht. „Mit dieser Roadmap bestätigt die EU-Kommission unsere schlimmsten Befürchtungen“, erklärt der CDU-Bundestagsabgeordnete Klaus-Peter Willsch, Erstzeichner der Initiative

bargeldverbot.de, angesichts der jüngst veröffentlichten Roadmap der EU-Kommission. „Wer weiß, wie die Kommission arbeitet, der ahnt, dass die Empfehlungen lediglich der Einstieg für sehr viele weitergehende Schritte sind. Mit jedem Schlag gegen das Bargeld wird zeitgleich suggeriert, dass niemand die Absicht habe, das Bargeld gänzlich abzuschaffen. Dabei ist genau dies das langfristige Ziel. Die Pläne der Kommission sind somit auch der Einstieg in die Abschaffung der Freiheit“, sagte der Experte. Tatsächlich gehe es gar nicht um die Terrorbekämpfung, sondern darum, die Sparer mit Strafzinsen zu „beglücken“, denn wenn das Bargeld erst einmal weg ist, haben die Sparer kaum mehr Möglichkeiten sich den Strafzinsen zu entziehen. Während in dem Papier der Kommission das Wort „Terrorismus“ unzählige Male enthalten ist, wird das Wort „Strafzinsen“ kein einziges Mal erwähnt. „Terrorismus und Geldwäsche bekämpft man am effektivsten mit polizeilichen Ermittlungsmethoden und nicht, indem unbescholtene Bürger unter Generalverdacht gestellt werden und man ein essentielles Element der Freiheit und der wirtschaftlichen Selbstbestimmung abschafft“, sagte Willsch

Ohne Bargeld gibt es kaum Schutz gegen Strafzinsen

Der gleichen Meinung wie Willsch ist auch der US-Finanzexperte Simon Black, ein Unternehmer und Gründer des alternativen US-Finanzblogs SovereignMan.com, dessen Newsletter wöchentlich mehr als 100.000 Mal gelesen wird. „Der Großteil der Welt ist in Aufruhr, wegen des Einreiseverbots für Menschen aus sieben mehrheitlich muslimischen Ländern, das Donald Trump hastig verhängt hat. Es gab zuletzt aber ein weiteres Verbot, das still eingeführt worden ist, und diese viel weitreichendere Konsequenzen hat: ein Bargeldverbot. Die EU-Kommission hat eine „Roadmap“ vorgelegt, um eine Gesetzgebung gegen das Bargeld auf dem gesamten Kontinent einzuführen“, schrieb Black. Er ist der festen Überzeugung, dass es nicht um Terrorbekämpfung geht. „Bargeld ist die einzig verbliebene Option in einem Finanzsystem, das völlig verrückt geworden ist. Gerade in Europa, wo es Strafzinsen gibt und viele Banken am Rande des Kollaps stehen, ist Bargeld ein Schutz in einem Chaossturm“, schrieb der Finanzprofi. „Bargeld bedeutet, dass kein Mittelsmann zwischen Ihnen und Ihren Ersparnissen steht. Es aus irgendeinem Grunde abzuschaffen, zerstört diese Option und liefert jeden Verbraucher den Launen eines Finanzsystems aus, das gegen uns aufgestellt ist.“

Von Egmond Haidt

<http://www.n-tv.de/wirtschaft/Groesste-Sparkasse-fuehrt-Negativzinsen-ein-article19692692.html>

Mittwoch, 08. Februar 2017

"Verwarentgelt" für GuthabenGrößte Sparkasse führt Negativzinsen ein

Zunächst sind institutionelle Anleger und Firmenkunden betroffen: Für ihre Einlagen nimmt die Hamburger Sparkasse jetzt Zinsen, anstatt welche zu zahlen. Doch auch für Privatpersonen will das Geldhaus dies auf Dauer nicht ausschließen

Die Hamburger Sparkasse (Haspa) hat angekündigt, für Einlagen bestimmter Kunden Negativzinsen zu fordern. "Die auf Dauer angelegte Negativzinspolitik der Europäischen Zentralbank macht es auch für uns notwendig, für größere Guthaben von institutionellen Anlegern und Firmenkunden ein Verwahrtgelt zu nehmen", sagte eine Haspa-Sprecherin der "Frankfurter Allgemeinen Zeitung". Negativzinsen für Privatkunden sollten aber "so lange wie möglich" vermieden werden

Mit den Firmenkunden des Geldinstituts würden derzeit Gespräche geführt, sagte die Sprecherin. Der Zinssatz sei nicht starr festgelegt, sondern richte sich "auch nach dem individuellen Geschäftsumfang mit der Haspa".

Die Haspa ist laut einem Ranking des Deutschen Sparkassen- und Giroverbands die größte Sparkasse Deutschlands, unter anderem nach Bilanzsumme und nach Kundeneinlagen. Vor ihr hatte schon eine Reihe anderer Banken negative Zinsen für Firmenkunden eingeführt. Auch Privatkunden bekommen die Schwierigkeiten der Geldhäuser zu spüren: Vielerorts steigen Konto- und Kartengebühren.

Der Leitzins der Europäischen Zentralbank (EZB), zu dem sich Banken Geld bei ihr leihen können, liegt seit März 2016 bei 0,0 Prozent. Wenn die Banken Geld bei der EZB parken, müssen sie Strafzinsen zahlen

DAVOR WOLLEN WIR EUCH BEWAHREN!

Hüten Sie sich vor Crypto-MLMs und High Return Investments auf Social Media!

Leider töten scammy 'Investeringer', in der Welt der Kryptowährung hundert Tausende von Menschen "finanziell"! Nur ein paar Leute attackieren scammies, Menschen, die ein Mangel an Wissen haben. Wie bei einer Jagd auf den letzten Unwissenden! In den letzten paar Jahren, schädigten Organisationen wie Onecoin, MMM Globale und Andere mit Hilfe einer ganze Reihe von zwielichtigen Gestalten, durch die get-rich-quick Systeme und Multi-Level-Marketing-Betrug betriebenen, unseriösen Firmen den unbedarften Bürger! Es ist gut zu wissen, wie die Arbeit-Weise dieser Leute zhu erkennen ist!

Lesen Sie auch: Wie nachhaltig der Bitcoin nach der Apokalypse sein wird, wenn Sie durch seriöse Firmen betreut sind/werden

Hüten Sie sich vor den so genannten Online Investments

Hüten Sie sich vor Crypto-MLMs und hoher Return Investments für soziale MediaBitcoin.com er umfangreiche Berichterstattung über etwas wie dem sogenannten digitalen Währung Onecoin getan. Wir haben også bedeckt ein paar andere MLM Operationen statt virtuelle Währungen verwendet und viele rote Fahnen an unseriöse Unternehmen verteilt Neben Onecoin, gibt es eine große Menge an anderen Betrügereien, die den Menschen bewusst sein sollten und diese Firmen und deren Vorgehen-Weise nicht schützen sollten. Die gesetzliche Strafe wird kommen!

Social Media töten eine breite Palette von Gruppen durch Aufmerksamkeit auf die Kryptowährungen. Gerade in den SM gibt es eine Menge Gruppen: Facebook, Google Plus und viele andere, es gibt eine Tonne von Betrüger auf die die Social-Media-Teilnehmer reinfallen. Sie bieten unerhörter Weise die wahnwitzigen Erträge aus Investitionen! Gier frisst Hirn beschleunigt diesen Diebstahl.

31 Tage online, 30 Tage bezahlen. 0,3% pro Stunde für immer, 7,5% täglich für immer, 60% wöchentlich für immer. 0001 BTC Minimum und automatische Entnahmen.

OMG! Gerade haben unterschrieben .. \$ 4 bonus ... mit potenziellen Einkommen von \$ 100 pro Woche oder weniger .. Die Komponenten einfache Aufgaben, keine Investition, völlig kostenlos ... nur anmelden.

New Doubler Investitionssite !!! 0 Lauf Tage, 200% stündlich 50 Stunden, 240% nach einem Tag, 355% nach zwei Tagen, 470% nach drei Tagen, 585% nach vier Tagen, 600% nach fünf Tagen, Min Einzahlung: \$ 1, nehmen wir bitcoin.

Scam Künstler: die schlechten Vetter der echten Unternehmer'

Viele dieser Arten von Investitionen scams bitten um Leute, ein Minimum an Bitcoin zu senden, damit sie eine größere Auszahlung in der Zukunft erwarten können. Darüber hinaus sind viele dieser schattigen Organisationen unter einem Multi-Level-Marketing (MLM) Geschäftsmodell laufen. MLMs bestehen aus Personen, die in einer Pyramide oder Verweisung Art von Marketing-System verkaufen. Das Geschäftsmodell erfordert die Rekrutierung mehr Menschen, um das gesamte Netzwerk zu finanzieren und war schon immer ein umstrittener Businessplan.

Unternehmen können auf diese Weise mit Bitcoin in ihren Betrieben operiert werden und erzielen Einnahmen aus Direktvertrieb und Downline-Distribution. Und ja, es gibt legal MLM-Strukturen in vielen Märkten, die legitime Geschäfte betreiben und sollten nicht als Ponzi-Systeme betrachtet werden.

Allerdings ist ein großer Teil der MLMs mit Bitcoin (wenn nicht alle) sind schattigen Operationen zugeordnet, so Käufer und potenzielle Registranten sollten hüten. Scams in Bezug auf Bitcoin bedeuten, dass die Gemeinschaft muss kontinuierlich auf seinem Spiel, um solche Operationen zu exponieren. Der österreichische Ökonom Jeffrey Tucker glaubt, dass Betrügereien eine Form der Schmeichelei und ein bullish Zeichen für die digitale Währung sind. Tucker erklärt diese Begründung im Jahr 2015 mit den Worten:

Lassen Sie uns eine tiefer gehende Frage: Warum sind Betrüger so attraktiv für Bitcoin? Die Antwort ist eigentlich schmeichelhaft. Scam-Künstler sind die schlechten Vetter von echten Unternehmern. Sie sind auf neue Möglichkeiten aufmerksam. Sie sind auf Ventures, die beliebt bei den Smart-Set angezogen. Sie sind zutiefst bewusst, was die Leute sich vorstellen, die nächste große Sache zu sein. Ihr Interesse an Bitcoin, dann, ist eigentlich ein bullish Zeichen. Ich hätte weniger Sorgen über diesen Markt, wenn Betrüger nicht so daran interessiert wären!

Wenn es zu gut ist, um wahr zu sein, ist es wahrscheinlich

Eine Menge von Online-Ressourcen und Verbraucherberichte können helfen, zu unterscheiden, ob eine "Investitionstätigkeit" ein Betrug ist oder nicht. Es ist sicher, davon auszugehen, dass die meisten der MLMs und signifikant 'hohe Investitionen' Rückkehrmöglichkeiten mit Bitcoin verbunden sind nicht legitime Operationen. Die meisten dieser Betrüger und gefälschte Investitionen sind ziemlich einfach zu erkennen, und die Menschen sollten sehr vorsichtig sein, wenn sie von Einzelpersonen, die Geld für das Internet ansprechen. Wenn die Investition zu gut klingt, um wahr zu sein mit wilden Versprechungen der täglichen Auszahlungen, oder Sie müssen Hunderte von Menschen zu gewinnen Einkommen zu rekrutieren, dann ist es wahrscheinlich nicht in Ihrem besten Interesse.

Was denken Sie über MLMs, Doppel-Investitionen und Betrüger mit Bitcoin in den Hintergrund?

https://news.bitcoin.com/beware-crypto-mlms-high-return-investments/?utm_source=OneSignal%20Push&utm_medium=notification&utm_campaign=Push%20Notifications

Beware of Crypto-MLMs and High Return Investments on Social Media

By [Jamie Redman](#) - February 1, 2017

Unfortunately, the world of cryptocurrency has seen a bunch of people running scammy ‘investments’ preying on people’s lack of knowledge. Over the past couple of years, shady organizations such as Onecoin, MMM Global and others have brought a slew of shady characters operating get-rich-quick schemes and Multi-Level Marketing scams. It’s good to know how to spot these types of sketchy operations and refrain from participating.

Also Read: [How Sustainable Will Bitcoin Be After the Apocalypse?](#)

Beware of So-Called Online Investments

Bitcoin.com has done [extensive reporting](#) on the likes of the so-called digital currency Onecoin. We’ve also covered a few other [MLM operations](#) that use virtual currencies and have uncovered many red flags associated with these businesses and their employees. Besides Onecoin, there is a vast amount of other scams that people should be aware of so they can better protect themselves and their legitimate investments.

[Social media](#) has a broad array of groups that pay particular attention to the cryptocurrency landscape. However, when following these groups on Facebook, Google Plus and many others, there is a ton of scammers preying on visitors. They offer unheard-of returns on investments for those wanting to join their ‘club’ as well as promises that will never materialize. Here are some promises from people offering ‘investment opportunities’ within crypto-groups on social media:

31 days online, 30 days paying. 0.3% hourly forever, 7.5% daily forever, 60% weekly forever. 0.001 BTC minimum, and automatic withdrawals.

OMG! Just signed up.. \$4 bonus... with potential income of \$100 a week or less.. Completing simple tasks, no investment, totally free... just sign up.

New Doubler Investment Site!!! 0 running days, 200% hourly for 50 hours, 240% after one day, 355% after two days, 470% after three days, 585% after four days, 600% after five days, Min deposit:\$1, we accept bitcoin.

‘Scam Artists: the Evil Cousins of Genuine Entrepreneurs’

Many of these types of investment scams ask for people to send a minimum of bitcoin so they can expect a bigger payout in the future. Furthermore, a lot of these [shady organizations](#) run under a Multi-Level-Marketing (MLM) business model. MLMs consist of people who are selling in a pyramid or referral type of marketing system. The [business model](#) requires recruiting more people to fund the entire network and has always been a controversial business plan. Companies can often be seen operating in this manner using bitcoin within their operations and accrue revenue from

direct sales and downline distribution. And yes, there are legal MLM structures in many markets that run legitimate business operations and should not be considered Ponzi schemes.

However, a large portion of MLMs associated with Bitcoin (if not all) are shady operations, so buyers and potential registrants should beware. Scams in relation to Bitcoin mean the community must continuously be on top of its game to expose such operations. Austrian economist Jeffrey Tucker believes scams are a form of flattery and a bullish sign for the digital currency. Tucker explains this rationale in 2015 [stating](#):

Let's ask a deeper question: why are scam artists so attracted to Bitcoin? The answer is actually flattering. Scam artists are the evil cousins of genuine entrepreneurs. They are alert to new opportunities. They are attracted to ventures that are popular among the smart set. They are profoundly aware of what people imagine to be the next big thing. Their interest in Bitcoin, then, is actually a bullish sign. I would be more worried about this market if scam artists were not interested in it.

If it's Too Good to Be True, It Probably Is

A lot of online resources and consumer reports may help distinguish whether or not an 'investment operation' is a scam. It's safe to assume that most of the MLMs and significantly 'high investment' return opportunities associated with Bitcoin are not legitimate operations. Most of these scam artists and fake investments are pretty easy to spot, and people should be very cautious when approached by individuals soliciting money on the internet. If the investment sounds too good to be true with wild promises of daily payouts, or you need to recruit hundreds of people to earn income, then it's probably not in your best interest.

<https://news.bitcoin.com/bitcoin-companies-legally-operate-switzerland/><https://news.bitcoin.com/bitcoin-companies-legally-operate-switzerland/>

How Bitcoin Companies can Legally Operate in Switzerland
By [Kevin Helms](#) - February 1, 2017

Switzerland is often thought of as a Bitcoin-friendly country. The Canton of Zug, for example, is sometimes called the crypto capital of the world and many Bitcoin service startups are located there, including Xapo, Shapeshift, Ethereum, Monetas, and Bitcoin Suisse. Companies wanting to do business in Switzerland need an approval by the Swiss Financial Market Supervisory Authority (FINMA). So far, no Bitcoin company has been licensed by the Authority, but being licensed is not the only way to do business in the country.

Also read: [Swiss Town Begins Accepting Bitcoin for Public Services](#)

FINMA License Not Needed

Vinzenz Mathys, a FINMA spokesperson told Bitcoin.com this week that "in the field of AML [anti-money laundering] regulation in Switzerland, service providers not subject to prudential

supervision must either be affiliated to a self-regulatory organisation or be supervised directly by FINMA.” He also revealed that:

For the time being, no Bitcoin company holds a license of FINMA.

FINMA has no specific provisions of digital currencies. “The use of bitcoins as a means of payment is not state-controlled”, its website states. Anyone paying in bitcoin or receiving payments in bitcoin needs no license.

However, some Bitcoin-related activities are subject to Switzerland’s Anti-Money Laundering Act including buying and selling bitcoin on a commercial basis and operating trading platforms. These service providers “are obliged to find out whether they are in compliance with licensing requirements under financial market legislation”, FINMA states.

To be compliant, they have two options. The first is to be licensed by FINMA to operate as a ‘directly supervised financial intermediary (DSFI)’. There are currently 194 financial intermediaries holding FINMA licenses, but none is a Bitcoin company. The alternative is to become a member of a self-regulatory organization (SRO).

What is an SRO?

An SRO is an organization that has met certain criteria set out by FINMA. Its members are financial intermediaries that are not licensed by FINMA. Among other duties, SROs are responsible for ensuring that their members comply with the requirements in accordance with the Swiss Anti-Money Laundering Act and imposing penalties on any member not in compliance.

Currently, FINMA recognizes 12 SROs in total, Mathys confirmed to Bitcoin.com. The largest SRO, the [VQF](#), is the only one that is actually located in the Canton of Zug.

Some Bitcoin companies are already members of the VQF SRO such as [Bitcoin Suisse](#), [BTC Express](#) and [Bity](#).

Most Recent Approval: Xapo

Recently, wallet provider Xapo has [received](#) a “conditional approval” by FINMA to operate in Switzerland after almost two years of much efforts and investment, according to founder and CEO Wences Casares. “This approval is contingent on several factors, including membership in a Self-Regulatory Organization (SRO)”, Casares said.

FINMA [reportedly](#) took a long time to understand Xapo’s business model in order to decide whether it should be considered a bank or a financial intermediary. If considered a bank, Xapo would have to obtain a banking license which is more complicated to qualify for. However, last week, FINMA concluded that Xapo does not need a full banking license, “because the safeguarding of private keys wasn’t to be compared with conventional banking operations such as account keeping”, Xapo managing partner Olga Feldmeier told finews.ch.

Xapo, being in the Canton of Zug, is likely to join the local VQF SRO like other Zug-based Bitcoin companies have. Regarding becoming a member of an SRO, Casares said “we are optimistic that

we will meet the required conditions and be able to serve non-U.S. customers from our headquarters in Switzerland”.

In addition, Casares commended FINMA for having invested considerable amount of time and resources in the approval process, adding that “many regulatory bodies in similar situations would have rejected Xapo (and Bitcoin) entirely”. Therefore, he believes that:

FINMA has positioned Switzerland as a hub for fintech innovation and ensured Switzerland’s primacy in global financial services for decades to come.

Wie können Bitcoin-Unternehmen legal in der Schweiz arbeiten? DAS IST AUCH INTERESSANT FÜR DIE ZUKUNFT DER SONO/BCA KOOPERATION. Erfahrt mehr:

Die Schweiz wird oft als ein Bitcoin-freundliches Land gedacht. Der Kanton Zug z. B. wird manchmal auch als Krypto-Hauptstadt der Welt bezeichnet und viele Bitcoin-Service-Startups befinden sich dort, darunter Xapo, Shapeshift, Ethereum, Monetas und Bitcoin Suisse.

Unternehmen, die in der Schweiz tätig sind, bedürfen der Genehmigung durch die Eidgenössische Finanzmarktaufsicht (FINMA). Bisher wurde kein Bitcoin-Unternehmen von der Behörde lizenziert, aber die Lizenzierung ist nicht die einzige Möglichkeit, Geschäfte im Land zu machen.

Lesen Sie auch: Swiss Town beginnt mit Bitcoin für öffentliche Dienste

FINMA-Lizenz nicht erforderlich

Vinzenz Mathys, ein FINMA-Sprecher, sagte [Bitcoin.com](https://www.bitcoin.com) diese Woche, dass "im Bereich der AML-Regulierung [Anti-Geldwäsche] in der Schweiz Dienstleister, die keiner aufsichtsrechtlichen Aufsicht unterliegen, entweder einer Selbstregulierungsorganisation angeschlossen sein oder direkt überwacht werden müssen Von FINMA. "Er zeigte auch, dass:

Zurzeit besitzt kein Unternehmen von Bitcoin eine Lizenz der FINMA.

Die FINMA verfügt über keine spezifischen Bestimmungen für digitale Währungen. "Die Verwendung von Bitcoins als Zahlungsmittel ist nicht staatlich kontrolliert", sagt seine Website. Jeder, der in Bitcoin bezahlt oder Zahlungen in Bitcoin erhält, braucht keine Lizenz.

Die FINMA verfügt über keine spezifischen Bestimmungen für digitale Währungen. "Die Verwendung von Bitcoins als Zahlungsmittel ist nicht staatlich kontrolliert", sagt seine Website. Jeder, der in Bitcoin bezahlt oder Zahlungen in Bitcoin erhält, braucht keine Lizenz.

Allerdings sind einige Bitcoin-bezogenen Aktivitäten unterliegen der Schweiz Anti-Money Wie Bitcoin Unternehmen können legal handeln in der SchweizLaundering Act einschließlich Kauf und Verkauf von Bitcoin auf einer kommerziellen Basis und Betrieb von Handelsplattformen. Diese Dienstleister sind verpflichtet, herauszufinden, ob sie den Anforderungen der Finanzmarktgesetzgebung entsprechen ", so die FINMA.

Um konform zu sein, haben sie zwei Möglichkeiten. Die erste soll von der FINMA als "direkt beaufsichtigter Finanzintermediär (DSFI)" lizenziert werden. Es gibt derzeit 194 Finanzintermediäre, die FINMA-Lizenzen halten, aber keine ist eine Bitcoin-Gesellschaft. Die Alternative ist, Mitglied einer Selbstregulierungsorganisation (SRO) zu werden.

Was ist ein SRO?

Eine SRO ist eine Organisation, die bestimmte Kriterien der FINMA erfüllt. Seine Mitglieder sind Finanzintermediäre, die nicht von der FINMA lizenziert werden. Unter anderem haben die SROs dafür zu sorgen, dass ihre Mitglieder den Anforderungen des Schweizerischen Anti-Geldwäschegesetzes entsprechen und Sanktionen gegen ein Mitglied vorschreiben, das sich nicht in Übereinstimmung befindet. Wie Bitcoin Gesellschaften in der Schweiz rechtmäßig betreiben können

Derzeit erkennt die FINMA insgesamt 12 SROs, Mathys bestätigt [Bitcoin.com](https://www.bitcoin.com). Die größte SRO, die VQF, ist die einzige, die sich eigentlich im Kanton Zug befindet.

Einige Bitcoin-Unternehmen sind bereits Mitglieder der VQF SRO wie Bitcoin Suisse, BTC Express und Bity.

Neueste Genehmigung: Xapo

Vor kurzem hat der Briefträger-Anbieter Xapo eine "bedingte Zulassung" der FINMA erhalten, um nach fast zwei Jahren vieler Anstrengungen und Investitionen in die Schweiz zu fahren, so Gründer und CEO Wences Casares. "Diese Zulassung ist abhängig von mehreren Faktoren, wie Bitcoin Unternehmen legal in der Schweiz operieren können Einschließlich der Mitgliedschaft in einer Selbstregulierungsorganisation (SRO) ", sagte Casares.

Die FINMA brauchte lange Zeit, um das Geschäftsmodell von Xapo zu verstehen, um zu entscheiden, ob es sich um eine Bank oder einen Finanzintermediär handeln sollte. Wenn eine Bank betrachtet wird, müsste Xapo eine Banklizenz erwerben, die komplizierter zu qualifizieren ist. In der vergangenen Woche kam die FINMA jedoch zu dem Schluss, dass Xapo keine vollständige Banklizenz benötigt, "weil der sichere Schutz von privaten Schlüsseln nicht mit herkömmlichen Bankgeschäften wie Kontoführung verglichen werden sollte", so Xapo-Geschäftsführer Olga Feldmeier. CH.

Wie Bitcoin-Unternehmen legal agieren können SchweizXapo, im Kanton Zug, dürfte der lokalen VQF SRO wie andere Zug-basierte Bitcoin-Unternehmen beitreten. Im Hinblick auf die Mitgliedschaft in einer SRO sagte Casares: "Wir sind optimistisch, dass wir die notwendigen Voraussetzungen erfüllen und Kunden aus unserem Hauptsitz in der Schweiz bedienen können."

Darüber hinaus lobte Casares die FINMA dafür, dass sie viel Zeit und Ressourcen in den Genehmigungsprozess investiert hatte, und fügte hinzu, dass viele Regulierungsstellen in ähnlichen Situationen Xapo (und Bitcoin) völlig abgelehnt hätten. Daher glaubt er, dass:

Die FINMA positioniert die Schweiz als Drehscheibe für die Fintech-Innovation und sorgt für die Zukunft der Schweiz in globalen Finanzdienstleistungen.

Glauben Sie, dass die Schweiz zum globalen Bitcoin-Hub wird? Lassen Sie uns wissen, in den Kommentaren Abschnitt weiter unten.

https://news.bitcoin.com/bitcoin-companies-legally-operate-switzerland/?utm_source=OneSignal%20Push&utm_medium=notification&utm_campaign=Push%20Notifications

++++ACHTUNG++++ACHTUNG, lest den "Brüller des Tages: Ein hochrangiger Mitarbeiter der "Federal Reserve-Bank" missbraucht einen "Super-Rechner" der FED um BTC zu minen!

Nach verschiedenen Quellen wurde ein Mitarbeiter der Federal Reserve mit dem Internet-Server der Zentralbank gefangen, um Bitcoin zu bitten. Nicholas Berthaume, der für das Federal Reserve Board in Washington arbeitete, wurde zu einem Jahr der Bewährung verurteilt und verurteilte \$ 5.000 für die Verwendung nicht autorisierter Bitcoin-Software auf einem föderalen Server.

Lesen Sie auch: Europa verpflichtet sich zur Verschärfung der digitalen Währungsregeln bis Ende 2017

Fed Mitarbeiter Minen Bitcoin mit dem Internet-Server der Bank

Federal Reserve Employee Mines Bitcoin unter Verwendung der Fed's ServerThe Inspector General für die US-Federal Reserve deckte auf, dass der ehemalige Analyst mit dem Banknetz verbunden, um Bitcoins zu verdienen. Berthaume wurde mit illegal laufender nicht autorisierter Mining-Software auf dem Fed-Server von 2012 bis 2014 belastet.

Das Amt des Generalinspektors stellt fest, dass Berthaume sich für eine rechtswidrige Umwandlung von Staatsgütern schuldig macht. Zunächst verweigerte Berthaume das Wissen um das Verbrechen, aber später zeigte sein Handeln durch Zeugnis. Laut Gerichtsdokumenten hat Berthaume die Netzsicherheit ebenso modifiziert, wie Fernzugriff von seinem Haus aus.

"Dieser Fall zeigt, wie mein Büro wird kräftig zu verfolgen Board Mitarbeiter, die rechtswidrig missbrauchen ihre Positionen und Nutzung staatlichen Eigentum für persönlichen Gewinn", sagte Fed Inspektor General Mark Bialek

Die Aufnahme der Schuld

Federal Reserve Mitarbeiter Minen Bitcoin mit dem Fed-Server
US-Notenbank-Inspektor, Mark Bialek

Nach der ursprünglichen Ablehnung eines Fehlverhaltens, löschte Berthaume die Bergbau-Software, um seine Spuren zu decken, der Inspektor General detailliert. Aus der Forensik und den Mitgliedern des National Incident Response Teams des Federal Reserve System fanden die Agenten jedoch Hinweise auf die Beteiligung von Berthaume. Bialek erklärte, dass der Analytiker dann vom Vorstand abgebrochen und "schließlich zu seinem Eintritt der Schuld geführt wurde."

Ermittler konnten nicht feststellen, wie viele Bitcoins durch Berthaumes Aktionen akkumuliert wurden. Der Inspektor General erklärte, dass die Agentur konnte nicht schlüssig herauszufinden, die Gewinne "aufgrund der Anonymität des Bitcoin-Netzwerk." Darüber hinaus Bialek darauf hingewiesen, dass die Daten des Vorstands jetzt vollständig sicher war und der Vorstand hat anschließend eine bessere Sicherheit eingeführt.

Berthaumes Aktionen führten nicht zu einem Verlust der Board-Informationen, und wir wurden darüber informiert, dass der Board aufgrund dieses Vorfalles Sicherheitsverbesserungen implementiert hat. Darüber hinaus waren Berthaumes freiwillige Schuldbekennnis und seine volle Zusammenarbeit für die rechtzeitige Schließung dieser Angelegenheit von entscheidender Bedeutung.

Die Geschichte der schuldigen Federal Reserve-Mitarbeiter zeigt, dass es offensichtlich einige Mitglieder der Zentralbank gibt, die sich mehr für Kryptokrisen interessieren als das Fiat-Geld der Privatbank.

Was denken Sie über die Federal Reserve Mitarbeiter Bergbau Bitcoin auf dem Fed-Server? Lassen Sie uns wissen, in den Kommentaren unten.

<https://news.bitcoin.com/federal-reserve-employee-mines-bitcoin-using-the-feds-server/>

Federal Reserve Employee Mines Bitcoin Using the Fed's Server

By [Jamie Redman](#) - January 31, 2017

According to various sources, a Federal Reserve employee was caught using the central bank's internet server to mine bitcoin. Nicholas Berthaume, who worked for the Federal Reserve Board in Washington, was sentenced to a year of probation and fined \$5,000 for using unauthorized Bitcoin software on a federal server.

Also read: [Europe Committed to Tightening Digital Currency Rules by End of 2017](#)

Fed Employee Mines Bitcoin Using the Private Bank's Internet Server

The Inspector General for the U.S. Federal Reserve revealed that the former analyst connected to the bank's network to earn bitcoins. Berthaume was charged with illegally running unauthorized mining software on the Fed's server from 2012 to 2014.

The Office of the Inspector General states that Berthaume plead guilty to unlawful conversion of government property. Initially, Berthaume denied knowing about the crime but later revealed his actions through testimony. According to court documents, Berthaume modified the network security as well, allowing remote access from his home.

"This case demonstrates how my office will vigorously pursue Board employees who unlawfully abuse their positions and use government property for personal gain," Fed Inspector General Mark Bialek [explained](#).

The Admission of Guilt

Federal Reserve Inspector General, Mark Bialek

After originally denying any wrongdoing, Berthaume deleted the mining software to cover his tracks, the Inspector General detailed. However, from forensic analysis and members of the Federal Reserve System's National Incident Response Team, the agents found evidence of Berthaume's involvement. Bialek explained that the analyst was then terminated from the board and "ultimately led to his admission of guilt."

Investigators could not determine how many bitcoins were accumulated by Berthaume's actions. The Inspector General stated that the agency couldn't conclusively figure out the profits "due to the anonymity of the Bitcoin network." Furthermore, Bialek noted that the board's data was now completely secure and the Board has subsequently implemented better security.

Berthaume's actions did not result in a loss of Board information, and we have been informed that the Board has implemented security enhancements as a result of this incident. Additionally, Berthaume's

voluntary admission of guilt and his full cooperation were critical to the timely closure of this matter.

The story of the rogue Federal Reserve employee shows that there are clearly some members of the central bank who are more interested in cryptocurrencies than the private bank's fiat money

Während der Bitcoin Preis 950 \$ überschreitet, führt OneCoin die "TOP FÜNF BETRÜGER-COINS AN"!

Viele Einzelpersonen sind Opfer von cryptocurrency Betrug gefallen, indem sie in das investieren, was sie für echte und echte Cryptocurrencies hielten. Trotz zahlreicher Kampagnen von Enthusiasten bereits bewährter Verschlüsselungen haben Altcoin-Anbieter und Investoren auf die Echtheit ihrer bevorzugten Münzen bestanden.

Beliebtheit und followership sind definitiv nicht unter den Eigenschaften, die eine gegebene Entität als eine echte Cryptocurrency qualifizieren. In der Tat zeigen diese Merkmale, inwieweit diese altcoins negativ bewertet werden können auf ihre Betrugsniveaus.

Angelina Lazar, ein Schurkenstaat-Ökonom, Ideologe und Krypto-Währungsrevolutionär, empfiehlt jedem, der beabsichtigt, sich einer Firma anzuschließen, die in irgendeiner Altcoin investiert oder investiert, um zuerst ernsthaft zu erforschen, was die Krypto-Währung ist, dann studieren alle Aspekte der Münze selbst. Solche Selbst-Erziehung wurde zur Verfügung gestellt und erschwinglich von Institutionen wie Nexxus University, zum Beispiel.

OneCoin - # 1 Betrug Münze in der Welt

Für Angelina Lazar, nimmt OneCoin den Tag als die aktuelle Nummer eins Scam-Münze in der Welt. Lazar, der für ihren Krieg auf OneCoin populär geworden ist, teilt Cointelegraph mit, dass sie innerhalb des nächsten Monats schlüssige Informationen über OneCoin erwartet.

Dies ist nachher, worauf sie sich bezieht, ein böser Krieg zwischen ihrem Lager und dem von OneCoin. Laut Lazar gelang es ihrem Lager, alle Bankkonten von OneCoin zu beenden, und sogar Chinas UnionPay ist nicht daran interessiert, mit ihnen umzugehen.

Allerdings, sagt Lazar, dass die Führer bei OneCoin nicht in die Bemühungen um ihre Anhänger auf der ganzen Welt zu überzeugen, dass sie jetzt gehen öffentlich gemacht haben.

Sie erklärt Cointelegraph:

"Welcher Austausch auf dem Planeten (neben Nibiru) würde das Unternehmen öffentlich machen, wenn ihre gesamte Management-Team untersucht wird, und ihr CEO ist sowohl auf Kautions- und auf Bewährung gleichzeitig. Das sind zwei verschiedene Fälle in zwei verschiedenen Ländern, denken Sie daran. Und wenn sie nicht ein Bankkonto haben in ihrem Namen, und auch alle ihre tertiären Konten, die sie für Geldwäsche in verschiedenen anderen Namen verwendet wurden alle auch heruntergefahren? "

Ripple-Effekt

Zweitens auf Lazars Liste ist OpenCoin (Ripple). "Dies wird eine ganze Welle schaffen, wenn Münzeigentümer entdecken, dass es nichts als ein Betrug ist", sagt Lazar. Laut ihr, die Entwickler

Rake in so viel wie 20 Prozent der Investition, etwas, das Lazar als "Darlehen sharking". Darüber hinaus erzählt uns Lazar, es ist zentralisiert und wird von den Entwicklern selbst betrieben, und es ist ein Closed-Source-System. Jedoch sagte Rachel Sherbow von Ripple Cointelegraph, dass Ripple nicht ein Closed-Source-System oder zentralisiert ist. Ripple-Protokoll ist völlig offen, sie besteht und kann ohne vorherige Genehmigung von Ripple oder jemand anderem zugegriffen werden. Auch Ripple kontrolliert nicht den Preis von XRP, sagt Sherbow.

S-Münze - genau wie OneCoin

Drittens ist S-Coin (Coinspace) - Pakete für S-Coin bis zu 12.000 Euro. Lazar erzählt Cointelegraph, dass dies ein weiteres Pyramidensystem mit einem nicht nachhaltigen Vergütungsplan ist, genau wie OneCoin.

Sie bitten die Öffentlichkeit, Bitcoins für S-Coins zu bezahlen und behaupten, dass sie die Münzen an ihre Kunden schicken werden, ein Szenario, das Lazar für lächerlich hält, weil Cryptocurrencies digitale Münzen sein sollen. Lazar sagt, wenn sie echt und legitim seien, wären sie Teil einer realen Blockchain und seien nur digital, so dass sie gesprochen, verschlüsselt, letztendlich sicher, transparent, sicher und sichtbar sind.

GoldCoin - nichts wie Gold

Nummer vier auf Lazars Liste ist GoldCoin. Sie sagt, dass über sieben Millionen Münzen wurden am ersten Tag mit einem sehr kleinen Schwierigkeitsgrad, um ihre Gründer zu profitieren abgebaut. Eine klassische Pumpe und Dump-Münze, mit ihrem anfänglichen sprichwörtlichen Superblock.

EarthCoin - ein weiteres Setup-Schema

Die fünfte Top-Scam-Münze identifiziert von Lazar ist EarthCoin. Diese Münze hat auch ihre Superblöcke, deren Münzen wurden weitgehend vorabgewürdigt und sogar instamiert, so dass es nur eine andere Pumpe und Dump-Setup-Schema.

<https://cointelegraph.com/>

++++ACHTUNG, aufgrund des chinesischen Pseudo-Angriff auf den Bitcoin (um den weiteren Run-Down/Kapital-Flucht aus dem Yuan zu stoppen), zieht nun der WESTEN nach und zeigt den Weg zurück auf \$ 1000/BTC! Ich finde das genial, da hier bewiesen wird, dass der BTC nicht durch einzelne Handlungen von Länder zu beeindrucken ist!

Höhere Bitcoin-Handelsvolumen gehen weiterhin den Weg der USA, auch wenn der Preis der digitalen Währung bis zu über 966 Dollar zum Zeitpunkt des Schreibens aufnimmt.

Bitcoin Yuan Handel sank

Nach Angaben von Bitcoinity, ist Bitcoin Tradings in US-Dollar immer noch auf fast 50 Prozent des globalen Marktes heute, während die mit dem chinesischen Yuan durchgeführt haben, auf so niedrig wie 20 Prozent gesunken.

Fiatleak, der die weltweiten Währungen in Echtzeit in Bitcoin einfließt, bestätigt auch, dass mehr der digitalen Währung in Richtung der USA geht - etwa vierfach höher als das, was nach China geht.

Die fast fünf Prozent Anstieg des Preises in nur einem halben Tag, am Dienstag, 31. Januar kam in der Zeit, um mit der Unterzeichnung einer Exekutive auf Cyber-Sicherheit von Präsident Donald Trump zusammen.

Es wird erwartet, dass die Kommission mehrere verschiedene Bewertungen der offensiven und defensiven Cyberfähigkeiten der Regierung in Auftrag geben wird. Es wird auch erwartet, dass ein Audit von mehreren föderalen Agenturen "Cyber-Fähigkeiten zu initiieren, einen Beitrag zur Verbesserung der Schutzmaßnahmen für kritische Infrastruktur und Überprüfung der staatlichen Anstrengungen zu gewinnen und zu trainieren eine technisch anspruchsvolle Arbeitskräfte.

Gemini-Faktor

Der Anstieg des Preises fällt auch mit der US-basierten Austausch-Gemini-Einführung eine neue erste für digitale Asset-Börsen - Null-Bestätigung Pre-credited Bitcoin Einlagen.

Die neue Maßnahme soll dazu beitragen, Bitcoin Kautions Verzögerungen durch die Ermöglichung einer Transaktion, die die Austrittskriterien, die mit dem Betrag vorab angerechnet werden und wird für den Handel sofort zur Verfügung gestellt werden.

Die Börsenbriefe in einem Blogeintrag: "Das bedeutet, dass Sie BTC für USD oder ETH schneller und effizienter verkaufen können. Sie können auch in unserer täglichen zweiseitigen Auktion ohne Verzögerung durch Bitcoin Netzwerk Staus handeln. Dann, sobald Ihre Einzahlung schließlich erreicht seine erforderlichen drei Bestätigungen, werden Sie in der Lage, den Betrag Ihrer Anzahlung oder einem beliebigen USD oder ETH mit Ihrer Einzahlung erworben zurückzuziehen.

Lunar Jahr Faktor

Der Preis für Bitcoin ist seit einiger Zeit unbeeindruckt, trotz der Schlüsselfragen auf dem Markt, die zuvor den Markttrend geändert hätten.

Mit der laufenden Skalierung Problem, der Rückgang der Bitcoin Handel auf chinesischen Börsen durch PBoC Überwachung, die schließlich führte zur Einführung von Handelsgebühren dann normalisierte Handelsvolumen über verschiedene Plattformen und die laufenden chinesischen Lunar Year Feier, die Auswirkungen dieser Fragen sind kaum zu spüren Auf den Preis.

Trotz der Beanstandung der chinesischen Marktbeherrschung ist der PBoC entschlossen, die Inspektionen seiner Vor-Ort-Inspektionen fortzusetzen und den Anlegern vorzuwarnen, auf die Risiken des Austausches und die Unfähigkeit, Wechselkursschwankungen der Wechselkursschwankungen genau abzuschließen Yuan und Dollar zu Bitcoin wegen der Lunar New Year Feier, konnte der chinesische Faktor noch als relevant in einem Ausmaß betrachtet werden. In den nächsten ein oder zwei Wochen, kann ein klareres Bild entstehen, wie die Chinesen scheinen, alles auf Pause im Moment setzen.

<https://cointelegraph.com/news/bitcoin-price-climbs-closer-to-1000-as-more-bitcoin-going-us-way>

Higher [Bitcoin trading](#) volumes continue to go the way of the US even as the price of the digital currency picks up to [over \\$966](#) at the time of writing.

Bitcoin yuan trading dropped

According to data from [Bitcoinity](#), Bitcoin tradings in US dollar is still at almost 50 percent of the global market today while those conducted using the Chinese yuan have dropped to as low as 20 percent.

[Fiatleak](#), which shows world currencies flow into Bitcoin in real time, also confirms that more of the digital currency has been going in the direction of the US - at about four-fold higher than what is [going to China](#).

The close to five percent rise in price in just half a day, on Tuesday, Jan. 31, came in time to coincide with the signing of an executive order on cyber security by President [Donald Trump](#).

The order is expected to commission several different reviews of the government's offensive and defensive cyber capabilities. It is also expected to initiate an audit of several federal agencies' cyber capabilities, seek input on how to improve protections for critical infrastructure and review government efforts to attract and train a technically sophisticated workforce.

Gemini factor

The rise in price also coincides with US-based exchange [Gemini](#) introducing a new first for digital asset exchanges - zero-confirmation pre-credited Bitcoin deposits.

The new measure is to help ease Bitcoin deposit delays by enabling any transaction that passes the exchange's set out criteria to be pre-credited with the amount being deposited and made available for trading immediately.

The exchange notes in a [blog post](#): "That means that you'll be able to sell BTC for USD or ETH faster and more efficiently. You can also trade in our daily two-sided auction without a delay due to Bitcoin network congestion. Then, once your deposit eventually reaches its required three confirmations, you'll be able to withdraw the amount of your deposit or any USD or ETH purchased with your deposit."

Lunar Year factor

[Bitcoin price](#) has been unfazed for some time despite the key issues on the market which would have previously changed the market trend.

With the ongoing scaling issue, the drop in Bitcoin trading on [Chinese exchanges](#) due to PBoC monitoring which eventually led to the introduction of trading fees then normalized trading volumes across various platforms and the ongoing Chinese Lunar Year celebration, the effect of these issues are hardly felt on the price.

However, despite the [Chinese dominance](#) of the trading sector being challenged, the PBoC's resolve to continue its series of onsite inspections and warning to investors to pay attention to the risks of exchanges and the inability to accurately conclude trading volume changes in the exchange rates of the yuan and dollar to Bitcoin due to the Lunar New Year celebration, the Chinese factor could still be considered relevant to an extent. In the next one or two weeks, a clearer picture may emerge as the Chinese seem to put everything on pause at the moment

Deutsche Sparer werden ausgeblutet wie noch nie
von Dimitri Speck

Liebe Leserin, lieber Leser,

die Deutschen sind Weltmeister im Sparen. Rund 10 % ihres Geldes legen die deutschen Sparer pro Jahr auf die Seite - und kamen so bis Ende 2016 auf ein Vermögen von rund 5,7 Billionen Euro. Die Sparguthaben stiegen um 5 % an, Aktienvermögen sogar um 10 %:

Doch trotz hoher Sparquote schmelzen die Privatvermögen dahin. Laut einer Studie des deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung (DIW) haben die deutschen Haushalte allein von 2003 bis 2013 ganze 15 % ihres Nettovermögens verloren.

Inflation vernichtet Sparguthaben

Die Forscher des DIW geben vor allem der Inflation die Schuld daran, denn diese lässt Jahr für Jahr deutsche Sparguthaben dahinschmelzen. Ulrich Kater, Chefvolkswirt der Dekabank sagt dazu:

"Wenn die Deutschen sparen, dann meinen sie, mit dem Einzahlen aufs Sparkonto sei der Job getan. Das war schon falsch zu Zeiten, als es noch Zinsen gab."

In den letzten Jahren war die Inflation auf niedrigem Niveau – gute Neuigkeiten für Sparer. Doch der EZB war die geringe Teuerungsrate ein Dorn im Auge. Aus diesem Grund startete die Notenbank 2015 ein massives Anleihenprogramm... und pumpt seitdem 80 Milliarden Euro pro MONAT in die Märkte.

Das Programm zeigt Wirkung, die Inflation ist zurück. Januar 2017 schoss die Teuerungsrate bereits auf 1,9 % - der höchste Wert seit Juli 2013.

EZB will Inflation weiter ankurbeln

Die europäische Notenbank denkt jedoch gar nicht daran, die Zinsen wieder anzuheben. Im Gegenteil - das Anleihenprogramm wurde bereits auf Ende 2017 ausgeweitet und EZB hat inzwischen ganz neue Spielregeln eingeführt, mit der sie die Gelddruckerei nach Belieben weiter führen kann.

Die Wirtschaftsweise Isabel Schnabel warnte angesichts dieser Neuregelung bereits:

„Die Gefahr ist, dass der Ausstieg aus dem Kaufprogramm verzögert wird“

Steigende Inflation und trotzdem weiterhin Nullzinsen - das bedeutet nur eines: Die deutschen Sparer werden noch stärker zur Kasse gebeten.

Lassen Sie sich nicht ausbluten!

Ihr Vermögen in Euro auf der Bank zu parken ist der denkbar schlechteste Weg. In Zeiten von Nullzinsen und steigender Inflation ist Ihr Vermögensverlust so vorprogrammiert.

Besser ist da die Anlage in Gold, denn bei dem Edelmetall können die Notenbanken nicht den Kurs manipulieren. Außerdem wird der zunehmende Wertverfall des Euros Anleger weiterhin in den Edelmetallmarkt treiben – wovon Sie profitieren.

Doch wie sieht es mit deinem drohenden Goldverbot aus? Werden die raffgierigen EU-Bürokraten in Zukunft Edelmetall einfach konfiszieren?

<http://www.anonymousnews.ru/2017/01/30/finanzminister-schaeuble-gibt-deutsche-sparguthaben-als-pfand-fuer-euro-risiken-frei/>

Wolfgang Schäuble, im Nebenjob korrupter Finanzminister von Schlepperkönigin Angela Merkel, hat in einem Beitrag für die FAZ mitgeteilt, dass die gemeinsame europäische Einlagensicherung kommen wird. Der Artikel hat in den Bank-Etagen die Sektkorken knallen lassen: Denn ein offizielles Schreiben des für die Banken weisungsbefugten Finanzministers ist in der Banken-Praxis ein gültiges Dokument, das zur Kredit-Vergabe herangezogen werden darf. Damit stehen den EU-Banken die 2.000 Milliarden Euro der deutschen Sparer als Sicherheit zur Verfügung.

„Die deutschen Sparer wurden, ohne gefragt zu werden und sogar ohne es überhaupt zu wissen, zu den neuen Banken-Rettern.“

Am 25. Januar 2016 erschien in der FAZ ein Artikel „von Dr. Wolfgang Schäuble, Bundesminister der Finanzen“. In einem langweiligen Fachjargon spricht Schäuble darin über „Europa zwischen Wunsch und Wirklichkeit“. Am Ende des Artikels äußert sich Schäuble zur von der EU geplanten „Vergemeinschaftung von Haftung“ – jenem Prinzip, nach dem zum Beispiel deutsches Sparer-Vermögen für die Rettung italienischer Banken benutzt werden könnte. Zitat vom 26. Januar 2016:

„Mit seinen Ausführungen gibt der Bundesfinanzminister der Bankpraxis in allen Währungsunionen schon heute freie Hand, den Zugriff auf das Geldvermögen der deutschen Sparer in Kreditentscheidungen belastbar einzuplanen.“

Bundestagsbeschluss braucht es nicht mehr

Schäubles Ausführungen dazu sind nebulöser Politiker-Sprech: Für den Laien klingen sie oberflächlich vernünftig, Fachleute können daraus aber zwischen den Zeilen lesen, dass der Finanzminister hiermit die deutschen Spareinlagen zur Absicherung der Euro-Risiken freigegeben hat, denn er ist als Finanzminister weisungsbefugt. Die DWN vermutet, dass Banker nun feiern und den historisch bedeutsamen Artikel ausschneiden und einrahmen werden. Die Deutschen Wirtschaftsnachrichten [schrieben](#) dazu:

„Die Folgen sind gravierend und bedeuten, dass es weder eines EU- oder Bundestagsbeschlusses bedarf, um den EU-Banken schon heute die Möglichkeit zu geben, 2.000 Milliarden Euro der deutschen Sparer als Kredit-Sicherheiten zu verwenden. Die Banken werden in der Praxis bei der Kredit-Vergabe auf den Schäuble-Text verweisen und können so über die deutschen Sparguthaben verfügen. Ein Banker sagt: „Eine derartige Mitteilung des Bundesfinanzministers ist rechtlich für uns wasserdicht. Sie bedeutet für die Banken bares Geld.“

Die DWN fragte bei verschiedenen Instituten nach, wie sie Schäubles Text auffassen und erhielt bestätigende Antworten von Bankern. Zum Beispiel diese: Die Botschaft des Finanzministers in einem öffentlich jedermann zugänglichen Druckmedium sei „eine aufsichtsrechtlich voll anerkannte Unterlage“, um Geschäfte hinsichtlich ihres Risikogehaltes zu erklären und abzusichern.

Die EU-Kommission verfolgt derzeit den Plan, die Vergemeinschaftung der Sparer-Mithaftung in der Währungsunion einzuführen. Sie soll bis 2024 in drei Schritten realisiert werden.

Da Schäuble in dem Text keine aufschiebende Bedingung formuliert, sondern Sätze sagt wie: „So spricht beispielsweise viel für eine gemeinsame Einlagensicherung in unserer Bankenunion“,

kommuniziert er, dass die gemeinsame Sparer-Haftung kommen wird – und zwar im vorgesehenen Zeitrahmen. Wenn er schwadroniert, dass wir „zwischenstaatlich genau verabreden“ müssten, „was jeder zu leisten hat, bevor wir die nächste Stufe von Vergemeinschaftung betreten“, dann nur um den Laien-Leser in Sicherheit zu wiegen.

Die überschuldeten Staaten in der EU drängen seit Monaten auf die Vergemeinschaftung der Sparer-Haftung. Die italienischen Banken müsste man zum Beispiel seit dem 1.1.2016 wegen neuer EU-Regeln per Bail-in retten (Konfiszierung des Vermögens der dortigen Sparer) – doch dies wird durch die italienische Regierung aufgeschoben, damit die institutionellen Anleger nicht in Panik geraten. Die DWN konstatiert:

„Die deutschen Sparer werden, ohne gefragt zu werden – und sogar ohne es überhaupt zu wissen – zu den neuen Banken-Rettern. Schäuble seinerseits hat mit seiner Mitteilung den Euro gerettet. Wie viel die Operation kosten wird, werden die deutschen Sparer ab 2024 erfahren.“

Plötzlich kauft Mercedes-Benz Bitcoin Unternehmen.

Also, können Sie in Zukunft einen Mercedes mit Bitcoin kaufen?

Es könnte als Überraschung kommen, aber Mercedes-Benz wird bald einen Zahlungsverkehrsdienst von der Marke Mercedes Pay haben und somit PayCash Europe SA erwerben.

PayCash Europe betreibt eine Reihe von Diensten wie Mobile Payment Solutions, E-Money Solution, Cryptocurrency Dienstleistungen und Voucher und Loyalty Dienstleistungen. Die Übernahme von PayCash Europe erfolgt durch die Daimler AG, die Muttergesellschaft von Mercedes-Benz, über Daimler Financial Services.

Warum braucht Mercedes PayCash?

Das primäre Ziel von Mercedes Kauf einer Krypto-Währung Unternehmen scheint nicht ihr Interesse an Bitcoin, obwohl sie nicht implizit verweigert haben.

Bodo Uebber, Vorstandsmitglied der Daimler Financial Services, zeigt in einer Pressemitteilung des Unternehmens:

"Mercedes Pay ist ein wesentlicher Bestandteil unserer Mobilitäts- und Digitalisierungsstrategie. Das neue Zahlungssystem von Daimler unterstreicht unseren Anspruch als führender Anbieter digitaler Mobilitätsdienstleistungen, die Produkte und Dienstleistungen noch attraktiver zu machen."

PayCash, die sich in Mercedes Pay umwandelt, wird in die Daimler Mobility Services GmbH integriert, die weiterhin eine Tochtergesellschaft von Daimler Financial Services ist und über eine Reihe von Mobilitätsdienstleistungen im Car-Sharing wie car2go verfügt.

Sie verfügen über ein Portfolio, das aus vier Millionen finanzierten Fahrzeugen besteht und von Daimler mitgeteilt wurde, dass sie das neue Zahlungssystem zur "Erleichterung dieser und anderer Finanztransaktionen in der Zukunft" nutzen wollen.

Mobilität an den Fingerspitzen

Synergien zwischen Daimler und PayCash Europe bestehen. PayCash-System ermöglicht es Menschen, Artikel online oder in einem Geschäft mit ihrem Handy kaufen. Ihre Anwendung, die auf Google und Apple App erhältlich ist, ermöglicht auch das Senden und Empfangen von Geld.

Der E-Geld-Service von PayCash ermöglicht es Unternehmen, Online-Zahlungen akzeptieren und verwalten 'E-Geld'. Mit Daimler-Unternehmen wie Car2Go ist es möglich, Autos mit einer mobilen Anwendung zu teilen. Diese Anwendung ermöglicht es Benutzern, ein Auto in der Nähe zu ihrem Ziel zu fahren. Car2Go wird derzeit von mehr als 1,2 Millionen Kunden genutzt.

Klaus Entenmann, Vorsitzender des Vorstands von Daimler Financial Services, zum Thema Fusion in einer Pressemitteilung sagt:

"Mercedes pay" ermöglicht es unseren Kunden, ihre Mobilitätsangebote und -dienste mithilfe ihrer Smartphones einfach und sicher zu bezahlen. Mercedes Pay profitiert vor allem Kunden, die es in Zukunft nur noch benötigen Ihre Zahlungsdetails einmal, um eine Reihe von Daimler-Dienstleistungen nutzen zu können, was durch die "eWallet", eine virtuelle Zahlungsquelle, ermöglicht wird. "

Also, können Sie einen Mercedes mit Bitcoin kaufen?

Sowohl Daimler als auch PayCash haben vereinbart, die Details der Akquisition nicht offen zu legen. Es gibt noch keine Klarheit darüber, welche Teile der PayCash-Kryptografengeschäfte betroffen sind oder ob sie weiterhin funktionieren würden.

Die Pressemitteilung von Daimler zeigt vor allem Interesse an der E-Wallet und der E-Payment-Seite der von PayCash betriebenen Unternehmen. Es wäre interessant, wenn durch den Erwerb von PayCash gibt es eine Möglichkeit, bald von einem Auto kaufen direkt von Mercedes und zahlen für sie in Bitcoin.

Doch in der Zwischenzeit ist es immer noch möglich, Autos durch einige Händler in Bitcoin zu kaufen und sicher sein, können Sie immer Ihre Bitcoin und die ordentlichen Gewinn, den Sie im vergangenen Jahr auf seine Wertschätzung zu kaufen, um sich einen heißen neuen Satz von Rädern.

<https://cointelegraph.com/news/suddenly-mercedes-benz-buys-bitcoin-company>

By [Shivdeep Dhaliwal](#) Suddenly, Mercedes-Benz Buys Bitcoin Company

It might come as a surprise but Mercedes-Benz will soon have a payment service by the brand name of Mercedes Pay, and thus it is acquiring PayCash Europe SA.

[PayCash Europe](#) operates a number of services like Mobile Payment Solutions, E-Money Solution, Cryptocurrency related services and Voucher and Loyalty related services. The acquisition of PayCash Europe will be made by Daimler AG the parent of Mercedes-Benz through [Daimler Financial Services](#).

Why does Mercedes need PayCash?

The primary aim of Mercedes purchasing a cryptocurrency company does not seem to be their [interest in Bitcoin](#) even though they have not implicitly denied it.

Bodo Uebber, Daimler Financial Services Board of Management member, reveals in a [press release](#) by the company:

"Mercedes Pay is a fundamental component of our mobility and digitization strategy. Daimler's new payment system underscores our ambition, as a leading provider of digital mobility services, to make the products and services we offer even more appealing."

PayCash which will turn into Mercedes Pay will be integrated into Daimler Mobility Services GmbH, which is further a subsidiary of Daimler Financial Services and has a number of mobility services in car-sharing like car2go.

They have a portfolio that comprises of four mln financed vehicles, it was revealed by Daimler that they intend to use the new payment system to "facilitate these and other financing transactions in the future."

Mobility at fingertips

There are inherent synergies between Daimler and PayCash Europe. PayCash's system allows people to purchase items online or in a store with their mobile phone. Their application, which is available on both Google and Apple app stores also allows the sending and receiving of money.

The E-money service provided by PayCash allows businesses to accept online payments and manage 'E-money'. With Daimler's businesses like Car2Go, it is possible to share cars using a mobile application. This application allows users to self-drive a nearby car to their destination. [Car2Go](#) currently is used by more than 1.2 mln customers.

Klaus Entenmann, Chairman of the Board of Management of Daimler Financial Services, on the subject of the merger in a [press release](#) says:

"Our philosophy is to provide 'Mobility at your fingertips'. 'Mercedes pay' allows our customers to easily and securely pay for our mobility offerings and services using their smartphones. Mercedes pay will mainly benefit customers, who will in future only need to provide their payment details once in order to be able to use a range of Daimler's services. This is made possible by the "eWallet", a virtual source of payment."

So, can you buy a Mercedes with Bitcoin?

Both Daimler and PayCash have agreed not to disclose the details of the acquisition. There is no clarity yet about what parts of PayCash's cryptocurrency businesses will be affected or whether they would still continue to operate.

The [press release](#) by Daimler mainly shows interest in the e-wallet and the e-payment side of the businesses operated by PayCash. It would be interesting though if by the acquisition of PayCash, there would be a possibility soon of buying a car directly from Mercedes and paying for it in Bitcoin.

However, in the meanwhile, it is [still possible](#) to buy cars through some dealerships in Bitcoin and rest assured, you can always trade your Bitcoin and the neat profit you made last year on its appreciation to buy yourself a hot new set of wheels

<http://www.msn.com/de-de/finanzen/top-stories/trumps-top-diplomat-prophezeit-den-kollaps-des-euro/ar-AAmgub1?ocid=spartandhp>

Trumps Top-Diplomat prophezeit den Kollaps des Euro Ted Malloch gilt als Favorit auf das Amt des US-Botschafters in der EU. Er preist den Brexit und die neue britisch-amerikanische Allianz. Und er sagt nicht nur dem Euro den Untergang voraus.

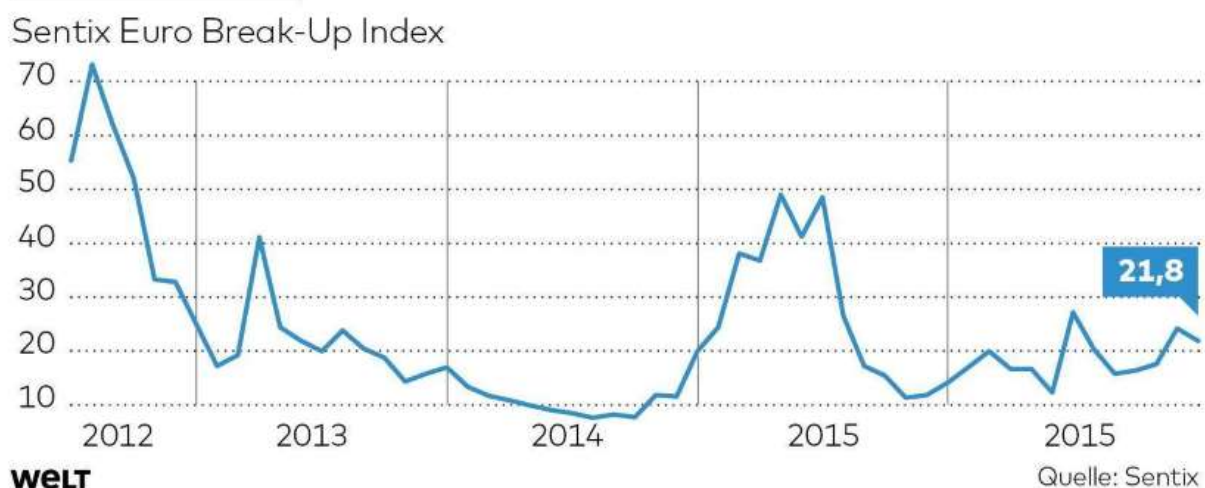
Sein erster Staatsgast ist ein Statement – vor allem an Europa. Donald Trump empfängt die britische Premierministerin Theresa May. Die Tatsache, dass sein Premierengast jemand ist, der gerade dabei ist, sich von Europa loszusagen, offenbart seine Pläne für die Alte Welt. Trump hat nicht viel übrig für die EU und versucht gleichzeitig zusammen mit den Briten ein Bündnis gegen sie zu schmieden.

Den perfekten Chef-Diplomaten für diesen Plan scheint er bereits in der Hinterhand zu haben. Ted Malloch gilt als Top-Favorit für den obersten Diplomaten-Posten Amerikas in Europa. Malloch hat sich einen Namen als ausgemachter EU- und Euro-Skeptiker gemacht und sich jetzt nochmal mit aller Vehemenz für den Posten des EU-Botschafters "empfohlen".

"Ich würde gegen den Euro wetten"

In einem [Interview mit der BBC](#) prophezeit er, dass der Euro in den kommenden 18 Monaten kollabieren wird. Wenig diplomatisch erklärt er mit dem Worten eines aggressiven Investors, dass er auf den [Untergang der Gemeinschaftswährung](#) spekulieren würde. "Es gibt eine Sache, die ich 2017 machen würde. Ich würde gegen den Euro wetten." Er sieht die Währung nicht nur in einer vorübergehenden Krise. "Die Probleme des Euro sind tiefgreifend und könnten ihn im kommenden Jahr kollabieren lassen."

Wahrscheinlichkeit für einen Euro-Zerfall in den kommenden zwölf Monaten



Malloch redet sich in dem Interview geradezu in Rage. Er schimpft über die Bürokraten in Brüssel und sagt, dass die Briten nichts Besseres hätten machen können, als sich von diesem System

loszusagen. Und er geht noch weiter. "Ich bin nicht sicher, dass wir künftig noch eine EU haben werden, mit der man verhandeln kann." Er hält es stattdessen für wahrscheinlicher, dass die Briten mit einzelnen Staaten Abkommen vereinbaren werden. Damit liegt er genau auf der Linie von Donald Trump, der ebenfalls Anhänger der Idee ist, Bündnisse mit einzelnen Staaten abzuschließen.

Malloch wirbt für Handelsabkommen mit den Briten

Der Ökonom und ehemalige UN-Top-Diplomat in Genf gilt zwar als aussichtsreichster Kandidat für den Spitzenposten in Brüssel. Er muss allerdings vom künftigen US-Außenminister Rex Tillerson ernannt werden. Malloch war bereits Anfang Januar zu einem ersten Bewerbungsgespräch nach New York geladen. Ein solcher Besuch gilt als wichtiges Indiz für einen wichtigen Posten im Team des Präsidenten.

Im gleichen Maße wie Malloch die EU kritisiert, preist er das [Bündnis mit den Briten](#). Amerika sehe sich als Freund und Stütze in dieser für Großbritannien so schwierigen Stunde. Er spricht sich offen dafür aus, dass die Briten bereits jetzt mit den Amerikanern die Verhandlungen zu einem Handelsabkommen starten, obwohl sie formal noch gar nicht aus der EU ausgetreten sind.

- ["Bekommen wir von den UN auch das, wofür wir bezahlen?"](#)
- [Deutsche Golflegende soll Trump vom Wahlbetrug berichtet haben](#)
- [Dieses Manöver ist für Donald Trump äußerst riskant](#)
- ["Wir betreten ein Zeitalter der Unsicherheit"](#)
- ["Wir sehen keine wirtschaftliche Linie"](#)

**BITCOIN IN INDIEN IM STETIGEN WACHSTUM!
BEVOR MENSCHEN DEN BITCOIN ENDLICH AKZEPTIEREN, MÜSSEN SIE
OFFENSICHTLICH DAVOR AM RUIN STEHEN!**

In den letzten Monaten haben die lokalen indischen Bitcoin-Börsen einschließlich Unocoin ein enormes Wachstum gezeigt, vor allem aufgrund der Dämonisierung von Banknoten und der Finanzkrise, die in der Folge die indische Wirtschaft traf.

Im November und Dezember erreichte Unocoin das rekordverdächtige Handelsvolumen und erreichte im November das höchste monatliche Bitcoin-Handelsvolumen. Das Unternehmen gab auch bekannt, dass es die meisten Benutzer in einem Monat im November, nach der Ankündigung von indischen Premierminister Narendra Modi, um strenge finanzielle Vorschriften zu verhängen.

UND DAS MACHT MICH SEHR NACHDENKLICH:

Schnelles Wachstum der Bitcoin-Industrie in Indien

Belfleics, ein in Malaysia ansässiger Bitcoin-Dienstleister und -Austausch, erweiterte seine Aktivitäten in Indien, um die Bitcoin-Infrastruktur und das Handelsökosystem des Landes zu stärken.

Angesichts der schnellen Wachstumsrate der lokalen Bitcoin-Börsen beschloss Belfrics, ihre Dienstleistungen nach Indien zu erweitern, um sicherzustellen, dass die allgemeine Bevölkerung Indiens eine breitere Palette von Bitcoin-Dienstleistern und Handelsplattformen zur Auswahl hat. Der Eintritt von Belfrics in den indischen Bitcoin-Börsenmarkt wird voraussichtlich einen soliden Wettbewerb für lokale Bitcoin-Börsen zu schaffen.

Praveen Kumar, CEO von Belfrics, sagte einer lokalen Veröffentlichung in Indien während eines Interviews, dass er optimistisch ist über das Wachstum der Bitcoin-Industrie und den Status der regulatorischen Rahmenbedingungen innerhalb des Landes. Er glaubt fest daran, dass die indische Regierung bei der Regulierung der Fintech- und Bitcoin-Industrie einen angemessenen Ansatz verfolgt.

Bitcoin ist ein dezentrales Netzwerk, das nicht heruntergefahren werden kann

Führende Bitcoin-Börsen einschließlich Zebpay veröffentlichte auch verschiedene Forschungsarbeiten zur Legalität von Bitcoin in Indien. Das Zentrum für Internet & Gesellschaft (CIS) und Nishith Desai Associates, eine bedeutende Anwaltskanzlei in Indien, haben beide zu dem Schluss gelangt, dass Bitcoin nach geltenden Gesetzen nicht illegal ist.

"Obgleich Bitcoins derzeit nur als bewegliches Eigentum und spezifischer als Computer-Software klassifiziert werden kann, wird diese Position nicht in einem Gericht geprüft," sagte GUS. Die Organisation stellte ferner fest, dass Bitcoin ein dezentrales Netzwerk von Peer-to-Peer-Nutzern ist und dass selbst wenn die Regierung es abschalten wollte, es nicht körperlich möglich wäre.

Die GUS schloss:

"Ein Argument ist, dass selbst wenn die Agenturen regulieren oder schließen wollen sie nicht physisch in der Lage, dies zu tun, da es keine Knoten-Institution, dass die Behörden nach gehen kann."

<https://cointelegraph.com/news/bitcoin-on-the-rise-in-india-steady-in-growth-impossible-to-shut-down>

By [Joseph Young](#) Bitcoin On The Rise in India: Steady in Growth, Impossible to Shut Down
ver the past few months, local Indian Bitcoin exchanges including Unocoin have shown enormous growth, primarily due to the [demonetization of banknotes](#) and the financial crisis which subsequently hit the Indian economy.

In November and December, Unocoin hit [record-breaking trading volumes](#), reaching the highest total monthly Bitcoin trading volume in November. The company also announced that it obtained the most users in a month in November, after the announcement by Indian Prime Minister Narendra Modi to impose [strict financial regulations](#).

Rapid growth of the Bitcoin industry in India

Belfrics, a Malaysia-based Bitcoin service provider and exchange, expanded its operations into India to strengthen the [Bitcoin infrastructure](#) and trading ecosystem of the country.

Recognizing the rapid growth rate of local Bitcoin exchanges, Belfrics decided to expand its services to India to ensure the general population of India has a wider range of Bitcoin service

providers and trading platforms to choose from. The entrance of Belfrics into the Indian Bitcoin exchange market is expected to create solid competition for local Bitcoin exchanges.

Praveen Kumar, CEO of Belfrics, told a local publication in India during an interview that he is optimistic about [the growth of the Bitcoin industry](#) and the status of regulatory frameworks within the country. He firmly believes the Indian government is taking an appropriate approach in regulating both the Fintech and Bitcoin industries.

Bitcoin is a decentralized network, impossible to shut down

Leading Bitcoin exchanges including Zebpay also published various research papers on the legality of Bitcoin in India. The Centre For Internet & Society (CIS) and Nishith Desai Associates, a major law firm in India, have both [concluded](#) that Bitcoin is not illegal under any existing laws.

“Although Bitcoins can currently be classified only as movable property and more specifically as computer software, this position is not tested in a court of law,” [said](#) CIS. The organization also noted that Bitcoin is a decentralized network of peer to peer users and that even if the government wanted to shut it down, it wouldn’t be physically possible.

CIS concluded:

“An argument is made that even if the agencies want to regulate or shut it down they will not physically be able to do so as there is no nodal institution that the authorities can go after.

<https://www.btc-echo.de/btc-kursanalyse-kw-6-china-reisst-den-kurs-runter/>

BTC-Kursanalyse KW 6 – China reißt den Kurs runter 11. Februar 2017

Nach einem Anstieg auf 1.003,38 EUR (1.067,75 USD) stürzte der Kurs auf 901,56 EUR (959,40 USD). Seitdem konnte er sich leicht fangen und steht bei 950,00 EUR (1.010,94 USD).

Zusammenfassung

- Die Woche über folgte der Kurs dem Aufwärtstrend und stieg bis auf 1.003,38 EUR (1.067,75 USD).
- Am 9. Februar stürzte der Kurs auf einen Minimalwert von 901,56 EUR (959,40 USD).
- Der Kurs konnte sich wieder leicht fangen, sodass er nun bei 950,00 EUR (1.010,94 USD) steht.

Auf geht’s zur Reprise: Wie im letzten Monat erreichte der [Bitcoin-Kurs](#) Werte über 1.000 EUR – um dann dramatisch in den Keller zu stürzen. Über die zugrunde liegenden Ursachen wurde hier [schon berichtet](#). Der Kurs wurde damit wieder unter den blau eingetragenen oberen Trend gerissen.

Seitdem hat sich der Kurs wieder etwas erholt: Er steht wieder bei glatten 950 EUR (1.010,94 USD) und damit wieder über EMA200. Aktuell scheint er auch über EMA100 zu stehen, jedoch sind

diesbezüglich die Bullen und Bären noch am kämpfen. Der Kurs stand heute schon über dem EMA100, nun muss jener zeigen, wie stark er als Support dienen kann.

Nachdem der **MACD** (zweites Panel von oben) mit dem großen Kurssturz erstmal in den extrem negativen Bereich gestürzt ist konnte er sich wieder aufrappeln und ist seit heute wieder positiv. Wir werden jedoch sehen müssen, ob dieses bullische Signal anhält, da die MACD-Linie (**blau**) unter dem Signal (**orange**) liegt, was für eine kommende leichte Kurskorrektur spricht.

Mit 55 ist der **RSI** (drittes Panel von oben) bullish.

Der **Chaikin Oszillator** (unteres Panel) ist positiv und bestätigt damit das durch den RSI und teilweise den MACD vermittelte bullische Bild.

Der **60min Chart** sieht also von der Kursentwicklung her eher bullish aus. Dennoch macht einem der aktuelle Kampf um den EMA100 sowie die Position der MACD-Linie Sorgen.

Wie wirkt sich der Kurssturz auf die langfristige Prognose aus?

[Mehr zum Thema: Was ist ChronoBank und wie kann Ich darin investieren?](#)

Die langfristige Kursentwicklung

Im Chart sind zwei Linien eingezeichnet, die sich ungefähr am 23. Januar geschnitten haben. Die aktuell obere der beiden Linien ist der Trend, dem der Kurs zwischen 12. Januar und 9. Februar folgte, die andere Linie der Langzeit-Trend, dem der Kurs seit Oktober folgt. Wir sehen, dass der Kurs am 9. Februar den vom letzteren und vom EMA200 definierten Support testete. Inzwischen konnte sich der Kurs wieder aufrappeln und steht sogar über dem EMA100.

Auch in der **240min-Darstellung** lassen uns die Indikatoren mit eher gemischten Gefühlen zurück:

Der **MACD** liegt unter der Null. Zwar liegt die MACD-Linie seit kurzem über dem Signal, ob das jedoch ausreicht, um den MACD in den positiven Bereich zu bringen wird sich zeigen müssen. Der **RSI** steht bei 50 und damit neutral. Immerhin ist der **Chaikin-Oszillator** positiv, ist jedoch aktuell am Fallen.

Betrachten wir zum Abschluss den etwas hoffnungsvoller stimmenden **1D-Chart**

Der **MACD** ist nun eindeutig positiv; sowohl MACD-Linie als auch Signal sind im positiven Bereich. Jedoch fällt aktuell die MACD-Linie unter das Signal. Der **RSI** steht bei 60 und ist damit eindeutig bullish. Schließlich ist auch der **Chaikin-Oszillator** positiv und rundet das insgesamt bullische Bild ab.

So, was machen wir nun aus diesen mixed signals? Meiner Überzeugung nach ist gerade der aktuelle Kampf um den EMA100 im zuerst gezeigten 60min-Chart ein sehr wichtiger, den weiteren Kurs bestimmender Kampf. Sollte dieser positiv ausgehen würde das auch in der 240min-Chart-Darstellung die Signale auf etwas bullischer setzen und damit den Trend im 1D-Chart bekräftigen

Das Bühnen-Bild zeigt einen \$ 25.000 Bitcoin Preis: Makroökonom

Da drei Bitcoin-Börsen in China den Rückzug der Währung auf ihren Plattformen sperren, ist ein Strategie mit dem makroökonomischen Forschungsunternehmen Lamoureux & Co. sicher, dass

Bitcoin ein Ziel von 25.000 Dollar oder mehr erreichen wird.

Obwohl die Nachrichten der chinesischen Tauschaktionen dazu geführt haben, dass der Bitcoin-Preis um fast 10 Prozent sinkt, gewinnt er allmählich wieder an Stärke.

Yves Lamoureux stellt in einem Stück fest, dass die meisten Schlüsselzutaten, die in den letzten Blasen gefunden wurden, jetzt für die Kryptokurren wie Bitcoin vorhanden sind, um an harte Investoren anzuwerben - oder eine seltene Wahrscheinlichkeit, auf eine Venture-Kapitalartwette hereinzukommen.

Leitwährung

Diese Projektion durch den Chefverhaltensstrategen ist etwas im Einklang mit dem von dem CEO von Netcoins, Michael Vogel, der sagt, es gibt Vorhersagen über Bitcoin zu einer Regierungs-Weltreservewährung bis 2020 geteilt geteilt. Wenn und wann das geschieht, wird es erwartet Den Preis der Bitcoin in die Höhe schnellen, obwohl es nicht klar ist, wie hoch es dann gehen würde.

Ebenso ist der Multi-Bln-Dollar-Investor Tim Draper, der glaubt, dass viele Anleger nun Bitcoin-Startups als sicherere langfristige Option bevorzugen, der Meinung ist, dass diese neuen Startups im Verhältnis zur digitalen Währung zunehmen werden. Infolgedessen steckte Draper an der Vorhersage, die er vor etwa drei Jahren über den zunehmenden Bitcoin-Wert gemacht hatte, dass er mittlerweile \$ 10.000 erreicht hätte. Er erwartet es noch in einem Jahr.

Lamoureux bemerkte in einem früheren Artikel, dass eine Zentralbank-betriebene Hyperinflation in mehreren Jahren mit KryptoCurrencies als einer der neuesten Wohltäter der hyperinflationären Welle stattfinden soll.

In diesem letzten Stück jedoch verglich er den geplanten Anstieg der Bitcoin-Preis auf die Muster Gold gefolgt, wenn es um \$ 300 gehandelt und in erster Linie verwendet, um die Verdünnung von Fiat Geld zu vermeiden, um Investoren Pflege über die Beibehaltung ihrer Kaufkraft zu vermeiden.

Er stellt fest, dass sich nichts verändert hat, wie die Menschen seit 100 Jahren handeln, solange sie dieselben Anreize erhalten. Er berührte auch die Notwendigkeit, die Mehrheit zu überzeugen.

Er schreibt:

"Ob Tulpen, Wohnungen oder Tech-Aktien, Blasen erfordern die Beteiligung der Öffentlichkeit. Und da Blockchain allgegenwärtig wird, verleiht es der Technologie hinter Bitcoin Glaubwürdigkeit. Wir haben das Gefühl, dass digitale Währungen, wie Bitcoin, jetzt einen ähnlichen Zyklus eingegeben haben.

<https://cointelegraph.com/news/stage-set-for-25000-bitcoin-price-macroeconomist>

By [Olusegun Ogundeji](#) Stage Set For \$25,000 Bitcoin Price: Macroeconomist

As three main [Bitcoin exchanges in China](#) lock the withdrawal of the currency on their platforms, a strategist with the macroeconomic research firm Lamoureux & Co. is sure that Bitcoin will reach a target of \$25,000 or more.

Though the [news of the Chinese exchange's](#) actions have caused the Bitcoin price to [drop](#) by almost 10 percent, it is gradually gaining strength again.

Yves Lamoureux states in a piece that most key ingredients found in past bubbles are now present for cryptocurrencies like Bitcoin to appeal to [hard asset investors](#) — or a rare chance to get in on a venture capital style bet.

Reserve currency

This projection by the chief behavioral strategist is somewhat in line with that shared by the CEO of [Netcoins, Michael Vogel](#), who says there have been predictions about Bitcoin becoming a government [world reserve currency](#) by 2020. If and when that happens, it is expected to skyrocket the Bitcoin [price](#), though it isn't clear how high it would go by then.

Similarly, multi-bln dollar investor [Tim Draper](#), who believes that many investors now prefer to fund Bitcoin startups as a safer long-term option, is of the view that these new startups will increase in value in relation to the digital currency. As a result, Draper stuck to the prediction he had made about three years ago about the increasing Bitcoin value that it would have reached \$10,000 by now. He still expects it in a year, though.

Lamoureux noted in a [previous article](#) that a central bank-fueled hyperinflation is set to take place in several years with cryptocurrencies as one of the newest benefactors of the hyperinflationary wave.

In this latest piece, however, he likened the projected rise of Bitcoin price to the pattern gold followed when it traded at \$300 and employed primarily to avoid the dilution of fiat money to make investors care about keeping their purchasing power.

He notes that nothing has changed in how people trade since 100 years ago as long as they get the same set of incentives. He also touched on the need to convince the majority.

He writes:

“Whether tulips, housing or tech stocks, bubbles require public participation. And as Blockchain becomes more ubiquitous, it lends credibility to the technology behind Bitcoin. We feel that digital currencies, such as Bitcoin, have now entered a similar cycle

Bitcoin price has not taken a hit or is not likely to experience further shake up as BTCC announced it is suspending aspects of transactions including the withdrawal of digital currencies traded on its platform.

It is joining two other top Bitcoin exchanges - [OKCoin and Huobi](#) - which had on Thursday, Feb. 9 announced the suspension of their trading activities.

In their separate announcements, the two exchanges cite that the [suspension](#) which is as a result of their upgrading of an anti-money laundering AML system in accordance with China's laws and regulations could last for a month.

Bitcoin price picks up

Bitcoin price [dropped by about 10 percent](#) immediately after the news came out as there were reports of panic-selling since the announcements. It slumped from as high as \$1074 to \$957 in a few hours according to [coinmarketcap.com](#).

Bitcoin price has started picking up as at the time of this writing and not much seems to have changed since BTCC made its announcement.

Though not mentioned in any part of their announcements, [the new development](#) is coming after the country's central bank, the PBoC, met with nine other Bitcoin exchanges in the country.

BTCCChina says they are upgrading an inspection and verification system for Bitcoin and Litecoin withdrawals to aggressively guard against money laundering, illegal money exchange, pyramid schemes and other illegal activity.

Unlike a month for others, BTCC estimates that their withdrawals will be delayed by roughly 10 days.

China factor

China-based exchanges had been in control of the entire Bitcoin market in transaction-related activities for the past years before the [Chinese government intervened](#) in the market in January significantly affecting its trading.

Though the situation reportedly caused a shift in capital flows, there are claims that most of the demand for Bitcoin still originates from China as Chinese people have been passing their money through the Japanese and US exchanges.

The situation, while being considered to be making Bitcoin's distribution be more decentralized in terms of ownership as those sold out after the recent are reportedly picked up by mostly new users, has also triggered discussions in some quarters about the need to shift decentralized rather than centralized Bitcoin exchanges.

Other Bitcoin exchanges that reportedly had their activities interrupted on Feb. 9, possibly as a result of the sudden slump in price, include [CEX, LocalBitcoins and Kraken](#). Whether this is just a coincidence cannot be confirmed

NEUE BERICHT-ERSTATTUNG ÜBER CHINAS EINFLUSS UND WAS HAT FRANKREICH DAMIT ZU TUN UND WAS GENAU MARINE LE PEN?

Mit der Raserei der Bitcoin Gemeinschaft vor der bevorstehenden Genehmigung der ETF im März, scheint es jetzt eine vollständige Abweichung von der Erzählung der Medien Chinas erkennen zu sein. CHINA IST NICHT MEHR DER WICHTIGSTE BTC EINFLUSSNEHMER AUF DEN BTC!

Preisstützung

Während einige Branchenkenner glauben, dass die US-amerikanische Bankenaufsichtsbehörde, die US-amerikanische Bankiers, einen "spekulativen Ansturm auf die digitale Währung" ankündigt, wird der Anstieg der populistischen Sichtweise in den USA und Europa allmählich als ein anderer identifiziert Nachdem er vor kurzem die digitale Währung auf ein Monatshoch von \$ 1.060 gestützt hat.

Obwohl der Anstieg des Bitcoin-Preises angeblich durch einen Anstieg der spekulativen Aktivitäten auf den chinesischen Bitcoin-Börsen nach einem Rückgang der chinesischen Devisenreserven zu

einem fast sechsjährigen Tiefstand unterstützt wurde, wird der chinesische Faktor wahrscheinlich vollständig schwinden, wenn die Förderung einer Umstellung auf einen Populistischen Ansatz in einer der größten Volkswirtschaften Europas, Frankreich.

Die Situation, die scheinbar auf einen möglichen Ausstieg aus der Eurozone hindeutet, sieht auf dem Weg zu einem Handelsüberschuss aus Bitcoin, der globale Auswirkungen haben könnte und das, was in der Vergangenheit gesehen wurde, auch in China ablösen wird.

Als politische Sichtweise, die auf den Willen der einfachen Menschen abzielt, ist Populismus gegen die Globalisierung. Es trug zur Haltung von Brexit bei, die wahrscheinlich sehen würde, dass das Vereinigte Königreich bald aus der Europäischen Union ausscheiden würde und wurde als Instrumental in der Entstehung von Donald Trump als US-Präsident identifiziert.

Neue französische Währung

Jetzt ist es die Wende von Frankreich.

Eine jüngste Umfrage, die am vergangenen Wochenende veröffentlicht wurde, zeigt, dass der Kandidat, der Marine Le Pen, von der National Front Party, wahrscheinlich die erste Runde der Präsidentenwahl im April gewinnt.

Die Umfrage von JP Morgan, die Le Pen die Chance auf einen Sieg bei 3 Prozent, sagt der Euro könnte um etwa 10 Prozent auf den Dollar in Wochen fallen und der Preis des Öls fallen zwischen 5 bis 10 Prozent wenn und wann sie schließlich gewinnt.

Le Pen sucht eine "Rückkehr zur monetären Souveränität", eine Ansicht, die die populistische Ansicht, die Trump an die Macht brachte, schleppt. Sie beabsichtigt, ihr Land aus der EU-Währungsvereinbarung, dem Euro, zu führen, wenn sie im Mai Frankreichs Präsident werden wird, mit einem Vorschlag für andere EU-Länder, ihre Einheitseinheitswährung durch neue nationale Währungen zu ersetzen. Sie plant auch, die Unabhängigkeit der Zentralbank des Landes aufzuheben.

Sogar mit einem Rückgang dieses Vorschlags durch andere EU-Länder erklärte ihr Berater Bernard Monot auf einer kürzlichen Rallye, dass es die neue französische Währung frei schweben lassen würde.

Diese wachsende Stimmung scheint so stark, dass sie nicht durch die Nachricht von einer Sitzung, die von der Volksbank von China mit Top lokalen Bitcoin Austausch am Mittwoch, 8. Februar gerufen wurde verlangsamt werden. Es verursachte den Preis der digitalen Währung leicht fallen Aber im Gegensatz zu früheren ähnlichen Umständen, sprang der Preis zurück fast sofort in einer etwas Unterstützung einer Theorie, dass China derzeit nicht die global gehandelten Mengen von Bitcoin führen.

Nach dem Vorschlag von Le Pen wäre eine Abwertung für die französische Wirtschaft gut. Die Londoner Capital Economics hat auch vorgeschlagen, dass Länder wie Italien, die angesichts eines

wachsenden Leistungsunterschieds unter den Mitgliedern der Eurozone mit dem Wachstum kämpfen, die Idee der Abwertung attraktiv finden würden. Wenn es Wirklichkeit wird, kann es sich schneller als erwartet ausbreiten.

Le Pen ist führend in der Wahl für die erste Runde der Abstimmung am 23. April. Allerdings hat noch keine Umfrage vorausgesagt, dass sie die Run-off gewinnen zwei Wochen später.

BTC Zahlung-Codes werden nützlicher!

Wiederverwendbare Zahlungscodes, die anstelle von Bitcoin-Adressen verwendet werden können, um Transaktionen mehr Privatsphäre zu geben, haben sich nur noch nützlicher. Jetzt gibt es ein Verzeichnis für Zahlungs-Codes, Beta-gestartete letzte Woche von den Samurai Wallet-Entwickler.

Lesen Sie auch: Wiederverwendbare "Payment Codes" für Privatsphäre: Coming to a Wallet in Ihrer Nähe?

Was ist eine Zahlungsnummer?

Die Erfindung der hochmodernen Bitcoin-Zahlungscodes für hierarchische Deterministische (HD) Brieftaschen reicht bis 2015 zurück, als der Bitcoin-Entwickler und Ingenieur Justus Ranvier das Bitcoin Improvement Proposal 47 (BIP47) verfasste, um die Technik zur Erstellung von Zahlungscodes zu definieren. Nach seiner Definition:

Zahlungscodes sind eine Technik zum Erstellen von permanenten Bitcoin-Adressen, die wiederverwendet werden können und öffentlich mit einer wirklichen Identität verbunden sind, ohne einen Verlust der finanziellen Privatsphäre zu verursachen. Sie sind ähnlich wie Stealth-Adressen, aber mit einem anderen Satz von Kompromissen und Funktionen, die sie praktischer machen können.

Im vergangenen Jahr, Samurai Wallet wurde der erste, der eine vollständige BIP47 Umsetzung von Zahlungs-Codes, entworfen, um Privatsphäre zu öffentlichen bitcoin Zahlungen zu bringen erstellen. Wiederverwendbare Zahlungs-Codes nur noch nützlicher

Zahlungscodes sind länger als Bitcoin-Adressen und können nur in Brieftaschen generiert werden, die BIP47-fähig sind und bisher nur das Samurai-Wallet enthält.

Sowohl Sende-und Empfangs-Parteien benötigen die Android-only Samurai Brieftasche, um die Funktion zu verwenden. Beim Senden von Bitcoins unter Verwendung eines Zahlungscodes wird ein Zahlungskanal zwischen beiden Brieftaschen erzeugt, indem eine spezielle Transaktion auf die

Blockkette, die als "Broadcast-Transaktion" bezeichnet wird, gesendet wird, die eine Netzwerkbestätigung zur Bestätigung erfordert, erklärt Samurai's Webseite. Hier finden Sie Anleitungen zur Einrichtung eines Zahlungscode.

Zahlungscode Verzeichnis

Letzte Woche kündigte der Startup eine Beta-Einführung von [Paymentcode.io](https://paymentcode.io), eine durchsuchbare, öffentliche wiederverwendbare Zahlungs-Codes nur noch mehr Usefuldirectory von wiederverwendbaren Zahlungen.

Das Verzeichnis ermöglicht es jedem, sich mit nur einer E-Mail-Adresse anmelden, und alle Bitcoin-Nutzer in der Zukunft können ihre Zahlungs-Codes, um das Verzeichnis mit ihren ausgewählten Informationen wie ihren Namen, Social-Media-Konten und ein Bild zugeordnet.

Mit Hilfe des Verzeichnisses kann jeder Zahlungscode nach Namen, sozialem Benutzernamen oder E-Mail-Adresse nachgeschlagen werden. Von dort aus kann Bitcoin direkt zu jedem durch Scannen des QR-Codes auf der Seite gesendet werden. Keine Adressen werden geteilt oder wiederverwendet, und es gibt keine Möglichkeit, die Transaktion zu verfolgen.

Sobald andere Brieftaschen BIP47 Zahlungs-Codes enthalten haben, können ihre Benutzer auch ihre Codes in das Verzeichnis hinzufügen, so dass es ein zentrales Verzeichnis für alle Zahlungs-Codes.

Warum Zahlungs-Codes?

Posting einer Bitcoin öffentlichen Adresse online wie auf Foren oder Social Media Seiten ist weit von privat, da die Welt verfolgen können, die Geschichte der Geschichte, die mit dieser Adresse auf der wiederverwendbaren Zahlungen Codes nur mehr Usefulblockchain. Ein Zahlungscode kann öffentlich mit einer Identität verknüpft werden, ohne jedermann die Möglichkeit zu geben, seine Transaktionen auf der Blockkette zu verfolgen. Sie sind geschaffen, um Bitcoin-Adresse Alternativen, die veröffentlicht werden können öffentlich en masse mit keiner der Privatsphäre betrifft, dass Bitcoin-Nutzer jetzt konfrontiert werden.

Bitcoins, die an einen Zahlungscode gesendet werden, werden jedes Mal auf eine eindeutige Bitcoin-Adresse gerichtet. Der Empfänger ist in der Lage, "sehen Sie den Zahlungscode des Absenders und können Bitcoins zurück zu ihnen so einfach wie die Beantwortung einer E-Mail senden", sagte Ranvier [Bitcoin.com](https://bitcoin.com). Zahlungscode sind daher für die Massenwerbung und die Akzeptierung von Zahlungen privat groß. Er stellte auch fest, dass:

Sie können Ihren Zahlungscode auf die gleiche Weise veröffentlichen, dass Sie Ihre E-Mail-Adresse veröffentlichen können. Selbst wenn jeder Ihren Zahlungscode kennt, kann niemand die Blockkette überwachen, um zu sehen, wie viele Zahlungen Sie erhalten haben oder welche Transaktionen Ihnen gehören.

Verwenden Sie noch die Codes? Lassen Sie uns wissen, in den Kommentaren Abschnitt weiter unten.

Die Philippinen legitimieren offiziell den Bitcoin als Zahlungsmethode

Bankgko Sentral n. Pilipinas, im Folgenden BSP genannt, beaufsichtigt die lokalen philippinischen Bitcoin-Börsen offiziell als Überweisungsunternehmen und anerkennt Bitcoin als legitime Zahlungsmethode.

Anfang dieses Monats, BSP-Stellvertretender Gouverneur Nestor Espenilla kündigte die Pläne der philippinischen Zentralbank, um eine ordnungsgemäße rechtliche Rahmenbedingungen für Bitcoin Benutzer, Börsen und Unternehmen. Espenilla betonte das exponentielle Wachstum von Bitcoin im Land und erklärte, dass die monatlichen Bitcoin-Mengen von \$ 1 Mio. auf \$ 6 Mio. pro Monat in einem Jahr anstiegen.

Richtlinien für virtuelle Währung (VC) Austausch

Fast unmittelbar nach der Bekanntgabe von Espenilla hat die Zentralbank der Philippinen das BSP-Rundschreiben Nr. 94 mit dem Titel "Leitlinien für virtuelle Währung (VC) -Börsen" veröffentlicht, um Klarheit über die Rechtmäßigkeit der Bitcoin-Börsen zu schaffen.

In dem Dokument, BSP klargestellt, dass Bitcoin noch nicht als eine Billigung der philippinischen Regierung oder eine legale Währung betrachtet werden, da es nicht von der Zentralbank ausgestellt wird. Unter Berücksichtigung der Vorteile von Bitcoin als Zahlungs- und Überweisungsnetzwerke beabsichtigt BSP, Bitcoin- und Bitcoin-Startups als Überweisungsunternehmen zu regulieren.

Sobald das Rundschreiben innerhalb der nächsten zwei Wochen voll wirksam wird, sollen die Richtlinien für Geldwäsche und Geldwäsche (AML) und Know Your Customer (KYC) für lokale Bitcoin-Börsen und Unternehmen verschärft werden.

Das Rundschreiben lautete:

"Die Bangko Sentral beabsichtigt, keine VC, wie Bitcoin, als Währung zu billigen, da sie weder von einer Zentralbank ausgegeben noch garantiert wird, noch von jeder Ware unterstützt wird. Das BSP zielt vielmehr darauf ab, VCs zu regulieren, wenn sie für die Bereitstellung von Finanzdienstleistungen, insbesondere für Zahlungen und Überweisungen, verwendet werden, die wesentliche Auswirkungen auf die Geldwäschebekämpfung (AML) haben und die Finanzierung des Terrorismus (CFT), des Verbraucherschutzes und der Finanzierung bekämpfen Stabilität."

Wachstum der Bitcoin-Startups, Beziehung zu Regulatoren

In den vergangenen zwei Jahren haben führende Bitcoin-Börsen und Dienstleister wie [Coins.ph](https://www.coins.ph) und

[Rebit.ph](#) effiziente und enge Beziehungen zu BSP unterhalten, um sicherzustellen, dass ihre Vorgänge den örtlichen Vorschriften entsprechen.

[Coins.ph](#) arbeitete insbesondere mit BSP zusammen, um die notwendigen AML- und KYC-Systeme für ihre Operationen zu schaffen. Für hochkarätige Händler und Investoren, verlangte das Coins.ph-Juristische Team die Einreichung von Lizenzen, von der Regierung ausgegebenen IDs und face-to-face-Anrufe.

Allerdings wird das neue Rundschreiben ein schwierigeres Umfeld und regulatorische Rahmenbedingungen für Unternehmen wie [Coins.ph](#) zu schaffen. Wie New York's BitLicense müssen Bitcoin-Börsen und Dienstleister eine Anmeldegebühr und eine Jahresgebühr von \$ 2.000 bezahlen. Das ist eine erste Gebühr von \$ 2.000 und eine wiederkehrende jährliche Gebühr von weiteren \$ 2.000.

"Eine VC-Börse erhält eine Registrierungsurkunde (COR), die als Überweisungs- und Übertragungsgesellschaft [...] 4511.N.2 über die Ausgabe von Bangko Sentral COR, die Akkreditierung von Submittenten, die Eintragung beim Anti-Money Laundering Council Sekretariat und die obligatorische Schulung gelten auch für VC-Börsen. Eine VC-Börse zahlt die Anmeldegebühr und die jährlichen Servicegebühren, 4511N.8, "das Rundschreiben lesen.

Mit anderen Worten, um vollständig mit neuen Vorschriften über Bitcoin konform zu sein, müssen die Unternehmen eine Lizenz beantragen und sind berechtigt, von der Zentralbank der Philippinen zu betreiben.

Für das langfristige Wachstum der Bitcoin-Industrie auf den Philippinen und die Einführung des Mainstreams wird der transparente und geklärte Rechtsrahmen für Bitcoin-Nutzer und -Unternehmen letztendlich von Vorteil sein.

Warum etwas erhöhte Transaktionsgebühren (US/0.32) kein großes Problem für Bitcoin sein wird!

Im Gegensatz dazu kann die durchschnittliche Gebühr von Bitcoin von 0,32 US-Dollar eine ähnliche Gebühr bezahlen, ungeachtet der Menge der Transaktion. Ein Benutzer, der \$ 100 sendet, kann die gleiche Gebühr zahlen, wenn ein Benutzer 30.000 \$ sendet und trotzdem eine Transaktion überprüft und auf das Netzwerk mit einer ähnlichen Rate ausgestrahlt wird.

In einer Online-Bitcoin-Community hat ein Nutzer ein Bild einer \$ 800.000 Transaktion, die an das öffentliche Bitcoin-Blockchain-Netzwerk gesendet wird, gepostet. Der Benutzer, der \$ 800.000 wert von Bitcoin schickte eine Gebühr von \$ 1, 3x der optimalen Gebühr von 0,32 \$. Benutzer können eine größere Gebühr zahlen, wenn sie es vorziehen, eine Transaktion zu verifizieren und akzeptiert von Bergleuten mit einer schnelleren Rate zu haben. Auch werden die Gebühren teurer, wenn die

Transaktion in Größe vergrößert.

Wenn derselbe Benutzer eine Zahlung von \$ 800.000 über Paypal oder Überweisungsnetze wünschte, hätte der Benutzer eine Transaktionsgebühr von \$ 40 bis \$ 50.000, die sich aus einer anfänglichen Übertragungsgebühr, einem Umrechnungskurs, einer Kreditkartenabhebungsgebühr usw. zusammensetzte, zu bewältigen.

Letztendlich geht es bei diesen Vergleichen um die Debatte, ob Bitcoin digitales Gold oder ein Abrechnungssystem sein soll. Ein Abwicklungssystem sollte in der Lage sein, Transaktionen billiger mit einer schnelleren Rate zu begleichen, während digitales Gold verwendet werden kann, um Zahlungen zu leisten, die vorher nicht durchgeführt worden sein könnten. Derzeit arbeitet Bitcoin mehr als digitales Gold. Benutzer nutzen das Bitcoin-Netzwerk, um Zahlungen zu tätigen, die bisher nicht möglich waren. Eine Zahlung im Wert von \$ 800.000 kann nicht über traditionelle Methoden innerhalb ein paar Stunden nach der Initialisierung und mit einer Transaktionsgebühr von \$ 1 übertragen werden.

Da Bitcoin in Zukunft innovative Skalierungslösungen und Micropayment-Enabling-Technologien wie Lightning aktiviert, kann Bitcoin sowohl als Abwicklungssystem als auch als digitales Gold fungieren. Selbst dann, die Definition von Bitcoin wirklich hängt von der Nutzung von ihm und seinen Nutzern. Wenn ein Benutzer sich entscheidet, Bitcoin als Safe-Haven-Asset, Reichtum-Schutz-Tool und digitales Gold zu nutzen, dann muss es kein Abrechnungssystem für den jeweiligen Benutzer verwenden. Wenn ein anderer Benutzer Bitcoin verwenden möchte, um tägliche Zahlungen zu tätigen, um eine Tasse Kaffee oder Gegenstände auf einer E-Commerce-Plattform zu erwerben, kann er als Abwicklungssystem arbeiten.

Bitcoin ist noch in einem frühen Stadium, in dem Lösungen wie Segregated Witness, TumbleBit und Lightning eingeführt werden. Die Aktivierung dieser drei Technologien allein wird das Bitcoin-Netzwerk erheblich skalieren und es ermöglichen, ein effizienteres Abwicklungssystem zu werden, das keine potenziellen Probleme bei Bitcoin-Transaktionsgebühren verursacht.

Im Gegensatz dazu kann die durchschnittliche Gebühr von Bitcoin von 0,32 US-Dollar eine ähnliche Gebühr bezahlen, ungeachtet der Menge der Transaktion. Ein Benutzer, der \$ 100 sendet, kann die gleiche Gebühr zahlen, wenn ein Benutzer 30.000 \$ sendet und trotzdem eine Transaktion überprüft und auf das Netzwerk mit einer ähnlichen Rate ausgestrahlt wird.

In einer Online-Bitcoin-Community hat ein Nutzer ein Bild einer \$ 800.000 Transaktion, die an das öffentliche Bitcoin-Blockchain-Netzwerk gesendet wird, gepostet. Der Benutzer, der \$ 800.000 wert von Bitcoin schickte eine Gebühr von \$ 1, 3x der optimalen Gebühr von 0,32 \$. Benutzer können eine größere Gebühr zahlen, wenn sie es vorziehen, eine Transaktion zu verifizieren und akzeptiert von Bergleuten mit einer schnelleren Rate zu haben. Auch werden die Gebühren teurer, wenn die Transaktion in Größe vergrößert.

Wenn derselbe Benutzer eine Zahlung von \$ 800.000 über Paypal oder Überweisungsnetze wünschte, hätte der Benutzer eine Transaktionsgebühr von \$ 40 bis \$ 50.000, die sich aus einer

anfänglichen Übertragungsgebühr, einem Umrechnungskurs, einer Kreditkartenabhebungsgebühr usw. zusammensetzte, zu bewältigen.

Letztendlich geht es bei diesen Vergleichen um die Debatte, ob Bitcoin digitales Gold oder ein Abrechnungssystem sein soll. Ein Abwicklungssystem sollte in der Lage sein, Transaktionen billiger mit einer schnelleren Rate zu begleichen, während digitales Gold verwendet werden kann, um Zahlungen zu leisten, die vorher nicht durchgeführt worden sein könnten. Derzeit arbeitet Bitcoin mehr als digitales Gold. Benutzer nutzen das Bitcoin-Netzwerk, um Zahlungen zu tätigen, die bisher nicht möglich waren. Eine Zahlung im Wert von \$ 800.000 kann nicht über traditionelle Methoden innerhalb ein paar Stunden nach der Initialisierung und mit einer Transaktionsgebühr von \$ 1 übertragen werden.

Da Bitcoin in Zukunft innovative Skalierungslösungen und Micropayment-Enabling-Technologien wie Lightning aktiviert, kann Bitcoin sowohl als Abwicklungssystem als auch als digitales Gold fungieren. Selbst dann, die Definition von Bitcoin wirklich hängt von der Nutzung von ihm und seinen Nutzern. Wenn ein Benutzer sich entscheidet, Bitcoin als Safe-Haven-Asset, Reichtum-Schutz-Tool und digitales Gold zu nutzen, dann muss es kein Abrechnungssystem für den jeweiligen Benutzer verwenden. Wenn ein anderer Benutzer Bitcoin verwenden möchte, um tägliche Zahlungen zu tätigen, um eine Tasse Kaffee oder Gegenstände auf einer E-Commerce-Plattform zu erwerben, kann er als Abwicklungssystem arbeiten.

Bitcoin ist noch in einem frühen Stadium, in dem Lösungen wie Segregated Witness, TumbleBit und Lightning eingeführt werden. Die Aktivierung dieser drei Technologien allein wird das Bitcoin-Netzwerk erheblich skalieren und es ermöglichen, ein effizienteres Abwicklungssystem zu werden, das keine potenziellen Probleme bei Bitcoin-Transaktionsgebühren verursacht.

Das Bühnen-Bild zeigt einen \$ 25.000 Bitcoin Preis: Makroökonom

Da drei Bitcoin-Börsen in China den Rückzug der Währung auf ihren Plattformen sperren, ist ein Strategie mit dem makroökonomischen Forschungsunternehmen Lamoureux & Co. sicher, dass Bitcoin ein Ziel von 25.000 Dollar oder mehr erreichen wird.

Obwohl die Nachrichten der chinesischen Tauschaktionen dazu geführt haben, dass der Bitcoin-Preis um fast 10 Prozent sinkt, gewinnt er allmählich wieder an Stärke.

Yves Lamoureux stellt in einem Stück fest, dass die meisten Schlüsselzutaten, die in den letzten Blasen gefunden wurden, jetzt für die Kryptokurren wie Bitcoin vorhanden sind, um an harte Investoren anzuwerben - oder eine seltene Wahrscheinlichkeit, auf eine Venture-Kapitalartwette hereinzukommen.

Leitwährung

Diese Projektion durch den Chefverhaltensstrategen ist etwas im Einklang mit dem von dem CEO von Netcoins, Michael Vogel, der sagt, es gibt Vorhersagen über Bitcoin zu einer Regierungs-Weltreservewährung bis 2020 geteilt geteilt. Wenn und wann das geschieht, wird es erwartet Den Preis der Bitcoin in die Höhe schnellen, obwohl es nicht klar ist, wie hoch es dann gehen würde.

Ebenso ist der Multi-Bln-Dollar-Investor Tim Draper, der glaubt, dass viele Anleger nun Bitcoin-Startups als sicherere langfristige Option bevorzugen, der Meinung ist, dass diese neuen Startups im Verhältnis zur digitalen Währung zunehmen werden. Infolgedessen steckte Draper an der Vorhersage, die er vor etwa drei Jahren über den zunehmenden Bitcoin-Wert gemacht hatte, dass er mittlerweile \$ 10.000 erreicht hätte. Er erwartet es noch in einem Jahr.

Lamoureux bemerkte in einem früheren Artikel, dass eine Zentralbank-betriebene Hyperinflation in mehreren Jahren mit KryptoCurrencies als einer der neuesten Wohltäter der hyperinflationären Welle stattfinden soll.

In diesem letzten Stück jedoch verglich er den geplanten Anstieg der Bitcoin-Preis auf die Muster Gold gefolgt, wenn es um \$ 300 gehandelt und in erster Linie verwendet, um die Verdünnung von Fiat Geld zu vermeiden, um Investoren Pflege über die Beibehaltung ihrer Kaufkraft zu vermeiden.

Er stellt fest, dass sich nichts verändert hat, wie die Menschen seit 100 Jahren handeln, solange sie dieselben Anreize erhalten. Er berührte auch die Notwendigkeit, die Mehrheit zu überzeugen.

Er schreibt:

"Ob Tulpen, Wohnungen oder Tech-Aktien, Blasen erfordern die Beteiligung der Öffentlichkeit. Und da Blockchain allgegenwärtig wird, verleiht es der Technologie hinter Bitcoin Glaubwürdigkeit. Wir haben das Gefühl, dass digitale Währungen, wie Bitcoin, jetzt einen ähnlichen Zyklus eingegeben haben. "

+++++ACHTUNG+++++Norwegen ist kein EU-Mitglied! Das Land hat sich nun entschlossen..., den Bitcoin auch von der 25%igen Mehrwert-Steuer zu befreien und als Währung anzusehen!

<https://cointelegraph.com/news/bitcoin-community-alert-how-scammers-monetize-traders-fears-and-greed>

Wie Scammer durch falsche Inhalte Ihrer minderwertigen Ausbildungen der Krypto-Welt schaden:

Mit jeder innovativen Technologie kommen diejenigen, die die Vorteile der Nutzer nutzen wollen. Leider ist das Bitcoin-Ökosystem nicht davon befreit. Viele Ponzi-Systeme wurden um Bitcoin

gebaut und ahnungslose Investoren haben ihren Reichtum unter verschiedenen Umständen verloren.

Eine sich entwickelnde Krankheit innerhalb der Krypto-Umgebung ist der Verkauf von minderwertiger Bildung an eine ahnungslose Öffentlichkeit. Dies ist in Form von Seminaren, Tutorial Sessions und incoherent Lernmaterialien gekommen. Die Promotoren dieser Programme reiten auf die Emotionen der früheren Investoren, die Geld verloren haben, mit Forderungen der Lehre, was sie vor der Investition hätte wissen müssen. Für die Neulinge ist es ihre Angst, verletzt zu werden, die normalerweise ausgebeutet wird.

Der Kampf um die Autorität

Nawaf Abdullah von eBitcoinics.com denkt, dass die Hauptmotivation für diesen Trend ist die Suche nach Relevanz im Ökosystem, wie der Kampf um die Kontrolle und Autorität innerhalb der Bitcoin-Umgebung weiter.

Abdullah erzählt Cointelegraph, dass auch unter Krypto-Enthusiasten gibt es verschiedene Kategorien von Menschen, die ihre individuellen Ziele verfolgen mit der störenden Technologie. Es gibt diejenigen, die in erster Linie über die Zukunft der Technologie und ihre zahlreichen Anwendungsfälle betroffen sind, dann die Netzwerk-Vermarkter, deren Priorität ist es, ein bestimmtes Produkt oder eine Dienstleistung zu verkaufen. Es gibt auch die Gruppe, die so gut wie alles tun wird, um alles, was sie können, von der ahnungslosen Öffentlichkeit zuzucken.

Es ist die letzte Gruppe, die am ehesten in HYIPS und verschiedene Get-Rich-Quick-Programme engagieren.

Was kann die Gemeinschaft tun?

Abdullah stellt jedoch fest, dass diese Aktivitäten, unabhängig von ihrer Form, eine direkte Auswirkung auf das gesamte Ökosystem haben und fordert daher jeden echten Branchenführer auf, einen bedeutenden Beitrag zur Schaffung einer geeigneten Marke für die Technologie zu leisten.

Abdullah sagt:

"Es ist bis zu jedem Führer in der Krypto-Welt beteiligt zu wissen, dass jeder Schritt getroffen neigt dazu, alle von uns beeinflussen, ob positiv oder negativ. Wir haben Regierungen und Institutionen gesehen, die versuchen, diese Technologie zu kontrollieren, aber dank Dezentralisierung ist das nicht möglich gewesen. Deshalb haben wir die Verantwortung, die Echtheit dessen zu wahren, was wir haben. "

Abdullah erklärt, dass auf eBitcoinics.com ihre Priorität weiterhin die Weitergabe der richtigen Ausbildung für alle innerhalb der Gemeinschaft, immer sie gut ausgestattet für die Welt da draußen, wo alle Arten von Informationen wird auf jeden Fall geworfen werden.

Die Post-Wahrheit-Haltung

Eine weitere Gefahr, die sich dadurch ergibt, daß die falsche Bildung verbreitet wird, ist die

Tatsache, daß, wenn sie nicht in ihrem frühen Stadium gebremst wird, eine Zeit kommen kann, in der die Wahrheit wie eine Lüge klingen kann und umgekehrt. (SIEHE ONECOIN) Daher müssen die Menschen gelehrt, wie man erkennen, was real ist und was nicht in dieser schnelllebigen Ära der Innovationen.

"Heute haben wir viele Bildungsforen, Gruppen in sozialen Netzwerken und verschiedenen Körperschaften, die ernsthaftes Bewusstsein schaffen, und all dies könnten Orte sein, die die Lose nutzen können", sagt Abdullah. "In Afrika haben wir gesehen, was CDIN aus vollem Herzen tut, um die Welt der Verschlüsselungen zu einem besseren Ort zu machen, und das ist es, was uns bei eBitcoinics.com dazu ermutigt, unsere Unterstützung für solche guten Bewegungen voll und ganz zu verpfänden, um zu helfen, die Verschlüsselungen zu einem besseren Thema zu machen in Afrika."

Alles geht auf persönliche Verantwortung

Abdullah fährt fort, indem er jeden Neuling in der Industrie berät, um die endlose Verwendbarkeit von Informationen über das Internet zu nutzen. Ihm zufolge ist die persönliche Forschung die Verantwortung von jedem, der das Beste aus der störenden Technologie zu machen hofft.

"Es ist durch neugierige Forschung, dass jeder echt verfügbare Ressourcen für die richtige Bildung entdecken kann", sagt Abdullah. Er schließt, indem er Cointelegraph erklärt, dass auf eBitcoinics.com ihre Mission ist, jeden Haushalt in Ghana, Nigeria und Afrika als Ganzes mit den korrekten Informationen über Bitcoin und cryptocurrency zu erreichen.

Um dies zu erreichen, wurden Plattformen wie WhatsApp, Telegram, Facebook und ihre eigene Website zusätzlich zu regulären Treffen an physischen Standorten eingesetzt.

Auch sind Mechanismen vorhanden, um ihr streng pädagogisches Portal zu starten, wo jeder, der über Geld und seine Rolle in der Weltwirtschaft lernen will und warum cryptocurrency die unmittelbare Zukunft ist, jede notwendige Ressource finden kann

<https://cointelegraph.com/news/bitcoin-community-alert-how-scammers-monetize-traders-fears-and-greed>

By [Iyke Aru](#) Bitcoin Community Alert: How Scammers Monetize Traders' Fears and Greed

With every innovative technology come those who seek to take advantage of its users. Unfortunately, the Bitcoin ecosystem is not exempted from this. Many [Ponzi schemes](#) have been built around Bitcoin and unsuspecting investors have [lost their wealth](#) in different circumstances.

A developing ill within the crypto environment is the selling of substandard education to an unsuspecting public. This has come in the form of seminars, tutorial sessions and incoherent study materials. The promoters of these programs [ride on the emotions](#) of previous investors who have lost money, with claims of teaching them what they should have known before investing. For the newbies, it is their fear of being hurt that is usually exploited.

The struggle for authority

[Nawaf Abdullah](#) of eBitcoinics.com thinks that the major motivation behind this developing trend is the quest for relevance within the ecosystem, as the battle for control and authority within the Bitcoin environment continues.

Abdullah tells Cointelegraph that even among crypto enthusiasts there are different categories of people who pursue their individual goals using the disruptive technology. There are those who are primarily concerned about the future of the technology and its numerous use cases, then the network marketers whose priority is to sell a given product or service. There is also the group that will do just about anything to flinch whatever they can from the unsuspecting public.

It is the final group who are the ones most likely to engage in HYIPS and various [get-rich-quick programs](#).

What can the community do?

However, Abdullah notes that these activities, in whatever form they appear, have a direct effect on the entire ecosystem, and therefore calls on every genuine industry leader to play a significant part in creating a proper brand for the technology.

Abdullah says:

“It is up to every leader involved within the crypto world to know that any step taken tends to affect all of us, whether positive or negative. We have seen governments and institutions trying to control this technology, but thanks to decentralization, such has not been possible. Therefore, we have the responsibility to uphold the genuineness of what we have.”

Abdullah explains that at eBitcoinics.com their priority remains passing on the proper education to everyone within the community, getting them well equipped for the world out there where all sorts of information will definitely be thrown at them.

The post-truth attitude

Another danger posed by this trend of having the wrong education propagated is the fact that if not curbed at its early stage, there may come a time when the truth may sound like a lie and vice versa. Therefore, the people need to be taught how to identify what is real and what is not in this fast-moving era of innovations.

“Today we have lots of [educational forums](#), groups on social networks and different bodies creating serious awareness and all these could be places the lots can make use of,” says Abdullah. “In Africa, we have seen what CDIN is doing wholeheartedly to make the world of cryptocurrencies a better place and that’s what encourages us at eBitcoinics.com to fully pledge our support to such good movements, to help make cryptocurrencies a better topic to be discussed in Africa.”

It all goes down to personal responsibility

Abdullah continues by advising every newbie in the industry to take advantage of the endless availability of information on the Internet. According to him, personal research is the responsibility of anyone who hopes to make the most of the disruptive technology.

“It is by inquisitive research that anyone can discover genuinely available resources for proper education,” says Abdullah. He concludes by telling Cointelegraph that at eBitcoinics.com their mission is to reach every household in Ghana, Nigeria and Africa as a whole with the proper information about Bitcoin and cryptocurrency.

To achieve this, platforms such as WhatsApp, Telegram, Facebook and their own website have been employed in addition to regular meetups at physical locations.

Also, mechanisms are in place to launch their strictly educational portal, where anyone who wants to learn about money and its role in the world economy and why cryptocurrency is the immediate future can find every necessary resource

<https://cointelegraph.com/news/bitcoin-price-in-tunisia-20-higher-than-in-the-us-due-to-capital-controls-bitcoin-entrepreneur>

DAS IST DAS SICHERE ZEICHEN; DASS BITCOIN DIE RETTUNG DER BÜRGER IN SOGENANNTEN "KAPITAL-KONTROLLIERTEN-LÄNDER" DARSTELLT, WIE IN INDIEN, GRIECHENLAND, VENEZUELA UND ARGENTINIEN, SO AUCH IN TUNESIEN:

Bitcoin Preis in Tunesien 20% höher als in den USA, aufgrund der Capital Controls: Bitcoin Entrepreneur

Es scheint, das nordafrikanische Land Tunesien, die der Ursprung des Arabischen Frühlings war im Jahr 2010 hat keine Lektionen gelernt. Die Revolution, die sich auf andere arabische Länder ausdehnte, ist in der Abwesenheit der wirtschaftlichen Freiheit verwurzelt. Paradoxerweise unterdrückt das Regime, das als Ergebnis der Revolution für die Freiheit an die Macht kam, nun Bitcoin.

Tunesier Bitcoin Unternehmer und Enthusiasten, Mohamed Jaziri, teilte seine Sicht auf die Situation mit Cointelegraph:

"Tunesien ist ein Land, das Kapitalkontrollen anwendet." Wir haben eine inflationäre Währung, die ständig nach unten tendiert. Die Tunesier haben kein Recht, irgendeine Art von Devisen zu besitzen (kein Dollar kein Euro, kein Yen ...) Bitcoin ist eine große Chance für Tunesier, ihre finanzielle Freiheit zurückzuerobern und sich vor Inflation zu schützen. "

Allerdings ist der tunesische Staat weiterhin ein Schmerz im Hals von Bitcoin Benutzer durch die Aufrechterhaltung einer lackadaisical Haltung.

Im November 2015 hatte die Bitcoin-Gemeinschaft in Tunesien eine Konferenz mit Regierungsbeamten, um Bitcoin zu diskutieren.

Jaziri zufolge sieht die Regierung es als eine Bedrohung nicht als eine Technologie, vor allem Zentralbankbeamte, die sich vehement gegen sie stellen und es noch als ein Hindernis sehen.

Naziri sagt:

"Sie sind nicht dabei, ein Gesetz zu erlassen, um es verboten zu machen, aber sie werden auch keine Geschäfte zulassen, um in diesem Bereich zu arbeiten." Ich startete einen Austausch, der sehr gut funktionierte, aber ich musste ihn wegen des Drucks der Regierung schließen. "

Unabhängig von all diesen Regierungsunterwerfungen und der Verweigerung der Wirtschaftsfreiheit sehen die Tunesier Bitcoin als eine rechtzeitige Lösung ihres finanziellen Ausschlusses. Viele tunesische Nutzer verlassen sich darauf als Wertschöpfung, für Überweisungen und Online-Glücksspiele.

Von allen Indizien sahen die Tunesier keine Reformen nach dem Arabischen Frühling und den darauffolgenden Regimewechsel. Das Land hat 50 Prozent seiner Wirtschaft im informellen Sektor. Es ist noch weniger, dass in den meisten afrikanischen Volkswirtschaften, die 80 bis 90 Prozent des Handels auf dem Schwarzen Markt durchgeführt haben.

Bitcoin Preis hier ist rund 20 bis 30 Prozent mehr als in anderen Ländern wegen der lokalen Währung, der Dinar, ist keine freie Währung, daher bitcoin Händler 20 bis 30 Prozent Prämie, um diese Nicht-Konvertierbarkeit Risiko des Dinar auszugleichen.

"In jedem Land, das Kapitalkontrollen anwendet, ist die Nachfrage nach Bitcoin hoch und wird im Laufe der Zeit zunehmen", erklärt Jaziri.

Auf der Suche nach Möglichkeiten

Die Situation scheint unsinnig, aber der Satoshi-Geliebte glaubt, dass der unerschütterliche Geist des tunesischen Volkes nicht unterdrückt werden kann und Bitcoin in der arabischen Liga weiter blühen wird:

"Tunesien haben keinen Zugang zu PayPal und." Tunesien haben keinen Zugang zu PayPal und Kreditkarten: Neteller war zwar noch nicht verfügbar, aber die einzige Alternative für uns ist Bitcoin. "

Jaziri ist auch sicher, dass sein Land an der Spitze der Bitcoin-Penetration auf dem Kontinent stehen kann, der mit so vielen wirtschaftlichen, politischen und sozialen Quandären gesattelt wird. Derzeit

sind die Jugendlichen, die mit Fähigkeiten und Ideen ausgestattet sind, nicht in der Lage, alle ihre Fähigkeiten freizugeben und Projekte und Projekte zu starten.

"Ich denke, es ist möglich, wir haben großes Potenzial in der Jugend, sie wissen viel über Bitcoin und alle aufkommenden Technologien, leider haben sie Angst vor ihrer Regierung, Bitcoin ist immer noch grau und Regierungsbeamte mögen es so" Schlussfolgerte er.

<https://cointelegraph.com/news/bitcoin-price-in-tunisia-20-higher-than-in-the-us-due-to-capital-controls-bitcoin-entrepreneur>

FEB 18, 2017 By [Frisco d'Anconia](#) Bitcoin Price in Tunisia 20% Higher Than in the US, Due to Capital Controls: Bitcoin Entrepreneur

It appears the [North African country](#) of Tunisia which was the origin of the Arab Spring in 2010 hasn't learned any lessons. The revolution that spread to other Arab countries, is rooted in an absence of economic freedom. Paradoxically, the regime that came to power as a result of the revolution for freedom, now suppresses Bitcoin.

Tunisian Bitcoin entrepreneur and enthusiast, Mohamed Jaziri, shared his view on the situation with Cointelegraph:

"Tunisia is a country that applies capital controls. We have an inflationary currency that is constantly trending down. Tunisians have no right to possess any kind of foreign currency (no dollar no euro, no yen...). So Tunisians cannot go on Amazon or eBay and shop online. [Bitcoin is a huge opportunity](#) for Tunisians to get back their financial freedom and be able to protect themselves from inflation."

However, the Tunisian state continues to be a pain in the neck of Bitcoin users by maintaining a lackadaisical attitude.

In November 2015, the Bitcoin community in Tunisia had a conference with government officials to discuss Bitcoin.

According to Jaziri, the government sees it as a threat not as a technology, especially central bank officials who vehemently oppose it and still see it as an impediment.

Naziri says:

"They are not going to issue a law to make it forbidden but they are not going to authorize any business to operate in this field either. I launched an exchange that was working very well but I had to close it down because of government pressure."

Irrespective of all these government subjugation and denial of Economic Freedom, Tunisians sees Bitcoin as a timely solution to their Financial exclusion. Many Tunisian users rely on it as a store of value, for remittances and gambling online.

From all indications, the Tunisians did not see any reforms after the Arab Spring and the subsequent change of regime. The country has 50 percent of its economy in the informal sector. It is still less than in most African economies that have 80 to 90 percent of trade performed in the Black Market.

Bitcoin price here is around 20 to 30 percent more than in other countries because of the local currency, the Dinar, is not a free currency, therefore Bitcoin dealers charge 20 to 30 percent premium to offset this non-convertibility risk of the Dinar.

"In any country that applies capital controls the demand for Bitcoin is high and is going to increase as time goes on," Jaziri explains.

Looking for opportunities

The situation seems inimical, but the Satoshi lover believes the indomitable spirit of the Tunisian people cannot be suppressed and Bitcoin will continue to bloom in the Arab League nation:

"Bitcoin will grow because it is useful for Tunisians looking for financial freedom. It is a must in Tunisia, we do not have any other way to transfer money freely or engage in cross-border transactions. Tunisians don't have access to PayPal and Credit cards. Neteller used to be available but not anymore. The only alternative for us is Bitcoin."

Jaziri is also certain his country can be at the forefront of Bitcoin penetration in the continent that is saddled with so many economic, political and social quandaries. Currently, the youths who are endowed with skills and ideas are unable to release all their capabilities and launch projects and ventures.

"I think it is possible, we have great potential within the youth. They know a lot about Bitcoin and all emerging technologies. Unfortunately, they are scared of their government, Bitcoin is still gray and government officials like it to be that way," he inferred

Nigerians laufen zu Bitcoin über um mehr Sicherheit gegenüber ihrer Währung zu bekommen/erhalten, auch die Nigerianer nehmen das Stichwort Erlebnisse/Hyper-Inflation der Venezolanern an, rette sich wer sich retten kann durch den Bitcoin!

Die Fähigkeit von Bitcoin, der Inflation zu widerstehen, seine charakteristische Unabhängigkeit gegenüber der Gesetzgebung der Regierung unter anderen Qualitäten macht es zu einem automatischen sicheren Hafen für gekriegte Volkswirtschaften.

Am Montag, den 6. Februar 2017, nahmen Jugendliche in verschiedenen Städten Nigerias auf die Straße, um gegen die Führung der Nation zu protestieren. Einer der Hauptgründe für den bundesweiten Protest ist die hohe Inflation der nationalen Währung.

Nigerianer sind widerlich gegen Regierung

Zum Zeitpunkt des Schreibens ist der Wechselkurs der nigerianischen Naira zum US-Dollar im Parallelmarkt etwa NGN 500 bis \$ 1. Für ein importabhängiges Land führt dies automatisch zu einer erhöhten Härte, da der Preis für Grundgüter und Waren in die Höhe geschneilt ist.

Ein typisches Beispiel ist ein 50kg Beutel Reis, der verwendet wurde, um für NGN 9,000 verkaufend jetzt für über NGN 22,000 zu verkaufen.

Mehrere Gründe sind für die bestehenden Schwierigkeiten im Land verantwortlich gemacht worden, oben auf der Liste ist der Einbruch des Preises von Rohöl, das die primäre Exportware von Nigeria ist. Einige Experten bestehen darauf, dass jenseits des Rohölpreises die Wirtschaftspolitik der derzeitigen Führung fehlerhaft ist.

Dies wird durch den derzeitigen Einbruch der Wirtschaft in die Rezession unterstrichen, wobei keine Zeit in Sicht ist, wenn das Land aus ihm herauskommen kann, und es scheint auch kein robuster Plan zu sein.

Das venezolanische Beispiel

Verglichen mit der venezolanischen Situation sind beide Länder mit ähnlichen Umständen geplagt, wobei Rohöl die Hauptquelle der internationalen Einnahmen für sowohl Nigeria als auch Venezuela ist. Allerdings ist die venezolanische Situation kritischer, wahrscheinlich, weil ihr Einbruch länger gedauert hat.

Venezuela steht derzeit als eines der Länder, in denen Bitcoin in einem sehr großen Umfang umarmt wurde. Die Gründe dafür können nicht weit hergeholt werden. Mit einer Inflationsrate, die als die höchste in der Welt steht, können technisch gesehen sowohl die Regierung als auch das Volk armgedreht werden, um einen sicheren Hafen zu suchen.

Eine Kurve, die sich in Nigeria entwickelt, weist in die gleiche Richtung wie das, was in Venezuela geschieht, vielleicht aber in geringerem Ausmaß.

Ein vertrauter/familiärer Trend entwickelt sich

Die Nutzung von Bitcoin ist in Nigeria, wo die Google-Suche in Bitcoin ist definitiv die höchste, auch. Die Entwicklung der Bitcoin-Technologie in Nigeria folgt dem regelmäßigen Muster der bisherigen Innovationen.

Zuerst fing es als ein Flüstern an, sehr wenige Einzelpersonen hatten eine Idee der Technologie und wurden entweder ignoriert oder lächerlich bei jeder gegebenen Gelegenheit. Dann kam die zweite Phase, als die Menge in die Arena stürzte trotz wenig oder keine Kenntnis des Begriffs beteiligt.

Mit so vielen unangenehmen Ausbrüchen aus der zweiten Phase, als eine Menge Leute entstanden Verluste durch Investitionen in die falschen Ventures aus Unwissenheit, die dritte Phase, die staatliche Intervention hat sich entwickelt. Wenn die Zeiger so korrekt sind, wie sie scheinen, dann sollte die Welt eine Bitcoin-Revolution aus der bevölkerungsreichsten schwarzen Nation der Welt erwarten.

Nigeria ist bekannt für seine Tradition des Extremismus in was auch immer Venture, die von ihren Menschen umarmt ist, deshalb ist der Suchscheinwerfer der Tech-Welt sollte sich auf die Sub-Sahara-Nation. Mit der Wert-Wiederherstellung für die Nationswährung, die nicht einen hellen

Ausblick noch darstellt, wollen Bürger nicht mehr unversehens genommen werden.

Der Fokus ist stark, und ja der Fokus liegt auf Bitcoin.

https://news.bitcoin.com/bitcoin-transactions-declared-vat-exempt-in-norway/?utm_source=OneSignal%20Push&utm_medium=notification&utm_campaign=Push%20Notifications

Bitcoin Transactions Declared VAT-Exempt in Norway

the Norwegian Tax Administration changed its stance and declared Bitcoin transactions exempt from Value Added Tax (VAT) this week. Previously, they were not exempt from VAT, and some claim Bitcoin adoption in the country has been stifled due to the high tax rate.

Also read: [High Tax Slows Bitcoin Development In Norway](#)

Bitcoin Trade Subject to VAT

In November 2013, the Norwegian [Tax Administration](#) issued a statement that bitcoins will be treated as capital property, not a currency, for tax-related purposes. The tax authority found in the case of ‘*Bruk av bitcoins – skatte- og avgiftsmessige konsekvenser, supra*’ (translates into “usage of bitcoins – tax and fee consequences”) that:

Any trade in bitcoins is subject to the 25% Norwegian VAT.

EU Considers Bitcoin VAT Exempt

The European Court of Justice (ECJ) ruled in October 2015, however, that Bitcoin exchange transactions are exempt from VAT.

On Monday, the Norwegian Ministry of Finance sent a [letter](#) to the country’s Tax Administration, asking them to reconsider their position regarding the Bitcoin VAT.

The letter refers to the EU’s judgment to exempt Bitcoin transactions from VAT obligation under the EU’s VAT Directive and urges the tax authority to follow the ECJ’s decision in their interpretation of VAT. The translated letter reads:

We pray that the directorate makes the necessary adjustments and clarifications to earlier statements about this, so that these are in line with the practice in force in the EU.

Adoption Obstacle Removed

Minister of Finance Siv Jensen

Following the letter by the Ministry of Finance on Wednesday, the Tax Administration changed its stance and ruled Bitcoin transactions VAT-exempt.

The Minister of Finance, Siv Jensen (FRP), [commented](#) on the tax authority's decision that "some have experienced uncertainty about the tax treatment of Bitcoin. I am very pleased that it has now come to a clarification on this question. This safeguards equal treatment and predictability."

VAT has reportedly slowed Bitcoin adoption in Norway. In December, a board member of the Norway Bitcoin Association, Therese Helland, [told](#) Bitcoin.com that local merchant adoption slowed down, and that there was "a largely untapped market within remittance." At the same time, she named six different exchanges that Norwegians could buy bitcoins from. She noted that:

The main obstacle [for mainstream Bitcoin adoption in Norway] is that there is a 25% VAT being charged for exchanging between NOK and BTC, and this must be removed.

And now it has

<https://cointelegraph.com/news/nigerians-run-to-bitcoin-for-safety-take-the-cue-from-venezuelans>
By [Iyke Aru](#) Nigerians Run To Bitcoin For Safety, Take The Cue From Venezuelans
The ability of Bitcoin to [resist inflation](#), its characteristic independence towards government legislation among other several qualities makes it an automatic safe haven for embattled economies.

On Monday, Feb. 6, 2017, youths across different cities of Nigeria took to the streets to protest against the leadership of the nation. One of the major reasons for the nationwide protest is the high level of inflation of its national currency.

Nigerians are revolting against government

At the time of writing, the [exchange rate](#) of the Nigerian Naira to the US dollar in the parallel market is about NGN 500 to \$1. For an import-dependent country, this automatically gives rise to increased hardship as the price of basic goods and commodities have skyrocketed.

A typical example being a 50kg bag of rice which used to sell for NGN 9,000 now selling for over NGN 22,000.

Several reasons have been blamed for the existing hardship in the country, top on the list being the slump in the price of crude oil, which is the primary export commodity of Nigeria. Some experts insist that beyond the price of crude oil, that [the economic policies of the present leadership](#) is faulty.

This is further emphasized by the current slump of the economy into recession, with no time in sight when the country may get out of it, neither does there appear to be a robust plan.

The Venezuelan example

Compared with [the Venezuelan situation](#), both countries are plagued with similar circumstances, with crude oil being the major source of international revenue for both Nigeria and Venezuela. However, the Venezuelan situation is more critical, probably because its slump has lasted longer.

Venezuela currently stands as one of the countries where Bitcoin has been embraced to a very large extent. The reasons for this may not be far-fetched. With an inflation rate which stands as the highest in the world, technically both the government and the people can be said to have become arm-twisted into seeking a safe haven.

A curve that is developing in Nigeria points in the same direction as what is happening in Venezuela, maybe to a lesser extent, though.

A familiar trend is developing

[Usage of Bitcoin has surged in Nigeria](#), where Google search interest in Bitcoin is definitely the highest, as well. The development of the Bitcoin technology in Nigeria has followed the regular pattern of previous innovations.

First, it began as a whisper, very few individuals had an idea of the technology and were either ignored or ridiculed at every given opportunity. Then came the second phase, when the crowd rushed into the arena despite having little or no knowledge of the concept involved.

With so many unpleasant fallouts from the second phase, as a lot of people incurred losses by [investing into the wrong ventures](#) out of ignorance, the third phase which involves government intervention has evolved. If the pointers are as correct as they seem then the world should expect a Bitcoin revolution out of the most populous black nation in the world.

Nigeria is known for its tradition of extremism in whatever venture that is embraced by her people, this is why the searchlight of the tech world should focus on the sub-Saharan nation. With the value restoration for the nation's currency not presenting a bright outlook yet, citizens do not want to be taken unawares anymore.

The focus is strong, and yes [the focus is on Bitcoin](#).

<https://cointelegraph.com/news/stage-set-for-25000-bitcoin-price-macroeconomist>

By [Olusegun Ogundeji](#) Stage Set For \$25,000 Bitcoin Price: Macroeconomist

As three main [Bitcoin exchanges in China](#) lock the withdrawal of the currency on their platforms, a strategist with the macroeconomic research firm Lamoureux & Co. is sure that Bitcoin will reach a target of \$25,000 or more.

Though the [news of the Chinese exchange's](#) actions have caused the Bitcoin price to [drop](#) by almost 10 percent, it is gradually gaining strength again.

Yves Lamoureux states in a piece that most key ingredients found in past bubbles are now present for cryptocurrencies like Bitcoin to appeal to [hard asset investors](#) — or a rare chance to get in on a venture capital style bet.

Reserve currency

This projection by the chief behavioral strategist is somewhat in line with that shared by the CEO of [Netcoins, Michael Vogel](#), who says there have been predictions about Bitcoin becoming a government [world reserve currency](#) by 2020. If and when that happens, it is expected to skyrocket the Bitcoin [price](#), though it isn't clear how high it would go by then.

Similarly, multi-bln dollar investor [Tim Draper](#), who believes that many investors now prefer to fund Bitcoin startups as a safer long-term option, is of the view that these new startups will increase in value in relation to the digital currency. As a result, Draper stuck to the prediction he had made about three years ago about the increasing Bitcoin value that it would have reached \$10,000 by now. He still expects it in a year, though.

Lamoureux noted in a [previous article](#) that a central bank-fueled hyperinflation is set to take place in several years with cryptocurrencies as one of the newest benefactors of the hyperinflationary wave.

In this latest piece, however, he likened the projected rise of Bitcoin price to the pattern gold followed when it traded at \$300 and employed primarily to avoid the dilution of fiat money to make investors care about keeping their purchasing power.

He notes that nothing has changed in how people trade since 100 years ago as long as they get the same set of incentives. He also touched on the need to convince the majority.

He writes:

“Whether tulips, housing or tech stocks, bubbles require public participation. And as Blockchain becomes more ubiquitous, it lends credibility to the technology behind Bitcoin. We feel that digital currencies, such as Bitcoin, have now entered a similar cycle.

<https://www.cryptocoinsnews.com/high-transaction-fees-arent-big-issue-bitcoin/>

Why High Transaction Fees Aren't a Big Issue for Bitcoin

[Joseph Young](#) on 12/02/2017

In the past, the bitcoin community was engaged in a controversial debate about the existence of a fee market and whether bitcoin was designed to operate as digital gold or a settlement system like VISA. These discussions emerged as bitcoin transactions began to fill up 1 mb blocks and raised average fee of bitcoin transactions.

In contrary to many claims, the optimal bitcoin transaction fee as shown in 21 Inc's [Bitcoin Fees](#) platform is 31,640 satoshis, or US\$0.32. That is, a \$0.32 transaction on virtually any bitcoin transaction sent to a single recipient.

Currently, most financial service providers like Paypal or financial institutions that provide bank account or credit card services rely on a percentage-based fee. For Paypal, fees usually add up to 10% if a sender sends a Paypal payment using a bank account or a credit card. For bank transfers, fees amount to \$30 or even up to \$50 on a single bank transfer.

If a Paypal user was to send a US\$1,000 payment to a user, the user most likely will have to pay in the range of \$50 to \$100 to complete the transaction. Same goes for international credit card payments made to merchants or on e-commerce platforms, which eventually add up to 6% of the total payment.

In contrast, bitcoin's average fee of \$0.32 allows users to pay a similar fee regardless of the amount of the transaction. A user sending \$100 may pay the same amount of fee with a user sending \$30,000 and still have a transaction verified and broadcasted onto the network at a similar rate.

In an online bitcoin community, a user posted an [image](#) of a \$800,000 transaction broadcasted to the public bitcoin blockchain network. The user who sent \$800,000 worth of bitcoin sent a fee of \$1, 3x of the optimal fee of \$0.32. Users can pay a larger fee if they prefer to have a transaction verified and accepted by miners at a faster rate. Also, the fees become more expensive if the transaction enlarges in size.

If the same user opted to send a \$800,000 payment via Paypal or remittance networks, the user would have had to deal with a \$40~\$50,000 transaction fee composed of an initial transfer fee, conversion rate, credit card withdrawal fee, etc.

Ultimately, these comparisons boil down to the debate of whether bitcoin was designed to be digital gold or a settlement system. A settlement system should be able to settle transactions cheaper at a faster rate while digital gold can be used to make payments that couldn't have been made before. Currently, bitcoin works more as digital gold. Users are utilizing the bitcoin network to make payments that weren't previously possible. A payment worth \$800,000 can't be transferred via traditional methods within a few hours after initialization and with a transaction fee of \$1.

In the future, as bitcoin activates innovative scaling solutions and micropayment-enabling technologies like Lightning, bitcoin will be able to operate as both a settlement system and digital gold. Even then, the definition of bitcoin truly depends on the usage of it and its users. If a user opts to utilize bitcoin as a safe haven asset, wealth protection tool and digital gold, then it doesn't have to be used a settlement system for that particular user. If another user would like to use bitcoin to make daily payments to purchase a cup of coffee or items on an e-commerce platform, it can operate as a settlement system.

Bitcoin is still at an early stage wherein solutions like Segregated Witness, TumbleBit and Lightning are being introduced. The activation of these three technologies alone will significantly scale the bitcoin network and allow it to become a more efficient settlement system which doesn't result any potential issues when it comes to bitcoin transaction fees

<https://cointelegraph.com/news/the-philippines-officially-legitimize-bitcoin-as-payment-method>

By [Joseph Young](#) The Philippines Officially Legitimize Bitcoin as Payment Method
Bankgko Sentral ng Pilipinas, hereinafter BSP, is officially regulating local [Philippine Bitcoin exchanges](#) as remittance companies and recognizing Bitcoin as a legitimate payment method.

Earlier this month, BSP Deputy Governor Nestor Espenilla announced the plans of the Philippine Central Bank to issue a proper [regulatory framework for Bitcoin users](#), exchanges and companies. Espenilla emphasized the exponential growth of Bitcoin within the country, stating that monthly Bitcoin volumes increased from \$1 mln to \$6 mln a month in a year.

Guidelines for Virtual Currency (VC) Exchanges

Almost immediately after the announcement of Espenilla, the Central Bank of the Philippines released BSP Circular No.944 entitled “Guidelines for Virtual Currency (VC) Exchanges,” to provide clarity on the legality of Bitcoin exchanges.

In the document, BSP clarified that Bitcoin will still not be considered as an endorsement of the Philippine government nor a legal currency as it isn’t issued by the central bank. However, considering the benefits of Bitcoin as payment and remittance networks, BSP intends to regulate Bitcoin and Bitcoin startups as remittance companies.

As soon as the circular takes full effect within the next two weeks, Anti-Money Laundering (AML) and Know Your Customer (KYC) policies are set to be tightened for local Bitcoin exchanges and companies.

The circular [read](#):

“The Bangko Sentral does not intend to endorse any VC, such as Bitcoin, as a currency since it is neither issued or guaranteed by a central bank nor backed by any commodity. Rather, the BSP aims to regulate VCs when used for delivery of financial services, particularly, for payments and remittances, which have a material impact on anti-money laundering (AML) and combating the financing of terrorism (CFT), consumer protection and financial stability.”

Growth of Bitcoin startups, relationship with regulators

Over the past two years, leading Bitcoin exchanges and service providers such as Coins.ph and Redit.ph have maintained efficient and close relationships with BSP to ensure their operations are compliant with local regulations.

Coins.ph in particular collaborated with BSP to establish necessary AML and KYC systems for its operations. For high profile traders and investors, the Coins.ph legal team required the submission of licenses, government-issued IDs and face-to-face calls.

However, the new circular will create a more difficult environment and regulatory frameworks for companies like Coins.ph to deal with. Like New York’s BitLicense, Bitcoin exchanges and service

providers will have to pay a registration fee and annual fee of \$2,000. That is an initial fee of \$2,000 and a recurring annual fee of another \$2,000.

“A VC exchange shall obtain Certificate of Registration (COR) to operate as a remittance and transfer company [...] The provisions of Subsec. 4511.N.2 on the issuance of Bangko Sentral COR, accreditation of remittance sub-agents, registration with the Anti-Money Laundering Council Secretariat and mandatory training shall also apply to VC exchanges. A VC exchange shall pay the registration and annual service fees as provided under Subsec. 4511N.8,” read the circular.

In other words, to be fully compliant with new regulations on Bitcoin, companies will have to apply for a license and be authorized to operate by the Central Bank of the Philippines.

For the long-term growth of the Bitcoin industry in the Philippines and [mainstream adoption](#), the transparent and clarified regulatory framework for Bitcoin users and companies will ultimately be beneficial.

https://news.bitcoin.com/reusable-payment-codes-useful/?utm_source=OneSignal%20Push&utm_medium=notification&utm_campaign=Push%20Notifications

Bitcoin Privacy Enhanced: Reusable Payment Codes Just Got More Useful

By [Kevin Helms](#) -
February 12, 2017

Reusable payment codes, which can be used in place of bitcoin addresses to give transactions more privacy, just got more useful. Now there is a directory for payment codes, beta-launched last week by the Samurai Wallet developers.

Also read: [Reusable ‘Payment Codes’ for Privacy: Coming to a Wallet Near You?](#)

What is a Payment Code?

The invention of the highly private bitcoin payment codes for Hierarchical Deterministic (HD) wallets dates back to 2015, when Bitcoin developer and engineer Justus Ranvier wrote Bitcoin Improvement Proposal 47 ([BIP47](#)) to define the technique for creating payment codes. According to [his definition](#):

Payment codes are a technique for creating permanent Bitcoin addresses that can be reused and publicly associated with a real-life identity without creating a loss of financial privacy. They are similar to stealth addresses, but involve a different set of trade-offs and features that may make them more practical.

Last year, [Samourai Wallet](#) became the first to create a full BIP47 [implementation](#) of payment codes, designed to bring privacy to public bitcoin payments.

Payment codes are longer than Bitcoin addresses and can only be generated in wallets that are BIP47-ready, and so far that only includes the Samourai Wallet.

Both sending and receiving parties need the Android-only [Samourai wallet](#) to use the feature. When sending bitcoins using a payment code, a payment channel will be created between both wallets by sending a special transaction on the blockchain called a ‘broadcast transaction,’ which requires one network confirmation to confirm, Samourai’s website explains. Here are the [instructions](#) on how to set up a payment code.

Payment Code Directory

Last week, the startup announced a [beta launch](#) of [Paymentcode.io](#), a searchable, public directory of reusable payment codes.

The directory allows anyone to sign up with just an email address, and all Bitcoin users in the future can add their payment codes to the directory, associated with their chosen information such as their name, social media accounts, and a picture.

Using the directory, anyone’s payment code can be looked up by name, social username, or email address. From there, bitcoin can be sent directly to anyone by scanning the QR code on the page. No addresses will be shared or reused, and there’s no way to track the transaction.

Once other wallets have included BIP47 payment codes, their users can also add their codes to the directory, making it a central directory for everyone’s payment codes.

Why Use Payment Codes?

Posting a bitcoin public address online such as on forums or social media pages is far from private, since the world can track payment history associated with that address on the blockchain. A payment code can be publicly associated with an identity without giving anyone the ability to track its transactions on the blockchain. They’re created to be bitcoin address alternatives that can be posted publicly en masse with none of the privacy concerns that bitcoin users now face.

Bitcoins sent to a payment code get directed to a unique bitcoin address every time. The recipient will be able to “see the payment code of the sender and can send bitcoins back to them as easily as replying to an email,” Ranvier [explained](#) to Bitcoin.com. Payment codes are therefore great for mass advertising and accepting payments privately. He also noted that:

You can publicize your payment code in the same way that you can publicize your email address. Even if everyone knows your payment code, nobody can monitor the blockchain to see how many payments you have received or which transactions are yours

By [Olusegun Ogundeji](#) New Narrative For Bitcoin Price Moves: Europe

With the Bitcoin community frenzy ahead of the pending approval of the [ETF](#) in March, there now seems to be a complete deviation from the [narrative of China](#) being the main determinant of Bitcoin price movement.

Price support

While some industry insiders think the [Securities and Exchange Commission](#)'s approval of a Bitcoin ETF will spike, as [American Banker](#) put it, a “speculative rush into the digital currency,” the rise in populist view in the US and Europe is gradually being identified as another key factor after it recently shored up the digital currency to a one-month high of \$1,060.

Though the rise in [Bitcoin price](#) was reportedly supported by a surge in speculative activity on Chinese Bitcoin exchanges after a drop in [China's foreign exchange reserves](#) to an almost six-year low, the Chinese factor will likely wane completely if the promotion of a shift to a populist approach continues in one of Europe's largest economies, France.

The situation, which seemingly points at a possible euro-zone exit, looks headed towards a Bitcoin trading buzz that could have a global impact and supersede what has been seen in the past, including in China.

As a political view that is aimed at representing the will of the ordinary people, [populism](#) is against globalization. It contributed to the Brexit stance that would likely see the UK opt out of the European Union soon and was identified as instrumental in the emergence of [Donald Trump](#) as the US President.

New French currency

Now it is the turn of France.

A recent poll that was released last weekend shows that the country's far-right candidate, Marine Le Pen, of the National Front Party, will likely win the first round of the April presidential election.

The poll by JP Morgan, which puts [Le Pen's chance of victory at 3 percent](#), says the euro could fall by about 10 percent to the dollar in weeks and the price of oil falling by between 5 to 10 percent if and when she eventually wins.

Le Pen seeks a “[return to monetary sovereignty](#),” a view that touts the populist view that brought Trump to power. She plans to lead her country out of the EU monetary arrangement, the euro, if she gets to be France's president in May with a proposal to other EU countries to replace their single unit currency with new national currencies. She also plans to nullify the independence of the country's central bank.

Even with a decline of this proposal by other EU countries, her adviser, Bernard Monot, stated at a recent rally that it would allow the new French currency to float freely.

This growing sentiment seems so strong that it couldn't be slowed down by the news of a meeting summoned by the People's Bank of China with top local Bitcoin exchanges on Wednesday, Feb. 8.

It caused the price of the digital currency to fall slightly but unlike in previous similar circumstances, the price bounced back almost immediately in a somewhat support of a theory that China does not currently lead the globally traded volumes of Bitcoin.

According to Le Pen's proposal, a devaluation would be good for the French economy. London-based Capital Economics has also suggested that countries like Italy, which are struggling with growth in the face of a growing performance difference among eurozone members, would find the idea of devaluation appealing. If it becomes a reality, it may spread faster than expected.

Le Pen is leading in polling for the first round of voting on April 23. However, no survey has yet predicted that she would win the run-off two weeks later

<https://www.btc-echo.de/banking-gigant-mizuho-investiert-in-japans-groesste-bitcoinboerse/>

Banking-Gigant Mizuho investiert in Japans größte Bitcoinbörse

14. Februar 2017 | [Danny de Boer](#)

Die größte Bitcoinbörse nach Handelsvolumen in Japan, kündigte eine neue Finanzierungsrunde an.

Diese Ankündigung wurde heute in einer [Pressemitteilung](#) der Firma Bitflyer aus Tokyo gemacht. Bitflyer erwähnte neues Kapital von Finanzunternehmen wie Sumitomo Mitsui, Mizuho Financial Group und Dai-ichi Life Insurance Company. Ein Bericht der japanischen Zeitung [Nikkei](#) schätzte die Finanzierung auf rund 200 Mio. Japanische Yen (1,76 Mio. US-Dollar).

Laut Aussagen des Startups, folgt diese Finanzierung einer vorangegangenen Arbeit mit Sumitomo und Mizuho an privaten [Blockchain](#)-Lösungen. Sie sollen eine Kerninfrastruktur für bestimmte Business Anwendungen darstellen.

Zusätzlich scheint diese Finanzspritze in einer Zeit zu kommen, in der das Startup einen stärkeren Wettbewerb feststellt. Wie in der Veröffentlichung bereits angesprochen wurde, wird eine neue Gesetzgebung im Juni durchgesetzt werden, die es erlaubt regulierten [Unternehmen](#) auf den japanischen Markt zu kommen. Und somit würde die Konkurrenz um Japans Bitcoin und Krypto-Märkte steigen.

Wie von CoinDesk berichtet wurde, soll dieser Schritt der Blockchain-Industrie erstmal überhaupt die Möglichkeit geben, ihre Dienste dort anzubieten.

Bitflyer soll aber immer noch wettbewerbsfähig auf dem Markt sein. Das Unternehmen erhielt bereits 35 Mio. US-Dollar, wovon vor kurzem 27 Mio. US-Dollar in der letzten Runde gesammelt wurden.

BTC-ECHO

Englische [Originalfassung](#) von Pete Rizzo via coindesk

https://news.bitcoin.com/onecoin-the-self-described-bitcoin-killer/?utm_source=OneSignal%20Push&utm_medium=notification&utm_campaign=Push%20Notifications

"Die Engländer folgen dem Prinzip, dass, wenn man lügt, es eine große Lüge sein sollte, und man sollte daran festhalten. Sie halten ihre Lügen, auch auf die Gefahr, lächerlich auszusehen." - Josef Goebbels

Onecoin: Die Geburt eines selbstbeschriebenen "Bitcoin Killer" Ein Gefühl der Dringlichkeit, das in glänzenden Reden geliefert wird, und die liberale Verwendung der Superlative Grammatik (eine populäre Praxis mit Ponzi-Schemata und Diktatoren), haben die Fintech-Gesellschaft viel Aufmerksamkeit gebracht und sogar zur Verfügung gestellt Rauch und Spiegeln für die unheimlichsten Aspekte des Projektes.

"Das Unternehmen garantiert nicht, dass Produktbeschreibungen oder andere Inhalte korrekt, vollständig, zuverlässig, aktuell oder fehlerfrei sind", lautet die Nutzungsbedingungen auf der Onecoin-Website. "Das Unternehmen behält sich das Recht vor, jederzeit den Onecoin Compensation Plan zu ändern."

Onecoin behauptet, dass andere Kryptokünzen "nie" so erfolgreich sein können, wie es war. Was macht es so toll?

"Wir halten unsere Versprechen an Menschen", sagt Frau Ignatow.

Möglicherweise wegen fragwürdiger Marketing-Techniken, ein Bitcoin Milliardär vor kurzem erklärt, dass er nicht fördern Onecoin.

"Wir können bestätigen, dass Sir Richard Branson nicht unterstützt und hat keine Vereinigung mit Onecoin", sagte ein Virgin Management-Sprecher [Mirror.co.uk](https://www.mirror.co.uk) nach einem bekannten Onecoin Evangelist ein Foto von Sir Branson machte ein "A-ok "Zeichen mit den Händen, die der offiziellen Handgeste von Onecoin sehr ähnlich sind.

Das get-rich-quick-Schema behauptet, 300 Millionäre unter seinen drei Millionen Nutzern geschaffen zu haben. Onecoin-Evangelisten verkaufen die Münze mit religiösem Eifer. Kaufen Sie nur ein wenig und es wird Sie "schmutzig reich", behaupten sie.

Besessen mit Müll-Sprechen Bitcoin, Anhänger behaupten ihre Krypto-Währung ist irgendwie wie Bitcoin, aber attraktiver für Händler. Onecoin wird jedoch derzeit nicht von irgendwelchen Händlern akzeptiert (außer bei Dealshaker, der eigenen E-Commerce-Lösung des Unternehmens für seine Mitglieder), noch wird es an den Krypto-Währungsaustausch gehandelt.

Dennoch hat Onecoin "das Potenzial, die größte Krypto-Währung auf dem Markt zu werden", liest eine Folie aus der Kuala Lumpur Version der 'Bitcoin Killer' Präsentation.

"Nur die größten und besten [Kryptokünzen] werden überleben", sagt Frau Ignatov, die ein Bild von einem Arm-Rennen von cryptocurrency malt. Für Onecoin-Unterstützer enthält Bitcoin eine Schwäche.

"Bitcoin kann nicht aggressiv in Zahlungssysteme gehen, weil sie nicht die Transaktionen machen können, die sie tun müssen", sagt Frau Ignatov. "Sagen wir, ich habe einen kleinen Blumenladen und will Bitcoins nehmen. Der Kunde muss 10 Minuten warten, während die Transaktion verarbeitet wird. Jetzt willst du zehn Minuten warten, um Blumen zu kaufen? "

Die Menge ripostes laut: "Nein!"

Aus diesem Grund ist Bitcoin laut Frau Ignatov "nicht für die Massen". (Vergessen Sie, dass Washington State Kaufleute Bitcoin für eine bestimmte Art von brennbaren Blumen akzeptieren, sehr beliebt weltweit).

Onecoins Plan, um Bitcoins Fungibilität Defizite zu nutzen

Onecoin geplant, dies zu tun durch "einfach" Ruhestand seine ursprüngliche Blockkette und Bergbau Münzen auf eine Blockkette, die mehr Onecoins produziert. Der Umstieg auf die neue Blockkette wurde im Oktober 2016 abgeschlossen.

"So werden wir die Website für ein paar Stunden ausschalten", erklärte Frau Ignatova vorher. "Schalte die alte Blockkette aus, die gerade im Backoffice läuft, schalte die neue Blockkette ein, die Münzen im ersten Block, gib sie deinem Account und schalte sie wieder ein."

Sie versichert: "Also das, was das für dich bedeutet, für uns, für uns alle, ist natürlich natürlich auch weiterhin unsere Expansion, unser Wachstum und wirklich die Nummer eins weltweit." Applaus.

"Wir machen die Warteliste [um Münzen zu bekommen] sehr, sehr kurz - 3 bis 6 Tage." Das ist mit der aktuellen drei bis sechs Monate Wartezeit verglichen.

Pläne zum Börsengang im Jahr 2018

Frau Ignatova kündigte Onecoins bevorstehende Börsengang letzten Monat in einem YouTube-Video an. Sie behauptet, dass die Fintech-Firma getan hat, was "keine andere Krypto-Währung getan hat."

Sie erklärt: "Auf jeden Fall war Onecoin eine der größten Erfolgsgeschichten da draußen. Es ist Zeit für uns, öffentlich zu gehen und der Welt zu öffnen. "

Und so, im zweiten Quartal 2018, plant Onecoin, an einer noch nicht benannten Börse in Asien öffentlich zu sein, wo es die meisten seiner Mitglieder behauptet. Sie feiert, wie Onecoin die erste Fintech-KryptoWelt- und E-Commerce-Gesellschaft sein wird, die an einer Börse notiert ist.

Einmal öffentlich, wird jeder Münzenhalter ein Aktionär, nach Onecoin. Aber hier kommt die Zauberei ins Spiel. Um für den Börsengang in vierzehn Monaten in Anspruch zu kommen, muss man zunächst ein ONO (Onecoin's Token) für ein "OFC", ein Onecoin Futures Zertifikat, verkaufen. Dies berechtigt die Mitglieder, Anteile an der Gesellschaft Onecoin einmal öffentlich zu erhalten.

"Das ist eine der erstaunlichsten Promotionen, die wir laufen", sagt Frau Ignatova. Sie sagt, jeder kann Aktien und damit ihre Onecoin-Bestände verdoppeln.

Ein Onecoin-Paket reicht von der \$ 100 Starter-Paket bis \$ 30.000 für ein spezielles Combo-Paket. Aber das kauft man nicht Onecoins pro sagen, sondern eher Token, die zu einem späteren Zeitpunkt gegen Onecoins ausgetauscht werden können.

London Polizei untersucht und Regulierungsbehörden haben über die geheimnisvolle digitale Währung gewarnt

Zahlreiche Anfragen des Bitcoin.com-Teams an Ruja Ignatov und Onecoin-Evangelisten haben

bisher keine Antworten erhalten. Bitcoin.com hat umfangreiche Recherchen zu Onecoins bisherigen Ansprüchen durchgeführt, die hier und hier zu finden sind.

Eine Anfrage an Onecoin-Unterstützung, die nach technischen Details hinter der Blockade der Cryptocurrency fragt, in der Bitcoin erwähnt wurde, erhielt eine Antwort in gebrochenem Englisch, was darauf hindeutet, dass Bitcoin-Fragen auf "Bitcoins Support-Team" gerichtet sind.

Was hältst du von Onecoin? Lassen Sie uns wissen, in den Kommentaren Abschnitt unten.

The Far-Out Claims Behind Onecoin: The Self-Described ‘Bitcoin Killer’

By [Justin Connell](#) -

February 21, 2017

As Onecoin “mastermind” Dr. Ruja Ignatov comes onto stage last year to deliver a speech called “The Blockchain”, fire is shot from the stage and fog machines are deployed as a big pop song proclaims its refrain – “this girl is on fire” – over and over. Those in attendance scream and applaud.

How did the founders of a ghostly cryptocurrency that is not even listed on the popular cryptocurrency ranking website Coinmarketcap, gain so much attention?

Related: [Buyer Beware! The Definitive OneCoin Ponzi Exposé](#)

Blockchain Propaganda 101

“The English follow the principle that when one lies, it should be a big lie, and one should stick to it. They keep up their lies, even at the risk of looking ridiculous.” – Josef Goebbels

A sense of urgency delivered in glossy speeches, and liberal use of superlative grammar (a popular practice with Ponzi schemes and dictators), have brought the fintech company much attention, and even provided smoke and mirrors for the more sinister aspects of the project.

“The company does not warrant that product descriptions or other content is accurate, complete, reliable, current, or error-free,” the terms of service on the Onecoin website reads. “The company reserves the right to, at any given time, change the Onecoin Compensation Plan.”

Onecoin claims other cryptocurrencies can “never” be as successful as it has been. What makes it so great?

“We keep our promises to people,” says Ms. Ignatov.

Possibly due to questionable marketing techniques, one bitcoin billionaire recently stated that he does not promote Onecoin.

“We can confirm that Sir Richard Branson does not endorse and does not have any association with Onecoin,” a Virgin Management spokesperson told Mirror.co.uk after a well-known Onecoin

evangelist used a photo of Sir Branson making an “A-ok” sign with his hands, closely resembling Onecoin’s official hand gesture.

The get-rich-quick scheme claims to have created 300 millionaires among its three million users. Onecoin evangelists sell the coin with religious zeal. Buy just a little and it will make you “filthy rich,” they claim.

Obsessed with trash-talking Bitcoin, adherents claim their crypto-currency is kind of like Bitcoin, but more attractive to merchants. Onecoin, however, is not currently accepted by any merchants (except at Dealshaker, the company’s own ecommerce solution for its members) nor is it traded on cryptocurrency exchanges.

Still, Onecoin “has the potential to become the biggest cryptocurrency on the market,” reads a slide from the Kuala Lumpur version of the ‘Bitcoin Killer’ presentation

“Only the biggest and best [cryptocurrencies] will survive,” says Ms. Ignatov, painting a picture of an arm’s race of cryptocurrency. For Onecoin supporters, Bitcoin contains a weakness.

“Bitcoin cannot go aggressively into payment systems because they cannot do the transactions that they need to do,” Ms. Ignatov instructs. “Let’s say I have a small flower shop and want to take bitcoins. The customer needs to wait 10 minutes while the transaction is processed. Now, do you want to wait ten minutes to buy some flowers?”

The crowd ripostes loudly: “NO!”

This is why, according to Ms. Ignatov, Bitcoin is “not for the masses.” (Forget that Washington State merchants [accept](#) Bitcoin for a particular type of combustible flower, very popular [globally](#)).

Onecoin’s Plan to Exploit Bitcoin’s Fungibility Deficits

Onecoin planned to do this by “simply” retiring its original blockchain and mining coins on a blockchain that produces more onecoins. The switch to the new blockchain was completed in October 2016.

“So we will switch off the website for a few hours,” Ms. Ignatova explained beforehand. “Switch off the old blockchain that runs currently at the back office, switch on the new blockchain, mine the coins in the first block, give them to your account and switch them on again.”

She assures: “So, what this means for you, for us, for all of us, is first of all of course we can continue our expansion, our growth, and really make it number one worldwide.” Applause.

“We will make the wait list [to receive coins] very, very short – 3 to 6 days.” That’s compared with the current three-to-six month wait time.

Plans to IPO in 2018

Ms. Ignatova announced Onecoin’s forthcoming IPO last month in a YouTube video. She claims the fintech company has done what “no other cryptocurrency has done.”

She declares: “Definitely Onecoin has been one of the biggest success stories out there. It’s time for us to go public and open up to the world.”

And so, in the second quarter of 2018, Onecoin plans to be public on an as yet unnamed stock exchange in Asia, where it claims most of its members are located. She celebrates how Onecoin will be the first fintech cryptocurrency and ecommerce company listed on a stock exchange.

Once public, every coin holder becomes a shareholder, according to Onecoin. But, here's where the sorcery comes into play. In order to be eligible for the IPO, to take place in fourteen months, one must first sell a ONE (Onecoin's token) for an 'OFC', a Onecoin futures certificate. This entitles members to receive shares in the company Onecoin once public.

"This is one of the most amazing promotions we are running," Ms. Ignatova clarifies. She says anyone can double shares and thus their Onecoin holdings.

A Onecoin package ranges from the \$100 Starter Package to \$30,000 for a Special Combo Package. But this does not buy Onecoins per say, but, rather tokens which at a later date can be exchanged for Onecoins.

London Police are Investigating and Regulators have Warned about the Mysterious Digital Currency

Numerous inquiries by the Bitcoin.com team to Ruja Ignatov and Onecoin evangelists have thus far failed to receive replies. Bitcoin.com has done extensive research on Onecoin's previous claims which can be found [here](#) and [here](#).

An inquiry to Onecoin support asking for technical details behind the cryptocurrency's blockchain, in which Bitcoin was mentioned, did receive a reply in broken English suggesting any Bitcoin questions be directed to 'Bitcoin's support team'.

<https://www.youtube.com/watch?v=7L0gEgm2GcA>

<https://cointelegraph.com/news/india-prints-new-1000-rupee-note-3-months-after-banning-it>

IST DAS NICHT TOTAL BESCHEUERT?

Indien druckt neue 1000 Rupie-Scheine 3 Monate nach dem sie es verboten haben???

Indien wird auf die Wiedereinführung seiner geächteten 1000 Rupie beachten, nur drei Monate nach der Regierung zog es als Teil der Währungsreformen.

Als lokale Nachrichtenquelle, Indian Express berichtet, hat die Produktion der neuen Inkarnation der Notiz bereits begonnen, obwohl es noch unklar ist, wann es in die Zirkulation gelangen wird.

Die Produktion würde im Januar begonnen haben, sagte ein hoher Regierungsbeamter dem Papier, aber "hat sich aufgrund der dringenden Notwendigkeit, Rs 500 Notizen zu verzögern."

Premierminister Narendra Modi Entscheidung plötzlich Rücknahme höherer Stückelung Rupien Notizen 8. November geschickt Schockwellen durch Indiens weitgehend Cash-basierte Wirtschaft.

Riesige Warteschlangen an Banken wurden zu einem gemeinsamen Anblick, als die Nutzer kämpften, um alternative Zahlungsmöglichkeiten zu finden, die bald den Kauf und Handel von

Bitcoin als Backup-Option beinhaltet.

Nach dem Umzug, Indien wurde ein hoch aktiver Einkaufsmarkt, die Nummer zwei auf [Purse.io](#) Bitcoin Rabatt Marktplatz Angebote.

Limits auf Sparabhebungen wurden auch angezettelt, mit dem 20. Februar, das eine Decke für die Begrenzung kennzeichnet, die zu 50.000 Rupien (\$ 746) pro Woche angehoben wird.

Anfang dieses Monats hat die Zentralbank von Indien eine öffentliche Warnung vor der Verwendung von Bitcoin und Kryptokorruptionen veröffentlicht

FEB 21, 2017 By [William Suberg](#) India Prints New 1000 Rupee Note 3 Months After Banning it

India is set to reintroduce its outlawed 1000 rupee note, just three months after the government withdrew it as part of currency reforms.

As local news resource, Indian Express [reports](#), production of the new incarnation of the note has already started, although it is as yet unclear when it will enter circulation.

Production would have started in January, a senior government official told the paper, but "has been delayed due to the pressing need to supply Rs 500 notes

Prime Minister Narendra Modi's decision to suddenly withdraw higher-denomination rupee notes Nov. 8 sent shockwaves through India's largely cash-based economy.

Huge queues at banks became a common sight as users fought to find alternative ways of payment, which soon [included](#) buying and trading Bitcoin as a backup option.

Following the move, India became a highly active purchasing market, making number two on Purse.io's Bitcoin discount marketplace listings.

Limits on savings withdrawals were also instigated, with Feb. 20 marking a deadline for the limit to be raised to 50,000 rupees (\$746) per week.

Earlier this month, India's central bank issued a [public warning](#) against the use of Bitcoin and cryptocurrencies

Das Volk scheint abhängig zu sein von den "großen" Entscheidungen eines Staates. In diesem Fall sind die Steuereinnahmen Indiens auf gefühlte 0% runtergefallen. WAS GENAU HABEN SICH DENN DIE REGIERENDEN GEDACHT? Dass das Volk so blöd ist?? Und keine Alternative findet? Dem Universum sei Dank, dass sie den BTC verwenden können! Genau, wie die "EU-Eliten" nicht mehr mit zwei Füße auf dem Boden stehen, so offensichtlich alle Regierungen dieses Planeten, die vor Egoismus nicht mehr wissen, wo ihre Wurzeln sind!

JETZT WIRD SCHNELL ZURÜCKGERUDERT, DENN WOHER SOLLEN DENN NUN DIE GEHÄLTER KOMMEN?

<https://cointelegraph.com/news/california-considers-banning-bitcoin-for-charity-raffles-troubling-attitude-to-crypto-revealed>

By [William Suberg](#) California Considers Banning Bitcoin For Charity Raffles, Troubling Attitude to Crypto Revealed

California's legal approach to Bitcoin looks not entirely supportive as a prominent member of its Senate attempts to ban its use for certain transactions.

A [bill](#) currently going through the State Senate related to charitable organizations specifically mentions Bitcoin and cryptocurrency.

On the somewhat obscure topic of sales of raffle tickets, Senator Tony Mendoza explicitly included the language that these "shall not be sold in exchange for Bitcoin or any other cryptocurrency.

CALIFORNIA LEGISLATURE— 2017–2018 REGULAR SESSION

SENATE BILL

No. 741

Introduced by Senator Mendoza

February 17, 2017

An act to add Section 320.7 to the Penal Code, relating to gaming, and declaring the urgency thereof, to take effect immediately.

LEGISLATIVE COUNSEL'S DIGEST

SB 741, as introduced, Mendoza. Charitable raffles.

The California Constitution authorizes the Legislature to permit private, nonprofit, eligible organizations to conduct raffles as a funding mechanism to support beneficial and charitable works, if, among other conditions, at least 90% of the gross receipts from the raffle go directly to beneficial or charitable purposes in California. The California Constitution further authorizes the Legislature to amend the percentage of gross receipts required to be dedicated to beneficial or charitable purposes by a statute passed by a $\frac{2}{3}$ vote of each house of the Legislature. Existing statutory law implements those provisions and requires the Department of Justice to administer and enforce those provisions.

Existing law authorizes a major league sports raffle at a home game conducted by an eligible organization, as defined, for the purpose of directly supporting specified beneficial or charitable purposes in California, or financially supporting another private, nonprofit, eligible organization, as defined, that performs those purposes if, among other requirements, each ticket sold contains a unique and matching identifier, 50% of the gross receipts generated from the sale of raffle tickets are used to benefit or provide support for beneficial or charitable purposes, as defined, the other 50% is paid to the winner, and the winners of the prizes are determined by a manual draw, as specified.

The unexpected inclusion has not yet received further attention but is likely an unwelcome stage in a state where hard-and-fast crypto regulation has still not arrived.

Nonetheless, Bitcoin has been gaining a steady foothold in some market sectors in both California and neighboring Oregon, notably in the [medicinal cannabis](#) industry.

This month has, meanwhile, seen legislative noises from several US states. These include Hawaii, where a [current bill](#) states that Bitcoin "has broad benefits" for the local economy, and North Dakota, where lawmakers are opting for a wait-and-see approach.

California previously advocated a New York style licensing scheme for cryptocurrency businesses, but the idea was [scrapped](#) in 2015 after the former attracted considerable negative attention and huge costs

<https://cointelegraph.com/news/eu-to-end-geoblocking-for-digital-currency-users-blockchain-bitcoin-wallets-affected>

Die Europäische Union bemüht sich, die Geoblockierung der Bürger in den Mitgliedstaaten, die digitale Währungen nutzen, zu beenden.

Ein Entwurf des Ausschusses für Binnenmarkt und Verbraucherschutz der Europäischen Union "zielt darauf ab, die ungerechtfertigten Hemmnisse im elektronischen Handel aufzuheben und ein entscheidender Schritt zur Verwirklichung des digitalen Binnenmarktes zu sein."

Geoblocking ist der Prozess der Darstellung bestimmter Inhalte - oder das Verbot bestimmter Inhalte - für Internet-Nutzer auf ihren physischen Standort.

Die EU wird die Praxis langsam ausrotten, vor allem, wenn die deutsche Urheberrechtsorganisation GEMA den Bürgern den Zugang zu Musikinhalten auf YouTube nach einer mehrjährigen Pause ermöglicht hat. Allerdings ist die Verwendung von VPN-Verbindungen immer verboten.

Die Blockchain-basierten Technologien direkt ansprechen, heißt es in der EU:

"[...] Die Kommission sollte prüfen, ob der Rechtsrahmen vorgesehen ist, der es ermöglicht, vorbehaltlich des Vertragsfreiheitsgrundsatzes den Schutz von Unternehmen und Verbrauchern zu gewährleisten, wenn die Transaktion durch alternative Zahlungsmodalitäten, einschließlich virtueller Währungen, anderer Blockchains erfolgt Transaktionen und E-Brieftaschen. "

Der Umzug ist der jüngste in einer Reihe von Geräuschen der Block hat über digitale Währungsregelung gemacht, nachdem zuvor strengere Anti-Geldwäsche-Politik im Juli vergangenen Jahres angekündigt

By [William Suberg](#) EU To End Geoblocking For Digital Currency Users, Blockchain, Bitcoin Wallets Affected

The European Union is seeking to end geoblocking of citizens in member states who use digital currencies.

A [draft outline](#) by the European Union Committee on Internal Market and Consumer Protection "aims to lift any unjustified barriers in e-commerce and to be a decisive step towards the completion of the Digital Single Market."

Geoblocking is the process of displaying certain content - or banning certain content - for internet users based on their physical location.

The EU is slowly eradicating the practice, notably when German copyright association GEMA allowed citizens to access music content on YouTube after a [multi-year hiatus](#). However, banned content has always been available through the use of VPN connections

Addressing Blockchain-based technologies directly, the EU states:

"... [The] Commission should assess whether to provide the legal framework that allows, subject to the freedom of contract principle, the protection of undertakings and consumers when the transaction is carried through alternative modes of payment, including virtual currencies, other Blockchain type transactions and e - wallets."

The move is the latest in a series of noises the bloc has made about digital currency regulation, having [previously announced](#) stricter anti-money laundering policies in July last year

<http://www.journalalternativemedien.info/politik/ein-blick-auf-italien-und-eine-drohende-pleite-deutschland-buergt-in-hoehe-seines-bundeshaushaltes/>

Von [Hermann](#) - 20. Februar 2017 Ein Blick auf Italien und eine drohende Pleite – Deutschland bürgt in Höhe seines Bundeshaushaltes

Italien steht auf der Kippe zur Zahlungsunfähigkeit. Bei einer Pleite wird Deutschland zur Kasse gebeten, denn über den Target 2 Mechanismus bürgt Deutschland mit 364 Milliarden Euro. Zum Vergleich: Der Bundeshaushalt für 2017 beinhaltet Ausgaben in Höhe von 329,1 Milliarden Euro.

In der letzten Woche sind die Zinsen für italienische Staatsanleihen um zwei Punkte gestiegen und die [Börse empfiehlt](#) italienische Anleihen zu verkaufen. Das klingt nach nicht viel, bedeutet jedoch, dass die Geldgeber Italien das Vertrauen entziehen.

Italien hat [2,26 Billionen Euro Schulden](#), dieses Jahr muss Italien 413 Milliarden Euro zurückzahlen, was kaum möglich ist. Anders gesagt, Italien ist pleite, sagt Nicolaus Fest in seinem Wochenrückblick (siehe erstes Video).

Bei einer Pleite sind die Gläubiger und Geldgeber gefragt. Zwischen den Staaten wird dazu der Target 2 Saldo herangezogen. Derzeit beläuft sich der deutsche Target 2 Saldo auf 800 Milliarden Euro. Target 2 bedeutet im wesentlichen, dass die Staatsbanken der Euro-Länder miteinander in Verrechnung gehen. Es wirkt wie eine Bürgschaft – Deutschland bürgt derzeit für Italien mit 364 Milliarden Euro, für Spanien mit 330 Milliarden, für Portugal mit 72 Milliarden.

364 Milliarden Euro sind ca. ein Zehntel des Bruttoinlandproduktes Deutschlands ([2015: 3.025,9 Mrd. Euro](#)). Eine andere Vergleichszahl: Der Deutsche Bundestag beschloss im November 2016 den [Bundeshaushalt](#) für 2017 mit Ausgaben in Höhe von 329,1 Milliarden Euro.

Das bedeutet, bei einem Ausfall Italiens zahlt Deutschland – ob das zahlbar ist, wäre eine andere Frage.

Hans Werner Sinn warnte schon 2011 in der „[Süddeutschen](#)“ vor den ungeheuren Risiken des Target2 Systems als einer „Tickenden Zeitbombe“: Verschiedene Krisenländer ließen immer größere Beträge bei der EZB anschreiben und die EZB schreibt der Bundesbank entsprechende Kreditforderungen gut. Eine Obergrenze wurde bei der Gründung der EZB nicht vereinbart.

Ein Kommentar von Rainer F. in der „[Welt](#)“ lautet dazu:

Wenn ich eines im Rahmen der Währungsunion gelernt habe, dann das, dass die Südländer sich offenbar mit schmerzhaften Reformen schwer tun und die sich hieraus ergebenden Probleme mit „europäischer Integration – oft wird das auch europäische Solidarität genannt“ lösen wollen. Das Problem ist, dass das Politiker (-innen) in anderen Ländern auch noch mitmachen.“

Theodor G. [kommentiert](#) es so:

Fiskalpakt bedeutet Transferunion, und da Italien sich so schnell nicht wandeln wird (es bestehen ja keine/wenige Anreize, wenn einem alles gezahlt wird), wird Deutschland so lange zahlen dürfen, bis die Leute dort entweder so arm sind wie die Italiener, oder bis der dämliche Michel endlich aus seinem Dornröschenschlaf erwacht ...“

Was will die EZB tun?

Italien hat in den letzten Jahren EZB-Präsident Mario Draghi mehrfach um die Erlaubnis gebeten, noch mehr Schulden zu machen (als auf europäischer Ebene erlaubt sind). Nun reichte Italien erneut einen Haushaltsplan in Brüssel ein, der den Regeln der EU nicht entspricht. Durch die aktuelle Nullzinspolitik besteht nur wenig Anreiz für das Land, Reformen umzusetzen.

Statt dessen überlegt die EZB, das [Anleiheprogramm](#) zu verändern und mehr italienische oder spanische Titel und weniger Bundesanleihen zu kaufen. Das bedeutet, die schwächeren Länder des Südens zu unterstützen – zu Ungunsten Deutschlands.

Norbert Aul, Finanzexperte der UBS / London [sagt](#): „Es ist das erste Mal, dass die EZB in dieser Form einen gewissen Spielraum bei Abweichungen vom Kapitalschlüssel eingeräumt hat. Diese Diskussionen unter den EZB-Ratsmitgliedern sind alles in allem gute Nachrichten für die Peripherieländer“.

Die EZB kauft jeden Monat für 80 Milliarden Euro Staatsanleihen, davon etwa ein Viertel von den deutschen Bundesanleihen. Die Anzahl richtet sich nach dem Anteil, den die einzelnen Länder an der EZB haben. Genau [dieser Kapitalschlüssel](#) steht nun zur Debatte. Für Deutschland hätte eine Abkehr von dieser Aufteilung Prinzip verheerende Auswirkungen.

Video: Nicolaus Fest, der Wochenrückblick: Zu Björn Höcke, der Bundespräsidentenwahl...

[HIER](#) anschauen <https://youtu.be/YLNcqinrKoU>

Video: Ein großes EU-Problem: Targe 2- Salden – Prof. Hans-Werner Sinn am Beispiel von Griechenland